

Amtliches Bekanntmachungsblatt des Amtes
Torgelow-Ferdinandshof
 mit den Gemeinden

Stadt Torgelow, Ferdinandshof, Wilhelmsburg,
 Heinrichswalde, Altwigshagen, Rothemühl
 und Hammer an der Uecker
 - kostenlos / monatlich -



Jahrgang 11

ISSN 1860-2797

Mittwoch, den 12. August 2015

Nummer 08

Torgelower Pommernkogge UCRA

erhält 24 m hohen und 3,5 t schweren Mast

Am 10. Juli 2015 erlebte die Torgelower Pommernkogge „UCRA“ einen weiteren technischen Meilenstein in ihrer Entstehungsgeschichte.

Nicht ganz so spektakulär natürlich, wie der Transport von Torgelow zum Ueckermünder Hafen auf dem Landwege Ende August letzten Jahres, aber für die Schiffsbauer des Ukrainlandes doch ein außerordentlich wichtiges Ereignis, das Fingerspitzengefühl und technischen Sachverstand erforderte.

Die Decköffnung, in die der Mast nämlich eingeführt werden musste, hat nur einen Durchmesser von 70 cm, also für den Kranfahrer doch am Ende ein recht „filigraner“ Arbeitsschritt.

3,50 m tiefer unter Deck wurde der Mast dann arretiert. Auch hierbei gab es für die Fachleute noch einiges zu „fummeln“ und auch die Ueckermünder Feuerwehr musste noch zu Hilfe eilen, um den Kranhaken vom Mast zu lösen.



22.08.15 26. Florianfest der FF Torgelow
 Programm in dieser Ausgabe

90 JAHRE RANZ & MAY

27.08.
 zweitausendfünfehn
STADTHALLE TORGELOW
 Beginn: 19:30 Uhr (Einlass 18:30 Uhr)
 Eintritt: 12,00 € (Eintritt inkl. Busfahrt und Rückfahrt 15,00 € (nur per Anmeldung))
TICKETS: 03976 / 252 153

Gibt es ein Leben nach dem Fünfzigsten?

HALB ZEIT live
 Markus Maria Profflich www.profflich.de

Mensch Markus

11.09.2015
 20:00 Uhr - Stadthalle Torgelow
 Tickets inkl. Gebühren: 28,75 € Tel.: 03976 / 252 153

IMMER AUF DEN LETZTEN DRÜCKER

TicketKatsch

16. & 17.09.2015
 16:30 Uhr - 18:30 Uhr (Einlass 15:30 Uhr) - Eintritt 12,00 €
TICKETS 03976 / 252 153

Sparkassen-Finanzgruppe

Ihre Sparkasse immer dabei -

Unsere Apps. Wir zeigen sie Ihnen auf der Leistungsschau am 12. & 13.09.15 in Pasewalk.

 Sparkasse
Uecker-Randow

Erscheinungsdaten

Die nächste Ausgabe
des Amtlichen Bekanntmachungsblattes des Amtes

Torgelow-Ferdinandshof

erscheint am: **09.09.2015**

Redaktionsschluss ist der: **21.08.2015**



Besucher-Rekord bei UER Tanzt in Aussicht



„Gestört aber Geil“ lassen es in der Stadthalle brummen

Schon seit März 2015 fragen die Fans nach Karten und so langsam geht es offenbar in Richtung Ausverkauf am 19.09.2015 in Torgelow. Das Erfolgsprojekt „Gestört aber Geil“ ist am Start und wird nun auch in der Ueckerstadt den Dancefloor rocken. Der genaue Auftrittszeitpunkt ist noch unklar, daher hat der Veranstalter um eine Sondergenehmigung gebeten, damit es diesmal eine Stunde länger gehen darf. Dem wurde stattgegeben und so werden die Anwohner hiermit schon vorab um Verständnis gebeten.

Als sich die beiden DJ Kollegen Nico und Spike vor Jahren in der Diskothek „My Cools World“ in dem kleinen beschaulichen Städtchen Sangerhausen (Sachsen-Anhalt) kennenlernten, konnte noch keiner der beiden ahnen, wohin ihre musikalische Reise hinführen wird. Spätestens nach ihren Auftritten beim „Sonne Mond Sterne“, „Helene Beach“ oder dem „Sputnik Spring Break“ Festival zählen die beiden zu den wohl gefragtesten DJ- und Produzenten-Duos Deutschlands: Die Bundesrepublik ist im „Gestört Aber Geil-Fieber“.

Getreu dem Motto „Musik von und fürs Herz“ sind sie die Shooting Stars der Stunde und fleißig wie kein anderer Act am Deep-House-Horizont. Die Refrains ihrer Hits sind so eingängig wie Pop-Hits, und die Beat-Passagen so groß, dass sich jeder Tanzwütige darin verliert. „Gestört aber Geil“ versteht von Melodien und Harmonien genau so viel, wie von Beats und treibenden Bässen. So förderten sie vor allem im Jahr 2014 schon viele Schätze der Musikgeschichte erneut an das Tageslicht und machten sie clubtauglich. Auf ihren ausverkauften Konzerten vereinen sie in einem unvergleichlichen Stil, was viele vor ihnen schon versuchten: Pop trifft auf entspannten Techno, Rock, wird mit melodischen House kombiniert und deutschsprachige Balladen werden zu einfühlsamen, zeitgemäßen Deep-House-Songs. Nico und Spike radieren jegliche Genrengrenzen einfach weg. Ihre eindringlichen Intros leiten zu massiven, unmissverständlichen Four-to-the-Floor-Beats und präsentieren dabei eine Killer-Hook nach der anderen. Kein Wunder, dass ihr Berliner Konzert binnen weniger Stunden ausverkauft war und mittlerweile knapp 5000 Menschen zu ihrem alljährlichen Weihnachtskonzert in die Thüringer Landeshauptstadt Erfurt pilgern. Mit Fans im sechsstelligen Bereich in den sozialen Netzwerken, knapp 17 Millionen Soundcloud-Plays und ausverkauften Konzerten in ganz Deutschland gehören sie schon jetzt zu den absoluten Senkrechtstärkern der Szene. Doch 2015 verspricht noch viel mehr. Mit dem Signing zum Hamburger Dance-Flaggschiff Kontor Records veröffentlicht „Gestört aber Geil“ ihre neueste Club-Hymne „Unter meiner Haut“, welche zusammen mit Koby Funk und dem Sänger Wincent Weiss entstand.

Impressum

Amtliches Bekanntmachungsblatt des Amtes Torgelow-Ferdinandshof mit den Gemeinden Stadt Torgelow, Ferdinandshof, Wilhelmsburg, Heinrichswalde, Altwigshagen, Rothemühl und Hammer a. d. Uecker mit öffentlichen Bekanntmachungen der Kommunalverwaltung. Die Zeitung erscheint monatlich und wird kostenlos an alle erreichbaren Haushalte verteilt.

Verbreitete Auflage:
ca. 8.300 Exemplare

Herausgeber:
Stadt Torgelow sowie die Gemeinden Ferdinandshof, Wilhelmsburg, Heinrichswalde, Altwigshagen, Rothemühl und Hammer a. d. Uecker.
Bahnhofstraße 2 - 17358 Torgelow
Tel.: (03976) 252-0 Fax: (03976) 20 22 02

Verlag: Schibri-Verlag
Am Markt 22 - 17335 Stralsund
Tel.: (039753) 22 757 Fax: (039753) 22 583
E-Mail: info@schibri.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil
Stadt Torgelow: Der Bürgermeister
Verantwortlich für den amtlichen Teil
des Landkreises: Die Landrätin
Verantwortlich für den außeramtlichen Teil:
Der Verleger
Verantwortlich für Anzeigen:
Frau Helms, Tel.: 039753/22 757
E-Mail: helms@schibri.de

Bezugsmöglichkeiten:
Amt Torgelow-Ferdinandshof oder Schibri-Verlag
Der Bezugspreis für Abonnenten beträgt jährlich 12,- €.

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist.
Es gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen des Verlages und unsere zurzeit gültige Anzeigenpreisliste.

Die Verantwortung für die Inhalte der Anzeigen und Beilagen liegt bei den Inserenten!
Einige Bilder und/oder Fotos in dieser Ausgabe sind das urheberrechtlich geschützte Eigentum von 123RF Limited, Fotolia oder autorisierten Lieferanten, die gemäß der Lizenzbedingungen genutzt werden. Diese Bilder und/oder Fotos dürfen nicht ohne Erlaubnis von 123RF Limited oder Fotolia kopiert oder heruntergeladen werden.

Touristeninformation

Von den Mitarbeitern der Touristeninformation Torgelow in der Villa, Friedrichstr. 1, werden Sie umfassend beraten.

Öffnungszeiten

Mo. - Sa. 10:00 - 17:00 Uhr

Tel.: (03976) 255 730
Fax.: (03976) 255 806
E-Mail: Info.Stadt.Torgelow@t-online.de
Internet: http://www.torgelow.de

Erfolgte öffentliche Bekanntmachungen im Internet

Stellenausschreibung

In der Stadt Torgelow ist zum nächstmöglichen Termin unbesetzt der Arbeitsplatz einer

Sachbearbeiterin/eines Sachbearbeiters im Ordnungsamt für den Bereich allgemeine ordnungsbehördliche Angelegenheiten/Brandschutz

zu besetzen.

Aufgaben

- allgemeine und sonstige ordnungsbehördliche Aufgaben
- Beitreibung Kehr- und Überprüfungsgebühren der Schornsteinfeger
- Überwachung der Abfallbeseitigung
- Natur- und Landschaftsschutz
- Überwachung des ruhenden Verkehrs
- allgemeine Feuerschutzangelegenheiten
- Schadensbekämpfung
- Brandverhütung (vorbeugender Brandschutz)
- Mitwirkung bei Brandschauen des Kreises
- Löschwasserversorgung
- Technischer Dienst, Beschaffung
- Allgemeine Verwaltungsaufgaben
- Katastrophenschutz
- Zivilschutz

Anforderungen:

- erfolgreicher Abschluss als Verwaltungsfachangestellte/r
- fachliche Kompetenz im Bereich Brandschutz und Ordnungsrecht
- umfassende Kenntnisse der einschlägigen Gesetze und Vorschriften
- Führerschein Klasse B
- Verhandlungsgeschick und Durchsetzungsvermögen
- Kommunikations- und Kooperationsfähigkeit sowie Bürgerfreundlichkeit
- Verantwortungsbewusstsein und selbständiges Arbeiten
- Bereitschaft zur Teamarbeit/Kontrolltätigkeiten außerhalb der üblichen Arbeitszeit
- sehr gute EDV-Kenntnisse in den gängigen Office-Anwendungen

Die Stelle ist mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 40 Stunden ausgewiesen. Die Eingruppierung erfolgt entsprechend der Entgeltgruppe 6 nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Schwerbehinderte oder ihnen gleichgestellte Bewerberinnen und Bewerber werden nach Maßgabe des SGB IX bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Schwerbehinderte und diesen gleichgestellte behinderte Menschen werden daher ausdrücklich aufgefordert sich zu bewerben. Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht.

Soweit Sie die vorgenannten Voraussetzungen erfüllen, bitten wir Sie um Zusendung Ihrer aussagefähigen Bewerbungsunterlagen bis zum 21.08.2015 an die:

Stadt Torgelow - Bürgermeister
Bahnhofstr.2
17358 Torgelow

gez. Gottschalk
Bürgermeister

Bekanntmachung durch Veröffentlichung im Internet unter www.torgelow.de / Link Bekanntmachungen am 11.08.2015.

Bericht über angenommene Spenden

Der Hinweis zum Bericht über angenommene Spenden, Schenkungen und ähnliche Zuwendungen durch die Stadt Torgelow und die Gemeinden des Amtes Torgelow-Ferdinandshof für das Jahr 2014 wurde im Internet unter www.amt-torgelow-ferdinandshof.de (Link Bekanntmachungen) am 31.07.2015 veröffentlicht.

Pröchel
Kämmerin

Jahresabschluss 2013 der Stadtwerke Torgelow GmbH

Die öffentliche Bekanntmachung des Jahresabschlusses zum 31.12.2013 der Stadtwerke Torgelow GmbH erfolgte entsprechend § 12, Abs. 1 der Hauptsatzung der Stadt Torgelow auf der Internetseite der Stadt Torgelow unter www.torgelow.de (Link Bekanntmachungen) am 11.08.2015.

Witte
Stadtwerke Torgelow GmbH

Haushaltssatzung des Amtes Torgelow-Ferdinandshof für das Haushaltsjahr 2015

In der Sitzung des Amtsausschusses am 20.05.2015 wurde die Haushaltssatzung des Amtes Torgelow-Ferdinandshof beschlossen.

Die öffentliche Bekanntmachung der Haushaltssatzung erfolgte entsprechend § 8, Abs. 1 der Hauptsatzung des Amtes Torgelow-Ferdinandshof auf der Internetseite des Amtes Torgelow-Ferdinandshof unter www.amt-torgelow-ferdinandshof.de (Link Bekanntmachungen) am 31.07.2015.

Hamm
Amtsvorsteher

Die Kämmerei informiert Öffentliche Zahlungserinnerung

Es wird darauf aufmerksam gemacht, dass am 15. August 2015 jeweils das III. Quartal Grundbesitzabgaben sowie Vorauszahlung Gewerbesteuer 2015 zur Zahlung fällig sind.

Alle Steuerpflichtigen werden gebeten, die fälligen Beträge unter Angabe des betreffenden Kassenzeichens an die zuständige Stadtkasse zu überweisen.

Bitte beachten Sie, dass bei verspäteter Zahlung der gesetzliche Säumniszuschlag sowie eine Mahngebühr erhoben werden. Im Beitreibungsfalle hat der Steuerpflichtige außerdem die Kosten der Vollstreckung zu tragen.

Es wird darauf hingewiesen, dass bei Steuerpflichtigen, die der Stadtkasse eine Einzugsermächtigung erteilt haben, die fälligen Beträge zum genannten Termin abgebucht werden.

Stadtkasse

Erfolgte öffentliche Bekanntmachung im Internet

Bekanntmachung zum Volksentscheid zur Gerichtsstrukturreform am 6. September 2015 von 08.00 Uhr bis 18.00 Uhr

1. Die Gemeinde	Altwigshagen	ist in	2	Stimmbezirke eingeteilt.
Die Gemeinde	Ferdinandshof	ist in	3	Stimmbezirke eingeteilt.
Die Gemeinde	Hammer a. d. Uecker	bildet einen Stimmbezirk.		
Die Gemeinde	Heinrichswalde	bildet einen Stimmbezirk.		
Die Gemeinde	Rothemühl	bildet einen Stimmbezirk.		
Die Gemeinde	Torgelow	ist in	8	Stimmbezirke eingeteilt.
Die Gemeinde	Wilhelmsburg	ist in	2	Stimmbezirke eingeteilt.

In den Abstimmungsbenachrichtigungen, die den Stimmberechtigten spätestens am

15. August 2015

zugestellt worden sind, sind für die jeweilige Gemeinde der Stimmbezirk, der Abstimmungsraum und die Barrierefreiheit angegeben, in dem die stimmberechtigte Person abzustimmen hat.

2. Der Briefabstimmungsvorstand tritt zur Ermittlung des Ergebnisses der Briefabstimmung

um **15:00** Uhr in **17358 Torgelow, Bahnhofstraße 2, Beratungsraum 3.01** zusammen.

3. Jede stimmberechtigte Person kann nur in dem Abstimmungsraum des Stimmbezirkes wählen, in dessen Wählerverzeichnis sie eingetragen ist.
Den Stimmberechtigten soll zur Abstimmung ihre Abstimmungsbenachrichtigung mitbringen. Sie haben auf Verlangen des Abstimmungsvorstandes einen amtlichen Lichtbildausweis (z.B. Personalausweis, Führerschein, Reisepass) vorzulegen. Jede stimmberechtigte Person erhält für den Volksentscheid einen amtlichen Stimmzettel. Abgestimmt wird mit weißen Stimmzetteln. Der Stimmzettel enthält die Bezeichnung des dem Volksentscheid zugrunde liegenden Gesetzentwurfs, die Frage „Stimmen Sie dem Gesetzentwurf zu?“ sowie zwei Kreise, die mit „Ja“ bzw. „Nein“ beschriftet sind, für die Kennzeichnung. Die stimmberechtigte Person gibt ihre Stimme in der Weise ab, dass sie auf dem Stimmzettel durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, ob sie die Frage mit „Ja“ oder „Nein“ beantwortet. Die Stimmzettel sind von der stimmberechtigten Person in einer Abstimmungskabine des Abstimmungsraumes oder in einem dafür vorgesehenen besonderen Nebenraum zu kennzeichnen und in der Weise zu falten, dass ihre Stimmabgabe nicht erkennbar ist. Der gekennzeichnete und gefaltete Stimmzettel ist vom Abstimmenden in die Abstimmungsurne zu legen. Sehbehinderte stimmberechtigte Personen können sich bei dem Volksentscheid zur Kennzeichnung des Stimmzettels einer Stimmzettelschablone bedienen. Zum Anlegen der Stimmzettelschablone sind die Stimmzettel in der rechten oberen Ecke der bedruckten Seite mit einem Loch versehen. Die Stimmzettelschablone ist von den Stimmberechtigten für die Stimmabgabe im Abstimmungsraum selbst mitzubringen. Wird keine Stimmzettelschablone verwendet, bestimmen sehbehinderte Stimmberechtigte gemäß § 34 Absatz 1 der Landes- und Kommunalwahlordnung eine andere Person, deren Hilfe sie sich bei der Stimmabgabe bedienen wollen. Dies kann auch ein Mitglied des Abstimmungsvorstandes sein. Die Hilfeleistung hat sich auf die Erfüllung der Wünsche des Stimmberechtigten zu beschränken. Hilfspersonen sind nach § 2 Absatz 2 der Landes- und Kommunalwahlordnung zur Geheimhaltung verpflichtet.
4. Stimmberechtigte, die einen Abstimmungsschein haben, können am Volksentscheid durch Briefabstimmung oder durch Stimmabgabe in einem beliebigen Stimmbezirk der jeweiligen Gemeinde teilnehmen.
Wer durch Briefabstimmung am Volksentscheid teilnehmen will, muss den Abstimmungsbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelumschlag) und dem unterschriebenen Abstimmungsschein so rechtzeitig der auf dem Abstimmungsbriefumschlag angegebenen Stelle zuleiten, dass er dort spätestens am Abstimmungstag bis 18.00 Uhr eingeht. Der Abstimmungsbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.
Wer mit Abstimmungsschein in einem Stimmbezirk der jeweiligen Gemeinde am Volksentscheid teilnehmen will, muss neben einem amtlichen Lichtbildausweis (z.B. Personalausweis, Führerschein, Reisepass) den Abstimmungsschein und den Stimmzettel aus den Briefabstimmungsunterlagen mitbringen und erhält im Abstimmungsraum gegen Abgabe des mitgebrachten Stimmzettels einen neuen Stimmzettel.
5. Die Abstimmungshandlung sowie die im Anschluss an die Abstimmungshandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Ergebnisses des Volksentscheids im Stimmbezirk sind öffentlich. Der Zutritt zum Abstimmungsraum ist während der Abstimmungszeit und während der Auszählung jederzeit möglich, soweit die ordnungsgemäße Durchführung des Volksentscheides nicht beeinträchtigt wird. Während der Abstimmungszeit sind in und an dem Gebäude, in dem sich der Abstimmungsraum befindet, sowie unmittelbar vor dem Zugang zu dem Gebäude jede Beeinflussung der Stimmberechtigten durch Wort, Ton, Schrift oder Bild sowie jede Unterschriftensammlung verboten (§ 28 des Landes- und Kommunalwahlgesetzes).
6. Jeder Stimmberechtigte kann sein Abstimmungsrecht für den Volksentscheid nur einmal und nur persönlich ausüben. Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu 5 Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Absatz 1 und 3 des Strafgesetzbuches). Diese Strafbestimmungen gelten gemäß § 108d des Strafgesetzbuches auch bei Volksentscheiden.

Torgelow, 21.07.2015

Die Gemeindewahlbehörde
gez. Krause

Bekanntmachung durch Veröffentlichung im Internet unter www.torgelow.de (Link: Bekanntmachungen) am 31.07.2015.

Erfolgte öffentliche Bekanntmachung im Internet

**Bekanntmachung
über das Recht auf Einsichtnahme in das Wählerverzeichnis und
die Erteilung von Abstimmungsscheinen für den
Volksentscheid zur Gerichtsstrukturereform
am 6. September 2015**

in den Gemeinden

**Altwigshagen, Ferdinandshof, Hammer a. d. Uecker, Heinrichswalde, Rothemühl,
Torgelow und Wilhelmsburg**

1. Das jeweilige Wählerverzeichnis zum oben aufgeführten Volksentscheid für die Gemeinden

**Altwigshagen, Ferdinandshof, Hammer a. d. Uecker, Heinrichswalde,
Rothemühl, Torgelow und Wilhelmsburg**

wird in der Zeit vom **17. August 2015 bis 21. August 2015** während der allgemeinen Öffnungszeiten

**im Rathaus der Stadt Torgelow, Bahnhofstraße 2, 17358 Torgelow,
Einwohnermeldeamt, Zimmer 0.03 bis 0.04,**

für Stimmberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten. Das angegebene Dienstzimmer ist barrierefrei erreichbar. Jede stimmberechtigte Person kann die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu ihrer Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern eine stimmberechtigte Person die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat sie Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Stimmberechtigten, für die im Melderegister ein Sperrvermerk gemäß § 34 Absatz 5 des Landesmeldegesetzes eingetragen ist.

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich.

Am Volksentscheid teilnehmen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis für den Volksentscheid eingetragen ist oder für diesen einen Abstimmungsschein hat.

2. Wer das Wählerverzeichnis für unvollständig hält, kann bis zum 14. August 2015 einen Antrag auf Eintragung in das Wählerverzeichnis stellen. Wer eine Eintragung im Wählerverzeichnis für unrichtig hält, kann in der Zeit vom 17. August 2015 bis 21. August 2015 einen Antrag auf Berichtigung des Wählerverzeichnisses stellen.

Beide Anträge sind schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift an die Gemeindewahlbehörde der jeweiligen Gemeinde, im Rathaus der Stadt Torgelow, Bahnhofstraße 2, 17358 Torgelow, Einwohnermeldeamt, Zimmer 0.03 bis 0.04 unter Angabe der Gründe zu stellen.

3. Stimmberechtigte, die im Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten spätestens am 15. August 2015 eine Abstimmungsbenachrichtigung.

Wer keine Abstimmungsbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, stimmberechtigt zu sein, muss bei der Gemeindewahlbehörde einen Antrag auf Berichtigung des Wählerverzeichnisses stellen, um nicht Gefahr zu laufen, dass das Stimmrecht nicht ausgeübt werden kann.

Stimmberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Abstimmungsschein und Briefabstimmungsunterlagen beantragt haben, erhalten keine Abstimmungsbenachrichtigung.

4. Abstimmungsscheine zum Volksentscheid erhalten Stimmberechtigte auf Antrag von der Gemeindewahlbehörde.

- 4.1 Eine in das Wählerverzeichnis eingetragene stimmberechtigte Person erhält auf Antrag einen Abstimmungsschein. Zugleich mit dem Abstimmungsschein erhält sie

- einen amtlichen weißen Stimmzettel für den Volksentscheid,
- einen amtlichen grauen Stimmzettelumschlag und
- einen amtlichen roten Abstimmungsbriefumschlag mit der Anschrift der Gemeindewahlbehörde.

- 4.2 Stimmberechtigte erhalten auf Antrag einen Abstimmungsschein, wenn sie

- a) aus einem von ihnen nicht zu vertretenden Grund nicht in das Wählerverzeichnis aufgenommen worden sind,
- b) an der Briefabstimmung teilnehmen wollen,
- c) zur Urnenabstimmung einen anderen Stimmbezirk in der Gemeinde aufsuchen wollen.

Erfolgte öffentliche Bekanntmachungen im Internet

Abstimmungsscheine können von Stimmberechtigten, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, bis zum 4. September 2015, 12.00 Uhr, bei der Gemeindewahlbehörde schriftlich oder mündlich (nicht telefonisch) beantragt werden.

Im Falle nachgewiesener plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Abstimmungsraumes nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch am Tag des Volksentscheids bis 15.00 Uhr gestellt werden.

Auch nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Stimmberechtigte können aus dem unter Nummer 4.2 Buchstaben a angegebenen Grund Abstimmungsscheine noch am Tag des Volksentscheids bis 15.00 Uhr beantragen.

Versichert eine stimmberechtigte Person glaubhaft, dass ihr der beantragte Abstimmungsschein nicht zugegangen ist, kann ihr bis zum zweiten Tag vor dem Volksentscheid, 12.00 Uhr, oder am Tag des Volksentscheids bis 15.00 Uhr ein neuer Abstimmungsschein erteilt werden.

Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Eine behinderte stimmberechtigte Person kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

5. Die Abholung von Abstimmungsscheinen und Briefabstimmungsunterlagen für eine andere Person ist nur bei Vorlage einer schriftlichen Vollmacht zulässig. Die Vollmacht kann bereits mit dem Abstimmungsscheinantrag erteilt werden. Auf Verlangen hat sich die in Empfang nehmende Person auszuweisen.

Bei der Briefabstimmung muss die stimmberechtigte Person den jeweiligen Abstimmungsbrief mit dem Stimmzettel und dem dazugehörenden unterschriebenen Abstimmungsschein so rechtzeitig der Gemeindewahlbehörde übersenden oder in den Briefkasten am Rathaus der Stadt Torgelow, Bahnhofstraße 2, 17358 Torgelow einwerfen, dass er dort spätestens am Tag des Volksentscheides bis 18.00 Uhr eingeht.

Abstimmungsbriefe werden bei Verwendung des amtlichen Abstimmungsbriefumschlages innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform von der Deutschen Post AG unentgeltlich befördert. Ein Abstimmungsbrief kann auch bei der auf dem Abstimmungsbriefumschlag angegebenen Stelle abgegeben werden.

Torgelow, 21.07.2015

Die Gemeindewahlbehörde
gez. Krause

Bekanntmachung durch Veröffentlichung im Internet unter www.torgelow.de (Link: Bekanntmachungen) am 31.07.2015.

- Ende der erfolgten öffentlichen Bekanntmachungen im Internet -

Stimmzettel
für den Volksentscheid am 6. September 2015

Sie haben eine Stimme.

Achtung:
Wenn Sie mehr als eine Stimme abgeben, ist Ihre Stimme ungültig!

Zur Abstimmung steht der

Gesetzentwurf
zur Aufhebung der mit dem Gerichtsstrukturneuordnungsgesetz
beschlossenen Änderungen

Frage:
Stimmen Sie dem Gesetzentwurf zu?

Ja Nein

☐ ☐

VOLKSENTSCHEID ZUM GERICHTS-STRUKTUR-NEUORDNUNGSGESETZ

Liebe Einwohner des Amtes Torgelow - Ferdinandshof,

zum ersten Mal in der Geschichte unseren Landes sind Sie am 06. September 2015 aufgerufen, sich an einem Volksentscheid zu beteiligen.

Der Volksentscheid wurde mit mehr als 140.000 Unterschriften durch ein Volksbegehren im Jahre 2014 möglich.

Der Landtag hatte im Oktober 2011 die Gerichtsstrukturreform der Landesregierung mehrheitlich beschlossen. Diese sieht insbesondere die Schließung von 11 der 21 Amtsgerichte, die Zusammenlegung der Arbeitsgerichte Stralsund und Neubrandenburg und die Verlegung des Landessozialgerichtes von Neubrandenburg nach Neustrelitz vor.

2014 wurde das Amtsgericht Ueckermünde geschlossen und das Amtsgericht Anklam in eine Zweigstelle umgewandelt.

Im Amtsbereich werden am 06. September die Abstimmungsräume geöffnet sein.

Zur Abstimmung steht die AUFHEBUNG des Gerichtsstruktur-Reformgesetzes in Mecklenburg-Vorpommern.

Einwohner des Amtes Torgelow-Ferdinandshof, die die Briefabstimmung nutzen wollen, können dies ab 17. August 2015 tun. Sobald die Abstimmungsbenachrichtigungen eingetroffen sind, können Sie mit der Rückseite die Briefabstimmung im Rathaus Torgelow, Einwohnermeldeamt, beantragen.

M. Peger, Stadtpräsidentin der Stadt Torgelow



Allen Jubilaren der Stadt Torgelow im Monat August unseren Herzlichen Glückwunsch

Zum 96. Geburtstag

Frau Frieda Lüder

Zum 94. Geburtstag

Frau Edith Kissro

Frau Elfriede Tyrluch

Zum 93. Geburtstag

Herr Egon Spangenberg

Zum 92. Geburtstag

Frau Anita Vetter

Zum 91. Geburtstag

Frau Wally Bartelt

Frau Annemarie Gronow

Zum 90. Geburtstag

Herr Edgar Fleischer

Zum 88. Geburtstag

Herr Franz Statzke

Herr Heinz Thiel

Zum 87. Geburtstag

Frau Lieselotte Borchart

Frau Gisela Fiedler

Frau Irmgard Glowienke

Zum 86. Geburtstag

Frau Hannelore

Luschnitz

Zum 85. Geburtstag

Frau Annemarie

Engelhardt

Frau Walli Gärtner

Frau Ursula Löttsch

Herr Fridolin Pohl

Zum 84. Geburtstag

Herr Theodor Berg

Herr Fred Hilsenstein

Frau Ruth Paszehr

Herr Günter Philipp

Frau Marianne Pretzer

Zum 83. Geburtstag

Herr Lothar Falk

Frau Eleonore Fröhlich

Herr Bruno Gaube

Frau Erna Lorenz

Frau Helga Schmidt

Frau Gerda Schnaak

Herr Alfred Stöck

Zum 82. Geburtstag

Frau Edith Baumann

Frau Anneliese Brüsck

Frau Elli Fiebelkorn

Herr Paul Herrmann

Frau Ursula Splittgerber

Frau Brigitte Wehner

Zum 81. Geburtstag

Frau Christa Gottschalk

Herr Heinz Günther

Frau Else Zander

Zum 80. Geburtstag

Frau Marianne Bauer

Frau Hannelore Goetsch

Herr Alfred Krüger

Frau Ilse Nitschke

Herr Erwin Streib

Zum 79. Geburtstag

Frau Gisela Dust

Frau Ilse Hildebrandt

Frau Helga Micklitza

Frau Anni Rickmann

Herr Erfried Wendt

Zum 76. Geburtstag

Frau Brigitte Braatz

Frau Marlitta Funke

Frau Giseline Geritz

Frau Ruth Glöde

Herr Günther Köhn

Herr Norbert Schewski

Frau Marianne Simon

Frau Erika Sonnenburg

Herr Jürgen Trölsch

Herr Hermann Weber

Frau Gisela Wiese

Frau Rosemarie Meyer

Frau Bärbel Neumann

Herr Jürgen Nolden

Herr Heinz Rossow

Frau Inge Trölsch

Frau Christa Weichert

Zum 73. Geburtstag

Herr Dietmar Bühring

Frau Eveline Butt

Frau Maria Dubgorn

Herr Rudolf Hrouda

Herr Wolfgang Kaffke

Frau Ingrid Krohn

Frau Gertrud Löbel

Frau Elsa Prien

Herr Manfred Rapraeger

Herr Jacob Sterzl

Zum 72. Geburtstag

Frau Maria Erlich

Frau Marianne Kleiner

Frau Christl Knels

Frau Dörte Malz

Herr Uwe Marggraff

Frau Erika Saborowski

Herr Klaus Stapelfeldt

Herr Manfred Wienke

Zum 71. Geburtstag

Herr Roland Beutler

Herr Peter Böttcher

Herr Dietrich Linde

Frau Heidemarie Pritz

Frau Brunhilde Rambow

Herr Peter Weiler

Zum 70. Geburtstag

Herr Klaus Gatermann

Frau Karin Glabe

Herr Jürgen Schillow

Herr Peter Trölsch

Torgelow**OT Heinrichsruh****Zum 80. Geburtstag**

Frau Gisela Prasdorf

Torgelow**OT Holländerei****Zum 82. Geburtstag**

Frau Marie Glöde

Zum 79. Geburtstag

Frau Irma Schreiber

Zum 77. Geburtstag

Frau Inge Orgis

**Zum 78. Geburtstag**

Herr Heinz Falk

Frau Christel Falk

Frau Norberta Freundel

Frau Margrit Glasek

Frau Helga Gruel

Herr Siegfried Haese

Frau Gerda Ramm

Frau Gertrud Schultz

Herr Kurt Stegemann

Zum 77. Geburtstag

Frau Irene Arndt

Frau Martha Israel

Frau Gisela Jädke

Herr Dietrich Nagel

Frau Siglinde Seligmann

Frau Hannelore Tott

Frau Rosemarie Utecht

Zum 75. Geburtstag

Herr Jürgen Benischke

Frau Dr. Renate Garbe

Frau Helga Habetha

Frau Erika Keller

Herr Werner Kiedorf

Frau Gertraud Leu

Herr Adolf Neetzke

Herr Werner Scholz

Frau Gerda Thoms

Frau Monika Werth

Zum 74. Geburtstag

Herr Horst Bennin

Frau Ursula Falk

Frau Edda Gohlke

Herr Horst-Dieter Hanske

Frau Ilse Hrouda

Frau Hannelore Kozitzki

Herr Ernst-Otto Meier

Jubiläen in der Stadt Torgelow im Juli und August

80. Geburtstag



Frau Lisa Runge



Frau Inge Dorgerloh



Herr Waldemar Kuß



Frau Christine Eckhardt



Frau Hannelore Benesch



Frau Ilse Mitschke

Das sollte man wissen

Stadt Torgelow verabschiedet Auszubildende

Am 10. Juli 2015 wurde die 20-jährige Christine Wolf, wohnhaft in Torgelow, durch den Bürgermeister der Stadt Torgelow feierlich verabschiedet. Zuvor hatte sie eine 3-jährige Ausbildung im Ausbildungsberuf Verwaltungsfachangestellte in der Fachrichtung Kommunalverwaltung absolviert und am 02.07.2015 mit der Abschlussprüfung erfolgreich abgeschlossen.



Feierliche Verabschiedung der Auszubildenden Christine Wolf (hintere Reihe 1. von links) am 10.07.2015

Es ist immer eine besondere Freude, wenn die Auszubildenden nicht nur ausgebildet werden, sondern nach ihrer Ausbildung auch einen Arbeitsvertrag bei der Stadt Torgelow erhalten. Die Übernahme von Auszubildenden nach Abschluss der Berufsausbildung in der Stadt Torgelow dient der Gewinnung von qualifizierten Fachkräften im Hinblick auf den bestehenden Mangel an Fachkräften, der Verjüngung der Verwaltung sowie der Aufrechterhaltung eines qualitativ hochwertigen Verwaltungshandelns.

Christine Wolf ist seit dem 03. Juli 2015 bei der Stadt Torgelow angestellt. Sie ist im Hauptamt als Sachbearbeiterin für Kindertagesstätten tätig. Gemeinsam mit ihrer Kollegin Brita Kriebel nimmt Frau Wolf Aufgaben zur Prüfung des Anspruchs auf Übernahme des Teilnahmebeitrages für Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege und der Bedarfsprüfung im Amtsbereich des Amtes Torgelow-Ferdinandshof wahr.

Wir wünschen Frau Wolf für Ihren Start ins Berufsleben alles Gute und viel Erfolg.

Ines Krtschil, Ausbildungsleiterin

Grabenschau 2015 für Torgelow und Hammer a. d. Uecker

Der Wasser- und Bodenverband „Uecker-Haffküste“ Ueckermünde e.V. führt für Torgelow und Hammer am

19. August 2015

die jährliche Grabenschau durch. Um 08:00 Uhr ist Treffpunkt am Schöpfwerk in der Nähe der Gaststätte „Anglerheim“ in Torgelow.

Die Anlieger der Gräben in diesen Bereichen sind herzlich eingeladen und können den Termin zur Beantwortung von anstehenden Fragen nutzen.

H. Gottschalk, SB Bauverwaltung

Die neuen Fördermöglichkeiten

Der Unternehmerverband Vorpommern e.V. und die Förder- und Entwicklungsgesellschaft Uecker-Region mbH (FEG) führen gemeinsam Unternehmertreffen/-stammtische in der Uecker-Region durch.



In der ersten Juli-Woche fand der Stammtisch im Hotel-Restaurant „Oase-Haus an der Schleuse“ in Torgelow statt. Die Referate und Diskussionen drehen sich dabei um mögliche Förderungen für Unternehmen in Mecklenburg-Vorpommern, die erst seit kurzer Zeit durch die neuen Richtlinien für die Förderperiode 2014 bis 2020 bestätigt wurden. Rund 40 Personen aus regionalen Unternehmen, Institutionen und Einrichtungen interessierten sich für die neuen Bestimmungen, die durch Herrn Ralf Sippel, Referatsleiter für Unternehmensansiedlungen und -erweiterungen im Wirtschaftsministerium M-V, vorgetragen wurden.

Die Veröffentlichung der neuen Fördermöglichkeiten „Richtlinie zur Förderung aus der Gemeinschaftsaufgabe zur Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur“ und der „Richtlinie zur Förderung von Forschung und Entwicklung sowie Innovation“ stieß bei den Unternehmen auf großes Interesse und führte nach der Veranstaltung zu einer Reihe spezieller Fragen an Herrn Sippel.

Auch Herr Jens-Uwe Heiden, Wirtschaftstransferbeauftragter des Landes M-V an der Ernst-Moritz-Arndt Universität zu Greifswald war als Referent zu Gast. Er sprach über Möglichkeiten der Zusammenarbeit zwischen den Hochschulen und Unternehmen des Landes und führte entsprechende Beispiele auf.

Für die Beantwortung weiterer Fragen zu Fördermöglichkeiten für Unternehmen steht Herr Ziebell von der FEG unter Tel. 03973 228814 zur Verfügung.

Förder- und Entwicklungsgesellschaft Uecker-Region mbH



Aktuelles aus dem Ukranieland: Die nächsten Thementage stehen bevor:

15. und 16.08.2015

„Auf dem Holzweg“, Holzverarbeitung und Bogenbau im Mittelalter

22. und 23.08.2015

„Aus dem Nähkästchen geplaudert“, historische Kleidung und Mode

29. und 30.08.2015

„Brei oder Braten“, Ernährung und Küche

05. und 06.09.2015

„Schaffe, schaffe, Häusle baue“, Hausbau der alten Slawen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Minister zu Besuch in Torgelow

Ministerpräsident Erwin Sellering zu Besuch



Mit großer Freude hat der Verein „Hilfe zur Erziehung e.V.“ am 27. Juli 2015 im Familienzentrum Herrn Ministerpräsident Erwin Sellering auf seiner Sommertour begrüßen können. Begleitet wurde er vom Landtagsabgeordneten Patrick Dahlemann. Auf dem Rundgang kamen die beiden SPD-Politiker mit den Teilnehmern des Töpferkurses ins Gespräch und ihnen wurde die Breite der Angebote im Familienzentrum aufgezeigt. Unsere Kleinen in der Kita „Waldwichtel“ begeisterten die Landespolitiker mit einem bunten Programm, in dem sie von ihrem spannenden Alltag in der Kita berichteten. Alle Anwesenden konnten erleben, wie selbstverständlich sich Menschen aus verschiedenen Nationen begegnen.



Patrick Dahlemann hatte an diesem Tag auch Familie Varamann mit ihren Drillingen zu den Waldwichteln eingeladen. Diese besuchten die Drillinge Anna Maria, Anastasia und Jacky unserer Einrichtung.

Der Rundgang führte anschließend durch das Kinderhaus am Wald. Der Ministerpräsident zeigte sich nach der Besichtigung des FamZ, der Kita und des Kinderheims begeistert von der Vielfalt der Einrichtungen. In einer anschließenden Gesprächsrunde wurden Alltagsprobleme in unserer Arbeit aufgezeigt, über Lösungsansätze gesprochen. Patrick Dahlemann verdeutlichte, dass Kita und Familie Schwerpunkt der Landespolitik sind und zum Beispiel zum 1. August der Betreuungsschlüssel für die Kita auf 1 zu 15 abgesenkt wird.

Mit großer Freude und Überraschung hat das Familienzentrum von Herrn Lehmann, Geschäftsführer der ME-LE Energietechnik GmbH ein Scheck über 1.000 Euro überreicht bekommen. An dieser Stelle möchten wir uns ganz herzlich bedanken.

Der begeisterte Zuspruch unserer Gäste und die vielen kleinen und großen schönen Erlebnisse machten diesen Tag zu einem ganz besonderen; sind Bestätigung für die spezifische kinder- und familienbezogene Arbeit in unseren drei Arbeitsbereichen und für uns Ansporn für unsere weitere Arbeit.

S. Gaulke

Abschluss der Baumaßnahme „Umgestaltung der Wehranlage – Herstellung der ökologischen Durchgängigkeit“

Ein deutsches Sprichwort „Was lange währt, wird gut“ trifft auch auf dieses Vorhaben zu. Die Baumaßnahme in Verantwortung des Landes Mecklenburg-Vorpommern wurde im März 2014 begonnen und die förmliche Abnahme erfolgte am 23.07.2015. Der spannende Moment war an diesem Tage, als der Damm entfernt und die neue Anlage geflutet wurde. Viele Schaulustige haben diesen Augenblick mit begleitet und waren erstaunt, mit welcher Geschwindigkeit das Wasser durch den Altarm fließt. Die derzeit vorhandene Fließgeschwindigkeit bereitet u. a. auch den Wasserwanderern beim Einsetzen der Boote Probleme und so wird in den nächsten Tagen hier nachgearbeitet. Um den Wasserwandern die Nutzung zu erleichtern wird die Beschilderung ergänzt.

Der städtische Bauhof hat in Zusammenarbeit mit der OAS Pasewalk GmbH das Umfeld hergerichtet, so dass nunmehr ein neues kleines ökologisch wertvolles Kleinod mitten in unserer Stadt entstanden ist.

In persönlichen Gesprächen mit Spaziergängern wurde mir dies bestätigt und alle appellieren an die Nutzer, Verunreinigungen und Beschädigungen nicht zuzulassen.

Der Wehmutstropfen, dass im unteren Abschnitt keine Querrungshilfe vorhanden ist, muss gegenwärtig bestehen bleiben. Holzbrücken unterliegen einem jährlichen Prüfzyklus neben den nicht unerheblichen Investitionskosten.



In Anwesenheit von Herrn Dr. Till Backhaus wurde die Fischtreppe mit dem Kanupass am 29.07.2015 feierlich übergeben. Eingeladen hatte hierzu das Staatliche Amt für Landwirtschaft und Umwelt Vorpommern (StALU), vertreten durch den Amtsleiter Herrn Matthias Wolters. Viele Bürger unserer Stadt nahmen an diesem Termin teil und begleiteten den Minister auf seinem Rundgang über die Anlage.

Das Brückenbauwerk über die Schleusenstraße wird in städtisches Eigentum übergehen und somit verfügt die Stadt Torgelow über 7 Brücken von den vorhandenen 9 Brücken im Stadtgebiet. Die Einbindung des Flusslaufes Uecker in das Stadtbild und die verkehrlichen Beziehungen kann somit als gelungen angesehen werden.

Ich möchte insbesondere die Eltern darum bitten, ihre Kinder auf die vorhandenen Gefahren beim Baden im Altarm und an der Einbindung in den Hauptstrom hinzuweisen. Das Baden ist hier nicht nur gefährlich, sondern auch verboten. Im Altarm liegen Steine und Geröll, die nicht zu sehen sind.

Kerstin Pukallus
Bauamtsleiterin

Dies und das

Wenn die Sonne lacht, dann wetteifern 8

Am 04.07.2015 gingen bei strahlend blauem Himmel und hochsommerlichen Temperaturen von über 30°C beim 3. Drachenboot-Indoor-Cup 8 Mannschaften an den Start.



Mit dabei waren wie auch in den Jahren zuvor bei den Erwachsenen das Team Easy-Fit, die Sykes-Drachen, die Ueckerdrachen vom SV Christophorus und die Ueckerperlen aus Torgelow (bestehend aus Mitarbeitern der Stadtverwaltung und Stadtvertretern). Im Jugendbereich gingen im Rahmen ihres Zeltlagers die Mädchen und Jungen der Jugendfeuerwehren Torgelow, Ferdinandshof, Altwigshagen und Hammer an den Start. Eröffnet wurde der 3. Indoor-Cup vom Landtagsabgeordneten Patrick Dahlemann, der es sich auch wie in den Jahren zuvor nicht nehmen ließ, bei den Ueckerperlen mitzukämpfen. Die Teams gaben bei dem heißen Wetter alles. Sieger bei den Erwachsenen wurde das Team Easy-Fit, gefolgt von den Ueckerdrachen, Sykes-Drachen und den Ueckerperlen. Bei den Jugendmannschaften siegten die Florianjünger aus Hammer. Die nachfolgenden Plätze belegten die Florianjünger aus Altwigshagen, Torgelow und Ferdinandshof.

Abschließend bleibt zu sagen, dass alle Teilnehmer am Drachenboot-Indoor-Cup wieder viel Spaß hatten und auch im nächsten Jahr wieder mit dabei sein werden. Wir hoffen, dass wir auch bei einigen Zuschauern das Interesse geweckt haben, im nächsten Jahr selbst mit einer Mannschaft zu starten, wenn es wieder heißt „Are you ready“ zum 4. Drachenboot-Indoor-Cup.

Ines Pubanz

Fontänenfest der Jugendfeuerwehr



Nach dem im Jahr 2014 das geplante Fontänenfest aufgrund schlechten Wetters abgesagt werden musste, kam es am 04.07.2015 zu einer Neuauflage.

Nach dem 3. Drachenboot-Indoor-Cup wurden durch unsere Jugendfeuerwehr im Torgelower Heidebad verschiedene wasserführende Armaturen in Stellung gebracht und somit die badehungrigen Gäste mit kühlem Nass versorgt.



Das Ganze kam sehr gut an und trug wieder ein großes Stück zu unserer Nachwuchsgewinnung bei. Ebenso wertete die Veranstaltung die Attraktivität unseres Heidebades auf und bot den Besuchern ein besonderes Erlebnis. Vielen Dank an alle Helfer, die diese Veranstaltung möglich machten.

Lars Cornelius

Bauarbeiten in den Torgelower Schulen auch während der Ferienzeit



Wie in jedem Jahr nutzt das städtische Bauamt die Gelegenheit, einige Baumaßnahmen in der unterrichtsfreien Zeit durchzuführen.

In der Grundschule „Pestalozzi“ wird in weiteren vier Klassenräumen eine Zwischendecke, bestehend aus OWA-Decken, eingebaut, um die Raumakustik zu verbessern. Ausführende Firma ist der Torgelower Trockenbauer Olaf Dachmann.

Zeitgleich werden die Eingangstore des Schulhofes der Grundschule durch den städtischen Bauhof aufgearbeitet.

Auf dem Schulhof der Grundschule wird ebenfalls durch den städtischen Bauhof die große Ballwurfwand erneuert.

An der Regionalen Schule „Albert Einstein“ wird eine neue Entwässerungsleitung außerhalb des Gebäudes verlegt, da dort in den vergangenen Jahren immer wieder Probleme auftraten, bedingt durch das alte, in die Jahre gekommene, innenliegende Entwässerungssystem.

Marko Schmidt
SGL Grundstücks- und Gebäudebewirtschaftung

Feuerwehr aktuell

Wir gratulieren zum Geburtstag im August



Ehrenmitglied Manfred Schultz
 Ehrenmitglied Lutz Schäfer
 Ehrenmitglied Klaus Zimmermann
 Kameradin Dagmar Retzlaff
 Kameradin Viola Herzmann
 Kameradin Birgit Müller
 Kamerad Steffen Graepler
 Kamerad Maik Linde
 Kamerad Kay-Uwe Marienfeld
 Kamerad Ralf-Peter Mineif
 Kamerad Jens Stachowsky
 Jugendfeuerwehrmitglied Jasmin Pozorski
 Jugendfeuerwehrmitglied Marie-Sophie Ruhnke
 Jugendfeuerwehrmitglied Manuel Zimmermann
 Jugendfeuerwehrmitglied Leon Maurice Sachs
 Vereinsmitglied Herr Detlef Beese
 Vereinsmitglied Herr Rainer Daecke
 Vereinsmitglied Frau Dr. Renate Garbe
 Vereinsmitglied Herr Christian Gude
 Vereinsmitglied Herr Dietrich Linde
 Vereinsmitglied Herr Steffen Muchalla
 Vereinsmitglied Herr Gerd Wendland
 Vereinsmitglied Herr Stephan Zorl
 Vereinsmitglied Patrick Manhardt

Der Feuerwehreinsatzreport

- | | | |
|----|--------|--|
| 79 | 30.06. | LKW-Unfall, B 109 Ducherow |
| 80 | 30.06. | PKW-Brand, Friedrichstraße |
| 81 | 02.07. | Personensuche, Hammer/Liepe |
| 82 | 02.07. | Beseitigung Schadstoffspur,
L 321 Richtung Viereck |
| 83 | 03.07. | Brandsicherheitswache, Stadthalle |
| 84 | 04.07. | Einsatzübung Gefahrgut, Pasewalk |
| 85 | 06.07. | Flächenbrand, Spechtberg „Knochenbunker“ |
| 86 | 06.07. | Containerbrand, Pasewalker Straße |
| 87 | 07.07. | Türnotöffnung, Albert-Einstein-Straße |
| 88 | 10.07. | Brand Sperrmüllhaufen,
Salvador-Allende-Siedlung |
| 89 | 10.07. | Beseitigung Sturmschaden, Königstraße |
| 90 | 17.07. | Absicherung Hubschrauberlandung,
Espelkamper Straße |



Glück im Unglück hatte der Fahrer eines Müllautos am frühen Vormittag. Während der Fahrt begann die Ladung an zu brennen. Geistesgegenwärtig entlud er die Fracht auf einer Straße, so dass am Auto selbst kein Schaden entstand. Den brennenden Haufen löschten wir dann unter schwerem Atemschutz mit zwei Rohren und einem Sonderrohr Schaum ab.

Jugendfeuerwehr mit 2. Platz beim Kreisausscheid

Nach zwei soliden Durchgängen konnte unsere Jugendfeuerwehr am 11.07.2015 beim Kreisausscheid in Ferdinandshof den zweiten Platz erringen.

Sie setzte sich somit gegen 14 weitere Mannschaften aus dem gesamten Kreisgebiet durch und konnte nun den Erfolg für die vielen Trainingseinheiten ernten. Durch diese gute Platzierung vertritt unsere Jugendfeuerwehr nun zum vierten Mal in Folge die Feuerwehr Torgelow beim Landesausscheid M-V, der am 12.09.2015 in Lezen stattfinden wird. Wir wünschen unseren Floriansjüngern für diese Aufgabe viel Erfolg und eine gute Platzierung.

Gemeinsamer Ferieneinklang von Torgelower Ringern mit der Jugendfeuerwehr Torgelow



Am 17.07.2015 veranstaltete die Jugendfeuerwehr Torgelow zu ihrem Halbjahresabschluss ein Feuerwehr-Pulling. Hierzu wurde im Rahmen einer Kooperation mit dem SAV Torgelow Abteilung Ringen dieser zum gemeinsamen Ferieneinklang eingeladen. Sowohl Ringer und Jugendfeuerwehr teilten sich je in zwei Gruppen auf, welche gegeneinander antraten. Nun war der Vorausrüstwagen auf Zeit eine bestimmte Strecke von den jeweiligen Gruppen zu ziehen. Am Ende dieses sehr spannenden Wettstreites stand ein Unentschieden und alle feierten sich als Gewinner. Im Anschluss führte die Jugendfeuerwehr die Ringer durch das Gerätehaus und erklärte die Technik und weitere Fahrzeuge. Den Abschluss bildete ein gemütliches Grillen. Dies war sicher nicht die letzte gemeinsame Aktivität vom SAV Torgelow, Abteilung Ringen mit der Jugendfeuerwehr Torgelow.

Liebe Torgelower und Gäste,
 am 22.08.2015 findet das traditionelle Florianfest im und am Feuerwehrhaus in der Espelkamper Straße statt, es ist bereits die 26. Auflage. Trotz nicht endender Einsätze und vieler anderer Aufgaben im Feuerwehrdienst wollen wir Kameradinnen und Kameraden wieder ein tolles Fest ausrichten.

Die Feuerwehr und der Stadtfeuerwehrverein möchte sich an dieser Stelle für die erwiesenen Spenden bei den Unternehmen, Handels- und Gewerbetreibenden, freien Ärzten und Anwälten recht herzlich bedanken. Wir betrachten diese Unterstützung als eine große Anerkennung für unsere Tätigkeit in der Hilfe am Nächsten bei Not und Gefahr.

Das Veranstaltungsprogramm finden Sie bitte auf der nächsten Seite dieses Bekanntmachungsblattes. Seien Sie dabei und drücken Sie die Daumen für schönes Wetter.

L. Cornelius, Gemeindeführer

Lärmbelästigung zum Florianfest

Die Floriansparty findet in diesem Jahr wieder Open Air auf dem Hof des Feuerwehrhauses statt. Dadurch wird es am 22.08.2015 von 21:00 Uhr bis 23.08.2015 02:00 Uhr zu Musiklärm kommen. Wir bitten auf Grund des Einzelfalles die Anwohner um Verständnis. Vielen Dank.

Lars Cornelius, Gemeindeführer

Torgelower Freiwillige Feuerwehr feiert 26. Florianfest



26. FLORIANFEST

der Freiwilligen Feuerwehr Torgelow

SAMSTAG, 22. August 2015

10:00 Uhr

- Eröffnung mit Festappell und Böllerschießen der Torgelower Schützengilde e. V.
- historische und moderne Technikschaу
- Wasserspiele vorm Gerätehaus mit historischer Technik
- Feuerwehrbäckerei mit der Frauengruppe, Führung im Feuerwehrhaus
- Vorführungen Lösch- und Hilfeleistungstechnik * Gefahrgutausstellung
- kleiner Rummel, Kinderbelustigung mit Clown Kleks
- Bastelstraße mit dem Schülerfreizeitzentrum
- Brandschutzfrüherziehung für Kinder * Rundfahrten
- Präsentation und Spiele für die Kleinen mit der Jugendfeuerwehr
- Volkskönigsschießen der Torgelower Schützengilde e. V.


ab 12:00 Uhr

- leckerer Erbseneintopf aus der Feldküche

14:00 Uhr

- Einsatzübung „Gefahrgutunfall“ vor dem Feuerwehrgerätehaus


15:30 Uhr

- Familienprogramm mit der „Ohrwurm-Partyband“

16:30 Uhr

- Kürung des/der Volksschützenkönigs /-in durch den Präsidenten der Torgelower Schützengilde

17:00 Uhr

- Die Schalmeienkapelle Rossow spielt auf.


ca. 19:00 Uhr

- Marsch zum Marktplatz

19:45 Uhr

- Abendgruß des Sandmännchens
- im Anschluss Lampionumzug zum Gerätehaus mit der Schalmeienkapelle Rossow und „Raubritter Hase“

21:00 Uhr

- Kehraus mit der „Ohrwurm-Partyband“

ab 21:45 Uhr

- großes Abschlussfeuerwerk



Kulturelle Highlights in Torgelow 2015 - Kartenbestellung 03976 252 153

90 JAHRE
RANZ & MAY
BEST OF
27.08.
zweitausendfünfhundert
STADTHALLE TORGELOW
Beginn: 19:30 Uhr (Einlass: 18:45 Uhr)
Eintritt: 12,00 € (Eintritt inkl. Bus-Shuttle: 15,00 € und pro Anwesenheit)
TICKETS: 03976 / 252 153

IMMER AUF DEN LETZTEN DRÜCKER
KABARETT
TICKETPATSCH
16. & 17.09.2015
Jeweils 19:30 Uhr - Stadthalle Torgelow - Eintritt 12,00 €
TICKETS 03976 / 252 153

GLOBAL TIAO!
GESTÖRT ABER GEIL
Das Festival
SAMSTAG 19. SEP 2015
STADTHALLE TORGELOW

Tickets: 03976 / 252 153

Gibt es ein Leben nach dem Fünfzigsten?

HALB ZEIT
live
Markus Maria Profitlich · www.profitlich.de

Mensch Markus

11.09.2015
20:00 Uhr - Stadthalle Torgelow
Tickets inkl. Gebühren: 28,75 € Tel.: 03976 / 252 153

KALLE POHL
SELF in DELFI
KABARETT
19. NOVEMBER 2015
19:30 Uhr Ueckersaal Torgelow
TICKETS 03976 / 252 153

DAS GROSSE ABSCHIEDSKONZERT
Die PUHDYS
ZUM LETZTEN MAL IN TORGELOW
24.10.2015
20:00 Uhr - Stadthalle
TICKETS: 03976 / 252 153

„Der Weg ist das Holz“ KABARETT MIT Frank Sauer
Donnerstag 15.10.15
19:30 Uhr (Einlass: 18:45 Uhr)
UECKERSAAL TORGELOW
Eintritt: 12,00 € (Eintritt inkl. Bus-Shuttle: 15,00 € und pro Anwesenheit)
Tickets: 03976 / 252 153

Kabarett-Veranstaltungen

im Ueckersaal, jeweils 19:30 Uhr (Einlass 18:45 Uhr)
Eintritt jeweils 12,00 €

27.08.15 Ranz & May „90 Jahre Ranz & May - Best of“
ACHTUNG! Diese Veranstaltung findet in der Stadthalle Torgelow statt, Bus-Verbindung wird angeboten!
(Eintritt inkl. Bus-Shuttle: 15,00 €)

- 16.09. & Thekentratsch**
17.09.15 „Immer auf den letzten Drücker“
15.10.15 Frank Sauer
„Der Weg ist das Holz“
19.11.15 Kalle Pohl
„Selfi in Delfi“
02.12. & Stephan Bauer
03.12.15 „Weihnachten fällt aus - Josef gesteht alles“
21.01.16 Martina Brandl
„Irgendwas mit Sex“
25.02.16 Frank Fischer
„Gewöhnlich sein kann jeder“
16.03.16 Holger Paetz
„Auch Veganer verwelken“
14.04.16 Ozan & Tunc
„AB UND ZUwanderer“
19.05.16 Andrea Kulka & Herr Lehmann
„Wie halte ich mir einen Mann“
15.09.16 Peter Vollmer
„Frauen verblühen - Männer verduften“ - (Teil II)
13.10.16 Christopher Köhler
„Die Super Spitzen Knaller Show“
01, 02. & Ranz & May
03.11.16 „Wer Lust hat, der kommt oder Liebe geht immer“
08.12.16 Matthias Jung
„Generation Teenietus“ - Das Geschrei wird groß!“

Stadthalle Torgelow 11.09.2015

20:00 Uhr (Einlass: 19:00 Uhr)
„HALBZEIT“ - Comedy-Show
mit Markus Maria Profitlich („Mensch Markus“)
VVK: 28,75 €

Stadthalle Torgelow 19.09.2015

ab 20:00 Uhr
UER Tanzt - Thematische Diskothek
Special Guests:
„Gestört aber Geil“
VVK: 13,19 €

Stadthalle Torgelow 24.10.2015

20:00 Uhr (Einlass: 19:00 Uhr)
„PUHDYS - Die große Abschiedstournee“
Rock-Konzert
VVK: Kat. I 54,15 €, Kat. II 48,40 €, Kat. III 42,65 €

Stadthalle Torgelow 14.11.2015

19:30 Uhr (Einlass: 18:30 Uhr)
FANTASY in concert, Schlager-Konzert,
Eintritt Kat. I: 42,90 €, Kat. II: 39,90 €, Kat. III: 34,90 €

Stadthalle Torgelow 28.11.2015

15:00 Uhr (Einlass: 14:00 Uhr)
Weihnachts-Gala (inkl. Kaffee & Kuchen)
mit Charly Brunner, Simone, André Stade, Anna Carina Woitschack, Michele Joy, VVK: 37,50 €, 35,50 €

Stadthalle Torgelow 05.12.2015

20:00 Uhr (Einlass: 19:00 Uhr)
Ray Wilson live: „Genesis Classic“
Rock-Konzert, VVK: 23,90 €
ab 10 zusammenhängende Tickets pro Ticket: 19,90 €

Kulturelle Highlights in Torgelow 2015 - Kartenbestellung 03976 252 153

**Stadthalle
Torgelow 22.01.2016**

16:00 Uhr
(Einlass: 15:00 Uhr)
„Immer wieder sonntags“
Schlager- und Volksmusik-Show
mit Stefan Mross, Simone & Charly Brunner,
Agnela Wiedl, Die Schäfer, Sirgrid & Marina
VVK: 39,60 €, 37,00 €

**Stadthalle
Torgelow 30.01.2016**

20:00 Uhr
(Einlass 19:00 Uhr)
Dance Masters
Best of Irish Step
Eine fesselnde Zeitreise
durch das Irland der letzten 200 Jahre
VVK: 47,90 €, 43,90 €, 39,90 €, 34,90 €

**Stadthalle
Torgelow 20.02.2016**

20:00 Uhr
(Einlass 19:00 Uhr)
Nik P. - „Löwenherz“ - Schlager-Konzert
Der Shooting-Star der deutschen Schlagerszene
live in Torgelow
VVK: 43,60 €, 40,30 €, 37,00 €



Andreas Homberg präsentiert MALEREI in der Torgelower Villa

Torgelower Kunstverein lädt zur Vernissage ein



Am Dienstag, dem 01. September 2015 ist auch für die Kunst die Sommerpause vorbei.

Der Torgelower Kunstverein startet mit Werken von Andreas Homberg, die er selbst schlicht und ergreifend „Malerei“ nennt.

Andreas Homberg, 1950 in Quedlinburg geboren und in Berlin aufgewachsen, entschied sich nach dem Abitur zunächst für eine Ausbildung zum

Offsetdrucker.

Von 1971 bis 1976 studierte er dann Malerei an der Hochschule für Bildende Künste Dresden und schloss mit einem Diplom ab.

Seitdem ist er als freischaffender Maler und Grafiker tätig, bis 1992 in Neubrandenburg, anschließend bis 1993 in Berlin, bis 2012 in Hamburg und Schwerin und nun seit 2013 wieder in Neubrandenburg.

Die mit viel Liebe vorbereitete Vernissage wird um 18:30 Uhr beginnen, literarisch und musikalisch ist natürlich, wie bei den vorangegangenen Veranstaltungen, für Abwechslung gesorgt.

Der Künstler wird ebenfalls anwesend sein, so dass nach der offiziellen Eröffnung für die Gäste die Möglichkeit besteht, Fragen zu stellen und ins Gespräch zu kommen.

Die Ausstellung kann zu den Öffnungszeiten der Touristeninformation noch bis einschließlich 29. Oktober 2015 in den Ausstellungsräumen des Torgelower Kunstvereins bewundert werden.

**ANDREAS
HOMBERG**
Malerei
01.09. - 29.10.2015

KUNSTVEREIN
TORGELOW



**Eröffnung
Dienstag,**

01.09.2015

19:00 Uhr, Villa an der Uecker,
Friedrichstraße 1

Öffnungszeiten

Montag - Samstag 10:00 - 17:00 Uhr

Kunstverein Torgelow e.V., Friedrichstraße 1, 17358 Torgelow, Villa an der Uecker

KUNSTAUSSTELLUNG

Kinder

Tierisch guter Start der Sommerferien im Torgelower Schülerfreizeitzentrum



Viele Ferienkinder besuchten uns, um die verschiedensten Angebote in Anspruch zu nehmen. Denn nicht nur das Basteln stand auf dem Programm, sondern auch Tierplätzchen backen und eine Fahrt nach Ueckermünde in den Tierpark.



Dieser Tag war unser Höhepunkttag, denn jede Ferienwoche steht unter einem anderen Motto. Ein Dankeschön für diesen lehrreichen und abwechslungsreichen Tag geht an Frau Kage von der Zooschule.



In der 1. Woche drehte sich alles um die Tiere, denn man kann sie aus verschiedenen Materialien basteln, z. B. aus Tonkarton, Bügelperlen, aber auch auf T-Shirts und Schürzen sehen sie super aus.

Die ganz talentierten Kinder haben Füchse und Eulen aus Filz genäht. Zu bewundern ist immer wieder die Ausdauer und Disziplin unserer Kinder. Wir freuen uns auf die letzten Ferienwochen und schaut mal wieder rein!



Das Team des Schülerfreizeitentrums

Vorlesewettbewerb der 2. Klassen

Zu einer guten Tradition ist uns der Vorlesewettbewerb der 2. Klassen an unserer Schule geworden. So freuten sich wieder viele Schüler, ihre Leseleistungen in den eigenen Klassen zu beweisen und ihr Lieblingsbuch vorzustellen.

Die zwei besten Vorleser jeder Klasse stellten sich dann am 14. Juli dem Wettbewerb.

Das waren:



aus der Klasse 2a
aus der Klasse 2b

Hannah Genz und Toni Samuel
Fanny Zimmermann und
Nele Joice Bollmann
Finja Wilke und Linus Krause

aus der Klasse 2c

Jeder von ihnen strengte sich an, galt es - trotz Aufregung und Bauchkniefen - mit Ausdruck, fließend und betont nicht nur den geübten Text, sondern auch ein unbekanntes Märchen vorzutragen. Unsere erfahrene Jury, Frau Kinzelt, Frau Haring und Frau Habedank, hatte es nicht einfach, bei so vielen guten Leistungen den Sieger zu ermitteln.

Doch Fanny Zimmermann (2. v. l.) konnte sich ganz knapp vor Hannah Genz durchsetzen. Unseren herzlichen Glückwunsch, Fanny!

Auch allen anderen Teilnehmern wurde mit einem Büchergutschein und einer Urkunde für die Anstrengung gedankt. Bleibt weiter so lesehungrig, denn „Das Lesen ist Reisen in eine andere Welt“.

Wir danken auch unseren ehemaligen Kolleginnen für ihr Engagement in der Jury.

Breuer, Teichmann Grundschule „Pestalozzi“

Kinder

Forschertag „Wie möchte ich leben“ in der Villa Kunterbunt

Mit dieser Frage haben sich die Mädchen und Jungen aus der Kita „Villa Kunterbunt“ beschäftigt. Nach einer Interessensammlung beschlossen wir Erzieher direkt im Lebensumfeld der Kinder mit der Thematik zu beginnen. Interessiert haben sie sich für ihren Wohnbereich und unterschiedliche Gebäudeformen. Sie stellten sich die Frage „Was brauche ich in meinem Umfeld?“ Wie steht ein Haus? Welche Möbel brauche ich und wo kommt das Wasser her? Wo fließt es hin?

Nach und nach sind neue Ideen entstanden. Durch die Bereitstellung unterschiedlicher Materialien entwickelten und bauten die Kinder ideenreiche Modelle von Häusern und Einrichtungsgegenständen. Sie untersuchten Bauten auf Stabilität, Festigkeit und wägen ab, ob das Material der Aufgabe gewachsen war. Phantasievoll gestalteten die Mädchen und Jungen ihre Zimmer auf dem Papier. Wünsche wurden dadurch sichtbar gemacht. Aufmerksam lauschten wir auch alltäglichen Geräuschen, die wir oft nur unbewusst wahrnehmen. Durch genaues Zuhören wurden sie den Kindern bewusster gemacht und nahmen im Leben der Kinder eine andere Rolle ein; z.B. Geräusche im Wald um mich herum.

Alte und noch heute angewendete Bauvorgänge konnten die Jungen und Mädchen genau verinnerlichen. Durch den sogenannten Mauerverband steht die Wand stabil, wissen wir jetzt. Im Forscherbereich sind die Kinder der Wassernutzung und dem Verlauf des Wassers in unserem Haus auf dem Grund gegangen.

Nach der Behauptung: „Das Wasser im Wasserhahn lagert, mit dem wir uns die Hände waschen, wurde der Sache auf den Grund gegangen. Sie bauten eigene Wasserläufe aus Schläuchen, untersuchten den Wasserhahn und Wasserpumpen. Um den Zeitraum des deutschlandweiten Forschertages, am 23.06.15 herum, fanden noch weitere Höhepunkte statt. Aus echtem Baumaterial, dass wir gemeinsam einkauften, errichteten die Kinder gemeinsam mit den Erzieherinnen ein Haus mit Milchkartons.



Nach einem Eltern-Kind-Experimentiernachmittag durften die Kinder dann auch noch beim Mauern eines Hauses selbst Hand anlegen. Gemeinsam mit Herrn Klage wurde ein echtes Haus errichtet, welches wir als Spielhaus weiter nutzen.

Weiterhin besuchten die Mädchen und Jungen das Heizwerk in der Königstraße. Herzlich bedanken möchten wir uns bei Frau Knoblauch von den Stadtwerken, die unser Anliegen entgegen nahmen und bei Herrn Rudolf, der unser Anliegen kindgerecht umsetzte. Mit großen staunenden Augen nahmen die Forscher das Heizhaus unter die Lupe und lauschten aufmerksam den Erläuterungen vor Ort.



Wir bedankten uns mit einer Erlebniscollage und nahmen tolle Eindrücke für uns mit. Nicht nur die Kinder haben durch die „Lebensraumforscherzeit“ viele neue Erkenntnisse gewonnen, sondern auch wir als Erzieherinnen haben davon profitiert.

Als Fazit möchten wir sagen, dass wir alle unser Umfeld nicht nur unbewusst wahrnehmen sollten, sondern wirklich bewusst mit unserem natürlichen Umfeld und der Umwelt leben lernen.

Ein großes Dankeschön an alle Eltern und Großeltern und Helfer, die uns vielfältige Materialien zur Verfügung stellten und interessiert die Thematik verfolgten.

Das Kindergarten- Team

Schuljahresabschluss im Hort „Zwergenland“ der Volkssolidarität Uecker-Randow Torgelow



1 - 2 - 3 im Sauseschritt eilt die Zeit, wir eilen mit.

Schon wieder ist ein Schuljahr fast vorbei und die 4. Klasse verlässt den Hort. Vier Jahre gemeinsam Arbeiten, Spielen, Basteln und Feiern sind Vergangenheit. Aber bevor es in die Ferien geht und dann in die neue Schule, waren wir am 06.07.2015 im Kletterwald in Ueckermünde und hatten ganz viel Spaß zusammen. Nach der Einweisung ging es auch gleich los. Die 1. Station war „Spaß“, danach absolvierten wir noch „Spiel“, „Fitness“ und „Training“. Natürlich wurden die einzelnen Abschnitte immer schwieriger und anspruchsvoller.

Auch ein neuer Computer konnte in Besitz genommen werden. Die Kinder bedanken sich bei Frau Preußler (Lea-Sophies Oma) für ihre Initiative.

Nun wünschen wir allen Kindern, Eltern und Mitarbeitern schöne erlebnisreiche Ferien.

Team und Kinder Hort „Zwergenland“

Kinder

Viel zu schnell ist die Zeit gerannt bei uns in der Kita „Zwergenland“

Viele Leute und Ereignisse haben uns begleitet und uns damit viel Freude bereitet. Als „Haus der kleinen Forscher“ experimentieren wir viel umher, mit Wasser, Luft und vielem mehr.



Unsere Projekte gefielen uns sehr - eins davon war das Projekt „Feuerwehr“. Brände verhindern, Notruf absenden, Feuer löschen bei kleinen Bränden. Wir erfuhren, was eine Feuerwehr alles kann und welche Ausrüstung braucht ein Feuerwehrmann. Auf das Highlight brauchten wir nicht lange warten, wir fuhren mit „ta-tü-ta-ta“ in den Kindergarten.

Für die Knirpsenolympiade trainierten wir viel. Gewinnen - das war unser Ziel! Unsere Mühe zahlte sich aus, wir nahmen den Wanderpokal mit nach Haus.



Alle interessanten Dinge waren bei uns zwei, also starteten wir Vorschulkinder noch das Projekt „Polizei“. Herr Eckhard und Frau Scharmann begleiteten uns so manches Mal, mit Themen wie Gewalt, Verhalten an Bahnanlagen und Diebstahl. Sie überraschten uns sogar bei unserer Zugfahrt nach Eggesin an der Bahnanlage und stellten uns zum Thema so manche Frage. Die Zooschule mit Frau Kage war alles andere als eine Plage. Wir haben beobachtet, gelernt und gelacht. Jetzt wissen wir, dass Schule viel Freude macht. Die Abschlussfahrt der Vorschulkinder - sie war ein Traum. Als Indianer zu Hause bei „Lilli Wunschebaum“. Wir ritten und pirschten und suchten einen Schatz. In den Tipis aus Ästen hatten alle „Indianer-Zwerge“ Platz. Die Vorschulzeit ist nun leider vorbei, zum Abschlussfest eilten alle Eltern herbei. Für Gedichte, Lieder, Tänze, Akrobatik gabs viel Applaus, nach einer kleinen Feier mit Abendessen schickten wir die Eltern wieder nach Haus. Denn wir konnten es seit Wochen kaum erwarten, endlich zu übernachten im Kindergarten.



Der Urlaub naht, das Schuljahr ist vorbei - noch ein Grund für einen riesen „Feierei“. Alle Zwerge, ob groß, ob klein - luden nochmal „Lilli Wunschebaum“ ein.



Wir verkleideten uns ganz ohne Protest und feierten mit Lilli ein Piratenfest. Wir gingen auf Schiffstour rund um die Welt und fanden einen Schatz der jedem gefällt. Nicht nur Schlangen, Frettchen und Igel waren dabei. Verschiedene Kunststücke zeigte auch manch Papagei. Danke liebe Lilli für die schönen Tage. Ein Dank auch an Feuerwehr, Polizei und Frau Kage. Und nicht zu vergessen zu guter letzt: Ein Dank an den Fahrdienst der Volkssolidarität. Denn wir könnten so viele Sachen ohne eure Busse gar nicht machen.

Das Team der Kita „Zwergenland“ der Volkssolidarität e. V. wünscht allen Kindern und Eltern und all denen, die unseren Kita-Alltag so bereicherten einen erholsamen Urlaub. Allen Vorschulkindern einen guten Start in die Schule.

Erzieher der Kita „Zwergenland“

Demokratischer Frauenbund e.V.

Bahnhofstr. 26

17358 Torgelow



Veranstaltungsplan Monat September 2015

02.09.2015	11:00 Uhr	Brunch
09.09.2015	14:00 Uhr	Kaffeenachmittag
16.09.2015	14:00 Uhr	Info-Veranstaltung Thema: Arbeit eines Stadtvertreters
23.09.2015	11:00 Uhr	Ein genudelter Vormittag - Rund um die Nudel
30.09.2015	14:00 Uhr	Kaffeenachmittag

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Familienzentrum Torgelow

Wir über uns



Das FamZ hatte am 04.07.2015 zum Familienfest eingeladen. Trotz der fast unerträglichen Hitze kamen viele Besucher. Unterstützt von dem Aktionsbündnis „Vorpommern: weltoffen, demokratisch, bunt“, dem AWO Kreisverband Uecker-Randow, dem Demokratischen Frauenbund Torgelow, dem European Homecare, dem Lokalen Bündnis für Familien UER, dem Kreissportbund Vorpommern-Greifswald und dem Volkssolidarität Kreisverband Uecker-Randow bot der Tag ein buntes und breites Mitmach-Angebot. Die Kinder und Erwachsenen hatten viel Spaß und vergaßen bei allen Aktivitäten die Hitze. Es gab viele Leckereien für Groß und Klein. Unsere Gäste von der Asylbewerberunterkunft brachten selbst gekochte Nationalgerichte für unsere große Festtafel mit. Jeder hatte Gelegenheit zum Probieren und man kam ganz zwanglos ins Gespräch.

Der Tag war ein voller Erfolg und führte zur Erkenntnis: Durch gemeinsame Aktionen können wir unser Zusammenleben bereichern.

Ein besonderer Dank gilt den vielen fleißigen Helfern und den Mitarbeitern des Vereins „Hilfe zur Erziehung e. V.“



Unser Fleiß wurde belohnt. Das gemeinsame Blaubeerensammeln war für manch einen eine neue, aber schöne Erfahrung. Der nahegelegene Wald bietet viel Ruhe, Zeit zum Entspannen und man kann beim Sammeln ganz zwanglos plaudern. Die Vorfreude auf die schönen Leckereien mit Blaubeeren ließen nicht lange auf sich warten.

Korbflechten: Körbe selbst flechten

Ein geflochtener Korb ist meist aus biegsamen Materialien wie Zweigen, gespaltenem Holz, Bambus, Rattan, Schilf, Halfagras oder auch Palmblatttrippen gefertigt. Körbe selbst flechten macht nicht nur Spaß, sondern die beim Korbflechten selbst gemachten Körbe sind wunderschön und vielseitig einsetzbar.

Am 8. September 2015 um 18:00 Uhr treffen wir uns im Familienzentrum, um die Technik der Korbflechtens unter Anleitung von Frau Wulff zu erlernen.

Wer hat Interesse? (S. Gaulke Tel. 03976 202488 oder 202454)

Zum Elternseminar

„Meine Gefühle sind richtig und wichtig – Kinder stärken?“

laden wir Sie recht herzlich ein.



Referentin: Frau Beate Müller
Psychosoziale Prozessbegleiterin



Hintergründe: sexueller Missbrauch
Kinderschutz, was gehört dazu?
Zahlen, Fakten und was begünstigt sexuellen Missbrauch

Wann? 23. September 2015, 18.30 Uhr

Wo? Familienzentrum Torgelow
Kastanienallee 217, 17358 Torgelow

Rückfragen o. Voranmeldung unter Tel. 03976 / 20 24 88 o.
familienzentrum-torgelow@outlook.de



Familienzentrum Torgelow

Kastanienallee 217

17358 Torgelow/ rögeheide

Tel. 03976 / 20 24 88

E-Mail: familienzentrum-torgelow@outlook.de

Öffnungszeiten:

Mo. - Do. von 10.00 Uhr – 18.00 Uhr

Fr. von 10.00 Uhr – 15.00 Uhr

Wir laden ein:

17.08.15	17:30 Uhr	Nordic Walking
18.08.15	18:00 Uhr	Töpfern
19.08.15	09:00 Uhr	Krabbelgruppe
20.08.15	16:00 Uhr	Töferwerkstatt hat geöffnet
	19:00 Uhr	Yoga
21.08.15	10:00 Uhr	Erziehungs- und Familienberatung
24.08.15	17:30 Uhr	Nordic Walking
25.08.15	15:30 Uhr	Waldspaziergang mit Suche nach den Schätzen der Natur
26.08.15	10:00 Uhr	Wir laden ein zum Familiencafé mit Ponykutschfahrt
27.08.15	16:00 Uhr	Spielenachmittag
	19:00 Uhr	Yoga
28.08.15	10:00 Uhr	Erziehungs- und Familienberatung
31.08.15	17:30 Uhr	Nordic Walking
02.09.15	10:00 Uhr	Familiencafé
03.09.15	16:00 Uhr	Töpferwerkstatt hat geöffnet
	19:00 Uhr	Yoga
04.09.15	10:00 Uhr	Erziehungs- und Familienberatung
07.09.15	17:30 Uhr	Nordic Walking
08.09.15	18:00 Uhr	Korbflechten
09.09.15	09:00 Uhr	Krabbelgruppe
10.09.15	16:00 Uhr	Kreativwerkstatt hat geöffnet
	19:00 Uhr	Yoga
11.09.15	10:00 Uhr	Erziehungs- und Familienberatung
14.09.15	17:30 Uhr	Nordic Walking
15.09.15	18:00 Uhr	Töpfern

Die Kosten je Teilnahme an unseren Kreativangeboten sind materialabhängig.

Für eventuelle Rückfragen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung.

Dies und das

Wenn auf dem Stundenplan nur Sport steht

Einmal im Jahr heißt es für die Schüler der Regionalen Schule „Albert Einstein“ in Torgelow nicht Matheaufgaben zu lösen oder Deutschtests zu schreiben, sondern beim Sportfest in der Leichtathletik sowie beim Ablegen des Sport- bzw. Fußballabzeichens alles zu geben. Und so bescherte der Wettergott auch beste Bedingungen für eine Woche Bewegung, Spiel und Spaß.

Traditionsgemäß ging es mit dem großen Sportfest in der Gießerei-Arena los, wo für alle Jungen und Mädchen ein Dreikampf, bestehend aus Sprint, Weitsprung und Ballwurf bzw. Kugelstoßen auf dem Programm stand.

Klassenwettbewerbe im Tauziehen forderten nicht nur die Arm- und Beinkraft der stärksten Klassenkameraden, auch alle übrigen gaben das Letzte beim Anfeuern ihrer Mannschaft. So richtig ins Schwitzen kamen aber die Einsteinschüler beim abschließenden 800m-Lauf, beim dem alle ihr Bestes gaben. Spannend wurde es bei der Siegerehrung der erfolgreichsten Leichtathleten in den einzelnen Klassenstufen. Die jeweils 3 besten erhielten eine Urkunde und einen kleinen Preis.



Dabei konnten einige wahre Leichtathletiktalente ausgemacht werden.

Hervorragende Leistungen zeigten z.B. Tim Bennert, Kl. 8a im 100m-Sprint in 12,3 sec., ebenfalls aus der Kl. 8a Jean Feuerschütte im Kugelstoßen mit 10,25 m, im Ballwurf Connor Tramp, Kl. 5a mit 43,75 m und im Kugelstoßen mit 11,10 m von Martin Petzel, Kl. 8b.

Wer aber sind die absolut besten Sportler der Schule und vor allem welche Klasse holt sich den begehrten Preis des Fördervereins?

Das sind in diesem Jahr:

Samira Templin, Kl. 5a mit 9,1 sec. über 50m, 3,65 m im Weitsprung und 27,50m im Ballwurf;
Philipp Wölki, Kl. 7a mit 12,9 sec. über 100m, 4,70m im Weitsprung und 7,74m im Kugelstoßen.

Mit dem besten Punktdurchschnitt von 111,5 Punkten verteidigten in diesem Jahr der Sieger des Vorjahres den Titel „Sportlichste Klasse“, nämlich die Klasse 8a mit dem Klassenleiter Rainer Justin.

Mit dem Ablegen des Sportabzeichens für die Klassen 5, 6 und 9 sowie des DFB-Fußballabzeichens für alle Fünftklässler ging die Sportwoche an der Einsteinschule weiter.

Hier kämpften alle Teilnehmer um die begehrten Abzeichen in Bronze, Silber und Gold.

Eine Woche Schwimmprojekt für alle 5. Klassen im Schwimmbad Torgelow hieß, das Schwimmen bzw. eine zweite Schwimmart zu erlernen sowie das Tief- und Streckentauchen zu üben, um auch hier eine Stufe in Bronze, Silber oder Gold zu erringen.

Rita Fründt

Konzert der „Uecker-Randow-Sinfonies



Ein sehr kurzweiliges und heiteres Konzert erlebten die Schüler des Sonderpädagogischen Förderzentrums Torgelow am 07.07.15 in der dortigen Aula. Sie hatten sich die „Uecker-Randow-Sinfonies“ eingeladen und das Musischulorchester spielte gern. Von König der Löwen, Abba-Medleys, Phantom der Oper bis hin Cats und Celebration konnte man ganz bekannte Melodien hören.

Nebenbei erfuhren die Schüler viel über Instrumente und das Orchesterspiel. Und wie wichtig der Dirigent ist und dass er nicht nur den Taktstock einfach so durch die Luft schwingt, demonstrierte das Orchester mit ihrem Dirigenten Constantin Simion eindrucksvoll. Bereits eine Woche vorher gab es so ein Konzert im Lokschruppen für Pasewalker Schüler.

Danke an alle Organisatoren und Mitwirkenden.

Das Publikum dankte mit toller Aufmerksamkeit, Mitmachaktionen und viel Applaus!

Volkssolidarität und Reservisten erkunden Landtag



Einmal quer durchs Land und zurück - so sah das Tagesprogramm der Männer und Frauen aus, die der Einladung des SPD-Landtagsabgeordneten Patrick Dahlemann gefolgt sind.

Eine Schlossführung, ein gutes Mittagessen, das Abgeordnetengespräch und ein Spaziergang im Burggarten machten den Tag zu einem unvergesslichen Erlebnis. Politische Diskussionen und beantwortete Fragen inklusive. Auch der Plenarsaal stand auf dem Programm. So konnte sich auch jeder einmal am Rednerpult des Landtages ausprobieren.

Wer auch Interesse an einem solchen Tagesausflug in die Landeshauptstadt hat, kann sich gern bei uns melden, Tel. 03976 2802212; kontakt@patrick-dahlemann.de.

Das sollte man wissen

AWO-Kinder kochen gemeinsam mit Kindern aus Asylbewerberfamilien

Der 25. Juni 2015 wurde von unseren zu betreuenden Kindern aus Torgelow mit Spannung erwartet.

Kids aus der Sozialpädagogischen Familienhilfe des Kreisverbandes der Arbeiterwohlfahrt trafen sich mit Kindern aus Asylbewerberfamilien, die in unserer Region aufgenommen wurden, zu einem gemeinsamen Kochnachmittag. Die teilnehmenden Kinder waren im Alter von 7 bis 18 Jahren.

Der Träger Blaues Kreuz Eggesin betreut diese Familien und deren Kinder durch die Mitarbeiter Frau Czerniak und Herr Schmidt. Um diese Kinder näher kennenzulernen war es uns wichtig, zu ihnen Kontakt aufzunehmen und mehr über ihre Herkunftsländer zu erfahren. Schließlich wollen wir gemeinsam eine Ferienfahrt mit unserer Jugendbarkasse der AWO machen.

Diese Kinder waren ursprünglich in der Ukraine und Syrien zuhause. Sie mussten aus verschiedensten Gründen mit ihren Eltern ihr Heimatland verlassen und sind jetzt in der Uecker-Randow-Region ansässig geworden. Sie besuchen die Schule in Torgelow und wie es bei Kindern typisch ist, verlief die Verständigung auch an unserem gemeinsamen Nachmittag untereinander problemlos und unkompliziert.



Bei diesem Zusammentreffen ging es insbesondere auch um das gegenseitige Kennenlernen, um den Austausch von kulturellen Lebensweisen, landestypischen Spezialitäten sowie um das Tun einer gemeinsamen Sache.

Und so wurde dieses in die Tat umgesetzt. Die Begegnungsstätte der AWO bot hierfür entsprechend gute Voraussetzungen. Die Kinder hatten viele Möglichkeiten für gemeinsame Spiele sowie sich in der Küche gemeinsam zu betätigen und auch Kochrezepte auszutauschen.

Nach Absprache entschlossen sich die Kinder eine Soljanka nach deutscher und ukrainischer Art zu kochen. Zusammen wurden die einzelnen Zutaten zusammengestellt und jeder hat eine spezielle Aufgabe bei der Zubereitung übernommen. Die Kinder waren alle sehr stolz, denn die Suppe war gut gelungen und wurde von allen mit Freuden verspeist.

Alle Kinder hatten viel Spaß miteinander und haben gemeinsam beschlossen, diese und andere Aktionen miteinander zu gestalten. Für uns ist dies ein Beispiel des demokratischen Miteinanders ohne Hass und Feindschaft, was ein grundlegendes Arbeitsprinzip beider Träger darstellt.

P. Freimuth
AL Hilfen zur Erziehung

15. August 2015 - Tag der offenen Tür bei der Bundespolizeiinspektion Pasewalk

Die Bundespolizeiinspektion Pasewalk lädt alle Bürgerinnen und Bürger in der Zeit von 10:00 - 18:00 Uhr zu einem „Tag der offenen Tür“ ein. Wir geben Einblicke in die Arbeit der Bundespolizei im grenznahen Raum zu Polen sowie in die regionale Zusammenarbeit mit unseren Sicherheitspartnern.

Wir stellen uns vor:

- Ausstellung „60 Jahre Bundespolizei“
- Besichtigung des Dienstgebäudes
- Vorstellung Kriminaltechnik
- Vorführung der Einsatzausstattung
- Diensthundewesen und Hundevorführung
- Vorstellung des Polizeitrainings mit Vorführung



Für Spiel und Spaß sorgen eine Mal- und Bastelstraße, eine Hüpfburg, eine Torwand, eine Basketballanlage, der „Heiße Draht“ sowie das Kinderschminken. Die musikalische Umrahmung erfolgt ganztätig durch das Bundespolizei-Orchester Berlin.

Unsere Sicherheitspartner präsentieren sich:

- Polnischer Grenzschutz mit Info-Stand
 - Polizeiinspektion Anklam mit Info-Stand
 - Wasserschutzpolizeiinspektion Wolgast mit Schlauchboot
 - Autobahnpolizeirevier Altentreptow mit Spezialfahrzeugen
 - Bundeszollverwaltung mit Spezialtechnik und Hundevorführung
 - Technisches Hilfswerk mit Technikschaue
 - FF Pasewalk mit Technikschaue und Präsentation einer Brandlöschung
- Bringen Sie Ihr Fahrrad mit, die Landespolizei bietet die kostenfreie Fahrradcodierung an!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Bundespolizeiinspektion Pasewalk
An der Kürassierkaserne 11, Tel. 03973 20470



BUNDESPOLIZEI



Ferienzeit ist Kreativzeit

Die Jugendkunstschule UER in Eggesin lädt auch in diesem Jahr alle Kinder, Jugendliche und Erwachsene zum Ferienatelier ein.

Unter Anleitung kann sich jeder von 10:00 - 15:00 Uhr ausprobieren. Am Montag den 17. August 2015 wird mit Korbflechten begonnen, Dienstag geht es weiter mit Filzen. Mittwoch wird getöpft, Donnerstag der Pinsel geschwungen und am Freitag Textiles verschönert.

Der Kostenbeitrag beträgt 10 Euro p.P. und Tag, inklusive Material und Mittagessen.

In der Woche vom 24. August 2015 besteht dann noch die Möglichkeit, am Ganztagsangebot des Mädchencamps jeweils von 10:00 - 19:00 Uhr teilzunehmen.

Kontakt und Anmeldungen unter 039779 29599 oder
kunstschule@kulturwerk-vorpommern.de

H. Hirsch

Volkssolidarität Uecker-Randow e.V. aktuell



MehrGenerationenHaus der Volkssolidarität Uecker-Randow in Torgelow, Blumenthaler Str. 18

Träger: Volkssolidarität Uecker-Randow e.V.
Tel. 03976 255 242 oder 0151 46328466
E-Mail: hdbg@volkssolidaritaet.de
fwz-uer@volkssolidaritaet.de



Treffpunkt

Offener Treff - Club mit Cafeteria und Internetzugang
Montag bis Donnerstag 08:00 - 16:00 Uhr, Freitag bis 14:00 Uhr und nach Vereinbarung

Essen und Trinken

Mittagstisch - verschiedene Gerichte ab 3,50 € und a la carte
Service für Büfets, Familienfeiern, Tagungen usw.
Unser Catering-Mobil liefert auch Speisen und Getränke außer Haus - Kontakt: Tel. 03976 203924

Beratung

Sozialer Beratungsdienst / Schuldnerhilfe:

Frau Smolan, Tel. 03976 2809791

Sprechzeiten: Montag und Dienstag von 08:30 bis 15:00 Uhr

Elternberatung und -begleitung

Frau Seifert, Tel. 03976-238275 o. 0151 46328466

I-Punkt der PSAG Sucht- und Drogenberatung

Vermittlung und Ausleihe von Medien und Material
Kontakt: Tel. 03976 255242

Kurse

PC-Kurse (Grundkenntnisse), Gebühr 2,00 €/ Stunde

Sturzprävention - E. Piepenhagen, Tel. 0151 40751922

Kurs für pflegende Angehörige - R. Levenhagen,
Tel. 03976 255242

FitnessCenter „Am Keilergrund“ Drögeheide
Tel. 93876 2567539 oder 0170 2375369

Weiteres

Büro der Seniotrainer-Agentur: Kontakt: Frau Seifert, Tel. 0151-46328466, E-Mail: hdbg@volkssolidaritaet.de

Eltern-Kind-Zentrum, EKIZ, in der Kita der VS Torgelow, Blumenthaler Str. 3c ist dienstags, mittwochs, donnerstags von 09:30 - 16:30 Uhr - Kontakt: K. Diener Tel. 203733

Jugendweihe - Auskünfte im Jugendweihebüro,
Kontakt: Jugendweiheteam, Tel. 03976 255242 oder B. Seifert, Tel. 0151 46328466

Hilfe bei Schreibarbeiten - Gestaltung, Formulieren, Schreiben von Prüfungsarbeiten - R. Levenhagen, Tel. 03976 255242

Migrationsberatung für erwachsene Zuwanderer

Mi. u. Do. 07:30 - 15:00 Uhr / Fr. 07:30 - 14:00 Uhr
Kontakt: Iwona Zietek, Tel. 03976 2809791

Büchertauschcke

Jeden 1. und 2. Dienstag im Monat, 13:00 Uhr,
Skat- und Romméturnier

Werkstatt für Kleinreparaturen

Jeden 1. und 2. Dienstag im Monat, 17:00 Uhr

Werkstatt für Fotografie

Fotografieren und Bildbearbeitung am PC
einmal im Monat nach Absprache
Kontakt: Tel. 03976 255 242

Termine der Begegnungsstätte

Veranstaltungsplan August 2015

13.08.2015	09:00 Uhr	Seniorenport
18.08.2015	13:00 Uhr	Klönnachmittag
20.08.2015	09:00 Uhr	Seniorenport
22.08.2015	ganztägig	Landeswandertag in Ueckermünde
25.08.2015	13:00 Uhr	Kaffeerunde
26.08.2015	13:00 Uhr	Brett- und Kartenspiele
27.08.2015	09:00 Uhr	Seniorenport
01.09.2015	13:00 Uhr	Kaffeenachmittag
	13:00 Uhr	Preisskat
02.09.2015	14:00 Uhr	Geburtstagsfeier OG Loos
03.09.2015	09:00 Uhr	Seniorenport
	13:00 Uhr	Brett- und Kartenspiele
04.09.2015	14:00 Uhr	Floßfahrt OG Loos
08.09.2015	13:00 Uhr	Kaffeenachmittag
	13:00 Uhr	Preisskat
09.09.2015	13:00 Uhr	Brett- und Kartenspiele
10.09.2015	09:00 Uhr	Seniorenport
15.09.2015	13:00 Uhr	Kaffeenachmittag
16.09.2015	16:00 Uhr	Geburtstagsfeier OG Pellatz (grillen)
17.09.2015	09:00 Uhr	Seniorenport
	13:00 Uhr	Herbstwanderung mit grillen, bitte Anmeldung, Tel. 203924
	14:00 Uhr	Herbstfest OG Piepenhagen

Silvia Wenzel, Leiterin der Begegnungsstätte
Tel. 03976 203924 - Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Neues aus dem MehrGenerationenhaus

Aktionstag „Einstellungssache: Jobs für Eltern“

Nach den Sommerferien 2015 beginnen wieder viele Kinder erstmalig mit der Schule.

Diesen Anlass möchten wir gern auch für die Eltern nutzen. Einige haben sich zum Beispiel aufgrund der Kinderbetreuung, gesundheitlicher Einschränkungen, fehlender Mobilität, aber auch fehlender Ausbildungs- und Arbeitsplätzen vom Arbeitsmarkt zurückgezogen. Hier wollen wir ansetzen. Dazu findet im August eine Informationsveranstaltung statt, zu der wir Sie ganz herzlich einladen möchten.

Wir würden uns freuen, wenn Sie am **19.08.2015, um 09:30 Uhr**, zu unserer Informationsveranstaltung, anlässlich des Aktionstages „Jobs für Eltern“, im MehrGenerationenhaus Torgelow kommen.

Geplant sind folgende Informationsangebote:

Bildung und Teilhabe, Kinderbetreuung im Landkreis Vorpommern-Greifswald, Bundesprojekt „LZA“ des Jobcenter Vorpommern-Greifswald Süd, offene Ausbildungs- und Arbeitsstellen.

Bürger und Bürgerinnen haben die Möglichkeit Fragen an Mitarbeiter/innen des Vermittlungs- und Leistungsbereiches des Jobcenter Vorpommern-Greifswald zu stellen.

Dank der finanziellen Unterstützung des Rotary-Clubs haben wir gemeinsam die Möglichkeit, kleine „Schulstartersets“ an die anwesenden Eltern und ihre Kinder zu übergeben.

Herzlichen Dank allen, die meinen lieben Mann und unseren Vater auf seinem letzten Weg begleiteten, ihn durch Blumen und Geldzuwendungen ehrten und uns durch Wort und Schrift ihre Anteilnahme bekundeten.

WOLFGANG RISCH

Ein besonderer Dank gilt den Sängern und Amtsträgern der Neuapostolischen Kirche. Gedankt sei ebenso dem Bestattungshaus Fam. Manteuffel, Schwester Carla Freese und Team, Physiotherapie Moritz, Ergotherapie Ehlert sowie Gärtners Haff-Floristik.

Im Namen aller Angehörigen
Sybille Risch & Kinder

Ferdinandshof, im August 2015



Danksagungen zu Traueranlässen

Ob ein letzter
Gruß oder eine
Danksagung für
die aufrichtige
Anteilnahme,
**ich berate Sie
gern.**

Schibri-Verlag • Frau Helms
Am Markt 22
17335 Strasburg/Um.
Tel. 039753/22757
Fax: 039753/22583
Mail: helms@schibri.de

Danksagung

Allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlen und ihre liebevolle und sehr persönliche Art durch das geschriebene oder gesprochene Wort, durch Blumen und Geldzuwendungen sowie durch die Begleitung zur letzten Ruhestätte meines lieben Mannes und unseres Vaters

Alfred Ebert

zum Ausdruck brachten, danken wir von Herzen.

Besonderer Dank für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier gilt dem Bestattungshaus Fam. Manteuffel, dem Pfarrer Herrn Wollenberg und Gärtners Haff-Floristik.

Im Namen aller Angehörigen
Gisela Ebert
Kriemhild & Volker Eichhorn
Wolfgang & Verena Ebert

Heinrichswalde, im August 2015



Immer wenn wir von Dir erzählen,
fallen Sonnenstrahlen in unsere Seelen.
Unsere Herzen halten Dich gefangen,
so, als wärest Du nie gegangen.
Was bleibt, sind Liebe und Erinnerung.

Danksagung

Für die liebevollen Worte, Blumen und Geldzuwendungen sowie das ehrenvolle Geleit zur letzten Ruhestätte meiner lieben Mutter

Margit Voigt

danken wir allen Verwandten, Freunden und Bekannten. Ein besonderer Dank gilt Herrn Kolata und seinem Team der GEROVITA, dem Bestattungshaus Wolff, der Gärtnerei Runge sowie Frau Pastorin Büscheck.

In stiller Dankbarkeit
Im Namen aller Angehörigen

Ines Voigt

Torgelow, im Juli 2015



Landgesellschaft
Mecklenburg-Vorpommern mbH

Mecklenburg
Vorpommern
mit gutem

**Wir kaufen Ackerland
und Grünland**

www.lgm.v.de

Als gemeinnütziges Siedlungsunternehmen kaufen wir Ackerland und Grünland zur Flächensicherung landwirtschaftlicher Betriebe und öffentlicher Vorhaben.
Sprechen Sie uns an, Frau Meyer-Sauer berät Sie gern!
Telefon: 0395 4503-19 · E-Mail: hiltrud.meyer-sauer@lgmv.de
Landgesellschaft Mecklenburg-Vorpommern mbH · Reitbahnweg 8 · 17034 Neubrandenburg

Ingrid Wittkopp

Veilchen für Frieda Veilchen für Frieda



**NEU-
ERSCHEINUNG!**

Während des 2. Weltkrieges wurden junge Franzosen gleich jahrgangsweise als Kriegsgefangene nach Deutschland deportiert. In der ehemaligen Sprengchemie Torgelow bei Pasewalk verlieben sich eine Deutsche und ein Franzose ineinander. Inmitten eines frühlingserwachenden Waldes treffen sie sich heimlich und es beginnt eine zur damaligen Zeit streng verbotene Liebe, die Früchte trägt.

ISBN 978-3-86863-147-0

EUR
12,80

Schibri-Verlag
Tel.: 039753/22757
www.schibri.de

**Pasewalk****25** JAHRE**Mecklenburg
Vorpommern***MV tut gut.***Leistungsschau
die Messe für Vorpommern****und
Stadtfest****PASEWALK****11. - 13. September 2015****Kulturforum „Historisches U“ | Markt | Festwiese****NDR-Sommerparty****am 12. September 2015 - 19 Uhr****mit REDNEX, Test und Ulli Blume****alle Infos unter www.pasewalk.de****Schrott & Flohmarkt****D. Ahrens**Waldstraße 2A
17358 Torgelow

Tel.: 03976/203539

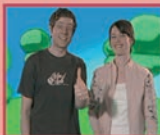
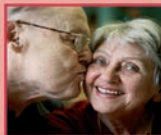
Funk: 0151/22552452

Kostenlose Abholung von:

aussortierten Gebrauchtwaren

Schrott • Metallgeräten • Kabel • Altholz

Motoren & Haushaltströdel jeder Art

**Zufriedene Mitglieder
unser Ziel****T
G
W**bezahlbar
Jugend-WG'swohnlich
Familienfreundlichsicher
Seniorengerecht

Torgelower Gemeinnützige Wohnungsgenossenschaft e. G.

IHR PARTNER FÜR GUTES UND SOZIALES WOHNENBahnhofstr. 39 A • 17358 Torgelow
Tel.: 03976 / 28 05 50

Das nächste Amtsblatt

Torgelow-Ferdinandshof erscheint am
09.09.2015.Annahmeschluss für Anzeigen ist der **27.08.2015.**Tel.: 039753/22757 • helms@schibri.de**Sonnen- und
Ersatzbrille
dabei?****Für einen
entspannten
Urlaub gehören
eine Sonnenbrille
und eine Ersatz-
brille** ins
Reisegepäck.*** Bis + - 4 dpt/cyl + 2 dpt
(Gleitsichtgläser Add. 3,0).
Höhere Stärken mit
geringem Aufpreis.**KNAUS Augenoptik**
wünscht einen schönen
URLAUB**Sonnenbrille
komplett
99,-***
mit Gleitsichtgläsern**Sonnenbrille
39,-*****Brille
komplett
39,-***

- Fassung aus unserer umfangreichen Aktionskollektion
- Kunststoffgläser für Ferne oder Nähe oder Gleitsichtgläser
- UV-Schutz und 85% Tönung in den Farben Braun, Grau oder Graugrün
- Individuell angefertigt

Gerne sind wir für Sie da:
Mo - Fr 9 - 13 Uhr, 14 - 18 Uhr und Sa 9 - 12 Uhr**KNAUS**
AUGENOPTIK*...extrem preisgünstig!*Torgelow, Ueckerpassage 1
Tel.: 03976-204686
Ueckermünde, Schulstraße 18-19
Tel.: 039771-528952



Volkssolidarität Uecker-Randow e. V.

Ministerin Birgit Hesse zu Besuch im Mehrgenerationenhaus in Torgelow

Im Rahmen ihrer Sommertour besichtigte am 23.07.2015 die Ministerin für Arbeit, Gleichstellung und Soziales Birgit Hesse, das Mehrgenerationenhaus Torgelow des Volkssolidarität Uecker-Randow e.V. Als weitere Ehrengäste konnten Landrätin Dr. Barbara Syrbe, Landtagsabgeordneter Patrick Dahlemann sowie Beiratsvorsitzender des GeroMobils Gernot Maiwald begrüßt werden. Der Vorstandsvorsitzende des Volkssolidarität Uecker-Randow e.V. Dr. Arnim Beduhn, die Geschäftsführerin Heike Nitzke und die Koordinatorin des Mehrgenerationenhauses (MGH) Brigitte Seifert stellten der Ministerin die Räumlichkeiten und die vielfältigen Angebote des Mehrgenerationenhauses vor.

Frau Hesse zeigte sich deutlich beeindruckt, von der Vielfalt der Angebote für Alt und Jung im MGH. So werden hier unter anderem Angebote wie z.B. Migrationsberatung, Sozialer Beratungsdienst, offener Mittagstisch/Essen auf Rädern, Kurse und Gesprächsrunden für pflegende Angehörige, Kindertagesstätte und SeniorTrainerAgentur vorgehalten. Mit dem „Offenen Treff“ im MGH erhalten alle Menschen die Gelegenheit, den Alltag und die Freizeit sinnvoll zu gestalten, Gleichgesinnte zu treffen, Anregungen zu finden oder an andere weiterzugeben.



Im anschließenden Gespräch informierte sich die Ministerin nach besonderen Problemlagen in der Region sowie über zukünftige Projekte des Volkssolidarität Uecker-Randow e.V. Zudem stellte Frau Clasen das Modellprojekt „GeroMobil“ vor. Das „GeroMobil“ ist ein kostenloses und wohnortnahe Beratungsangebot zu Hilfe- und Pflegeleistungen in der Region mit Schwerpunkt auf altersbedingte gerontopsychiatrische Erkrankungen, insbesondere von Früherkennung demenzieller Erkrankungen und kann helfen, ein selbstbestimmtes Leben in vertrauter Umgebung fortzusetzen oder auch einen neuen Lebensabschnitt erfolgreich zu starten. Das Fahrzeug ist regelmäßig auf bestimmten Routen in der Region Uecker-Randow unterwegs. Nach entsprechenden Fahrplänen, zuvor in den Amtsblättern veröffentlicht, werden nicht nur im Fahrzeug Beratungen angeboten, sondern die Fachkräfte führen auch nach Absprache auf diskreter Basis individuelle, persönliche und kostenlose Beratungsgespräche in der eigenen Häuslichkeit durch. Es konnten hier bereits ehrenamtliche Helferinnen gewonnen und eingesetzt werden, die laufend durch kompetente Fachkräfte geschult wurden und auch weiterhin werden.

Auch das Projekt Dörpkieker in Trägerschaft des Volkssolidarität Uecker-Randow e.V. mit Start im November 2014 beeindruckte Hesse. Der Dörpkieker ist Anschubser, Unterstützer bei der Umsetzung verschiedener Ideen der Dorfbewohner, Koordinator oder Vermittler zwischen Anbietern und Interessenten. Eine wichtige Aufgabe des Dörpkiekers ist es auch, Ansprechpartner zu sein für Menschen, die Unterstützung bei Problemen bzw. Hilfe bei Alltagsdingen benötigen. Gemeinsam mit ihnen oder den Angehörigen werden individuelle Lösungen gesucht.

Dabei arbeiten wir trägerübergreifend mit allen örtlichen oder ortsnahe Anbietern sozialer Leistungen, Verbänden, Vereinen, der Kirche und vielen Organisationen zusammen. So haben die Menschen nur einen festen Ansprechpartner, der sich um die Problemlösung kümmert. Projektleiterin Christel Schultz berichtete, dass Sie bereits sechs Sportgruppen in verschiedenen Dörfern initiieren konnte. Weitere seien im Aufbau.

Es gäbe noch viele weitere Problemlagen zu besprechen, leider reichte die Zeit der Ministerin auf Grund ihres weiteren Programmes der Sommertour für den Tag nicht aus. Dennoch möchte die Ministerin gern wiederkommen und sich u.a. von der neu eröffneten Pelltüttenköök, als weiteres Angebot im Projekt GeroMobil, einen persönlichen Eindruck verschaffen.

70 Jahre Volkssolidarität

Die Volkssolidarität feiert in diesem Jahr den 70. Jahrestag ihrer Gründung. Der Volkssolidarität Uecker-Randow e.V. möchte deshalb am

**10. Oktober 2015 von 13:30 bis ca. 19:00 Uhr in der
Stadthalle Torgelow**

dieses Jubiläum unter dem Motto „70 Jahre Volkssolidarität - von einer solidarischen Bewegung zum starken Sozial- und Wohlfahrtsverband“ feiern.

Jeder, der diesen besonderen Tag zu einem unvergesslichen Erlebnis werden lassen und mit uns feiern möchte, ist herzlich eingeladen.

Nach einer festlichen Einstimmung schließt sich ein buntes Unterhaltungsprogramm mit vielen Überraschungen an.

Unser Stargast an diesem Tag ist die aus Funk und Fernsehen bekannte und beliebte Sängerin Geraldine Oliver. Sie ist mittlerweile ein fester Bestandteil der deutschen Schlagerwelt. Mit ihrer wunderbaren Stimme, aber auch mit ihrer schwungvollen und herzlichen Ausstrahlung hat die 48-Jährige die Herzen der Fans erobert. Mit dem Lied „Nimm dir wieder einmal Zeit“ gewann sie 1995 den Grand Prix der Volksmusik in Wien.

Der Teilnahmebetrag beträgt für Mitglieder 19 Euro und für Nichtmitglieder 25 Euro. Im Preis sind Kaffee und Kuchen sowie das Abendessen enthalten.

Und auch Ihre Anreise ist bereits im Preis inbegriffen. Also zögern Sie nicht und melden sich unter der Tel.: 03976 238 221 an. Volkssolidarität Uecker-Randow e.V. - Albert-Einstein-Str. 4, 17358 Torgelow. Anmeldeschluss ist der 30.08.2015.

Wir freuen uns auf einen unvergesslichen Tag mit Ihnen!

**70 JAHRE
VOLKSSOLIDARITÄT**
1945-2015

**10. Oktober 2015
Stadthalle Torgelow**

„70 JAHRE VOLKSSOLIDARITÄT -
VON EINER SOLIDARISCHEN BEWEGUNG
ZUM STARKEN SOZIAL- UND
WOHLFARTSVERBAND“



Das sollte man wissen



Selbsthilfegruppe für pflegende Angehörige psychisch Erkrankter bei der Volkssolidarität Uecker-Randow e.V.

In unserem Mehrgenerationenhaus in Torgelow, Blumenthaler Straße 18 möchte die Volkssolidarität Uecker-Randow e.V. eine Selbsthilfegruppe für pflegende Angehörige dementiell Erkrankter aufbauen.

Die Mehrzahl derer, die an einer Form von Demenz leiden, wird oft von den Angehörigen mit viel Engagement unterstützt und betreut. Selten aber sind Freunde und Verwandte für die vielfältigen Probleme und Veränderungen, die eine solche Erkrankung mit sich bringt, ausreichend informiert und vorbereitet. Häufig bedeutet dies einen Einsatz rund um die Uhr, der körperlich viel verlangt.

Noch mehr aber kostet es, mit anzusehen, wie sich der vertraute und geliebte Angehörige ehemals vorhandene Fähigkeiten und Fertigkeiten verliert und mehr und mehr als Gesprächspartner und Entscheidungshelfer ausfällt. Freunde und Bekannte ziehen sich zurück, weil sie mit dem neuen Verhalten des Erkrankten nicht umgehen können. Angehörige isolieren sich selbst, um sich und dem Erkrankten eventuelle Demütigungen zu ersparen. Wer sich letztlich auf diese Weise mit seinen Sorgen und Nöten allein gelassen fühlt, verliert zunehmend die Kraft und Nervenkraft, die zur Pflege eines dementiell Erkrankten dringend erforderlich sind. Hier hilft der Austausch mit Menschen, die sich in ähnlicher Situation befinden. Ihre Erfahrungen und Hinweise können von großer Bedeutung sein und Anregungen sowie den nötigen Halt und Zuversicht geben.

Darum sehen wir in einer Selbsthilfegruppe für pflegende Angehörige dementiell Erkrankter eine wesentlich Stütze für das verantwortungsvolle Engagement derer, die einem Angehörigen trotz Erkrankung möglichst lange ein Leben in vertrauter Umgebung und weitgehender Selbstbestimmung ermöglichen wollen. Unser Treffen ist am **28.09.2015 um 15:00 Uhr** im Mehrgenerationenhaus Torgelow. Bei Rückfragen steht Ihnen Frau Clasen unter der folgenden Telefonnummer zur Verfügung: 0151 58781007.

Können Sie nicht an diesem Tag dabei sein, würden wir uns über einen Anruf von Ihnen freuen.

Torgelow, Ortsteil Holländerei

Veranstaltungen der Ortsgruppe Holländerei für das 2. Halbjahr 2015

05.09.2015 Kegelnachmittag
19.09.2015 Spielnachmittag

03.10.2015 Grillnachmittag
17.10.2015 Vortrag zu Rechtsfragen im Alltag
31.10.2015 Filmnachmittag

14.11.2015 Kegelnachmittag
28.11.2015 Klönen am Samowar
12.12.2015 Weihnachtsfeier

Der Vorstand



Der Vorstand des Ortsvereins der AWO Torgelow lädt seine Mitglieder zur

Fahrradtour

zur Zeitbank Eggesin und
Kaffee in Eggesin



am **05. September 2015** ein.

Treff: am 05.09.2015

Abfahrt um 14:00 Uhr Schwarzer Netto Parkplatz

Anmeldung zur Teilnahme bis zum 18.08.2015 bei
Frau Sommerfeldt, Tel. 015126445142 oder
Frau Boy, Tel. 03976 204694

Kabarett mit Thekentratsch „Immer auf den letzten Drücker

am **16. September 2015**

Ort: Ueckersaal - Beginn 19:30 Uhr

Preis 12,00 € davon Eigenanteil für Mitglieder 6,00 €
Kartenkauf ab 19.08.2015 bis 08.09.2015
in der Geschäftsstelle bei Frau Sadewasser

Der Vorstand

Nähstube der AWO



Die Nähstube der AWO in der Geschäftsstelle,
Bahnhofstr. 36a ist
montags bis freitags von 07:30 bis 13:30 Uhr geöffnet.

Unsere erfahrene Schneiderin ändert bzw. repariert
ihre Kleidungsstücke.

Arbeitslosentreff Torgelow

Pasewalker Str. 9 - Tel. 03976 432935

Öffnungszeiten unseres Beratungsbüros:

Montag bis Donnerstag 08:00 - 15:00 Uhr
Freitag von 08:00 - 14:00 Uhr

Unsere Tafel und Kleiderkammer haben
Mo. - Fr. ab 09:00 Uhr geöffnet.

Veranstaltungsplan für September 2015

02.09.2015	13:00 Uhr	Treff der Skatspieler
09.09.2015	12:00 Uhr	Treff der Mitglieder
	13:00 Uhr	Treff der Skatspieler
16.09.2015	13:00 Uhr	Treff der Skatspieler
21.09.2015	08:00 Uhr	Schuldnerberatung
23.09.2015	13:00 Uhr	Treff der Skatspieler
30.09.2015	13:00 Uhr	Treff der Skatspieler

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Unsere Kleiderkammer benötigt ständig Handtücher,
Bettwäsche, Fernseher, Geschirr, Damen-, Herren- und
Kinderbekleidung.

Ebenfalls freuen wir uns über Woll- und Stoffreste.
Wir bitten um Ihre Spende.

Das sollte man wissen

Bildsprache - Wortsprache: Das Künstlerehepaar Angelika Janz und Dieter Eidmann im Kunstverein Torgelow

Am 14. Juli 2015 wurde die Ausstellung „Bildsprache-Wortsprache“ des Künstlerehepaares Angelika Janz und Dieter Eidmann im Kunstverein Torgelow in der Villa an der Uecker vor vollem Haus eröffnet. Viele Künstlerkollegen und Personen des öffentlichen Lebens waren erschienen und erfreuten sich an der Vielfalt des Ausgestellten: Plastiken und kalligrafische, informelle und wunderbar farbige Bildwerke des 1940 geborenen Bildhauers und Malers Dieter Eidmann sowie Bild-Textarbeiten und Collagen der Kunstpädagogin, Autorin und Künstlerin Angelika Janz.



Das Geburtstagsjubiläum bot den Anlass für diese sorgfältig zusammengestellte Kunstschau des Künstlerpaares, das seit nun mehr 25 Jahren in Aschersleben lebt und auf künstlerischem wie auf soziokulturellem Gebiet tätig ist.

Nach der Begrüßung von Frau Kötteritzsch folgte ein Wunschzitat von Herrn Eidmann, vorgetragen von Sabine Kinzelt. Die Laudatio hielt die Malerin und Freundin des Künstlerehepaares Frau Gabriele Schulz, die viel Interessantes aus dem Leben der beiden Künstler zu berichten wusste.



Diese Ausführungen wurden umrahmt von den Darbietungen der Schülerinnen Lara Samuel und Leni Glöde von der Musikschule unter der Leitung von Frau Bliesener. Mehrdimensionalität, Komplexität und die Einfachheit des Schönen sind ein deutliches Merkmal der ausgestellten Werke des Künstlers Dieter Eidmann, die sich dem Betrachter nicht nur in seinen skulpturalen und plastischen Arbeiten, sondern auch im kalligrafisch-malerischen Bildwerk erschließt. Angelika Janz Werke lassen sich unter dem Oberbegriff „Visuelle Poesie“ einordnen. Sie ist eine der wichtigsten Vertreterinnen dieser literarischen Richtung in Deutschland. Außer zahlreichen Publikationen und 2 Hörspielen realisierte sie viele Ausstellungen im In- und Ausland und erhielt diverse Preise.

Seit bereits 10 Jahren ist sie Initiatorin und Leiterin der mehrfach ausgezeichneten „Kinderakademie im ländlichen Raum“. Sie schreibt Gedichte, erzählende Prosa, Essays, malt und zeichnet. Sie erfand eine neue Gattung zwischen Text und Bild. Fragmente, die seit einigen Jahren an der Universität Greifswald zum festen Lehrstoff gehören.

Für die interessierten Bürger der Region stellt auch diese Ausstellung eine kulturelle Bereicherung dar, denn sie zeigt unterschiedliche künstlerische Positionen und Entwicklungen. Die Ausstellung ist noch bis zum 30. August 2015 zu sehen.

Für die interessierten Bürger der Region stellt auch diese Ausstellung eine kulturelle Bereicherung dar, denn sie zeigt unterschiedliche künstlerische Positionen und Entwicklungen. Die Ausstellung ist noch bis zum 30. August 2015 zu sehen.

M. Kötteritzsch

Wanderung durch die Heidelandschaft von Jägerbrück



Schon zu einer Tradition geworden, wird der Förderverein für Naturschutzarbeit Uecker-Randow-Region e.V. in Abstimmung mit der Bundeswehr auch in diesem Jahr wieder eine geführte Wanderung durch eine der schönsten Heideflächen Mecklenburg-Vorpommerns anbieten.

Darüber hinaus wird Herr Frank Jüttner, Mitarbeiter des Bundesforstes und Wolfsbeauftragter, die Exkursion begleiten und interessierte Naturfreunde können Neues über die Entwicklung des Wolfsbestandes erfahren.

Die Exkursion findet am 05.09.15 statt, Treffpunkt ist um 09:00 Uhr am Eingang der Greifenkaserne in Torgelow/Drögeheide.

Eine Anmeldung ist aus organisatorischen Gründen bis zum 20. August 2015 unter 0175 2862166 oder per E-Mail an h.b.Zander@t-online.de unbedingt erforderlich; später eintreffende Anmeldungen können nicht mehr berücksichtigt werden. Name und Vorname aller Personen sowie das Kfz-Kennzeichen sind bei der Anmeldung anzugeben.

H. Zander

**HERBST
PARTY**
auf der Festwiese
MÜGGENBURG
03.10.2015
ab 10:00 Uhr

**GASTRONOMIE * WETT-MELKEN
RASENTRECKER-RENNEN
SCHWEIN AM SPIß * FLOHMARKT
KLEINE OLDTIMER-AUSSTELLUNG**

Nachmittagsprogramm:
**TANZSPORTVEREIN „ROT-GOLD“
SHOW-GAST * HÜPFBURG
TRÖDEL-SCHEUNE * MUSIK**

Kirchennachrichten



Evangelische Kirchengemeinde Torgelow

Gottesdienste jeweils 09:30 Uhr

(wenn nicht anders angegeben!)

16. August 2015

Predigtgottesdienst (Martin-Luther-Haus)

23. August 2015

Abendmahlsgottesdienst
(Martin-Luther-Haus)

30. August 2015

Predigtgottesdienst (Martin-Luther-Haus)

06. August 2015

Abendmahlsgottesdienst zum Konfirmations-Jubiläum
(Christuskirche)

Unsere regelmäßigen Veranstaltungen:

Selbsthilfe-	Montag	18:00 Uhr
gruppe „Sucht“	14./28.09.2015	Pfarrhaus Ueckerstr. 12
Seniorenkreis	Dienstag,	15:00 Uhr
	08.09.2015	Pfarrhaus Ueckerstr. 12
Kirchenchor	mittwochs	19:15 Uhr
		Pfarrhaus Ueckerstr. 12
Kinderkirche	mittwochs	15:00 Uhr
3. - 6. Kl.	ab 09.09.	Pfarrhaus Ueckerstr. 12
Mutter-Kind-	donnerstags	09:45 Uhr
Kreis		Kita am Hüttenwerkplatz
Kinderkirche	donnerstags	15:00 Uhr
1. -2. Kl.	ab 10.09.	Pfarrhaus Ueckerstr. 12
Bastelkreis/	donnerstags	19:30 Uhr
	14-täglich	Pfarrhaus Ueckerstr. 12
Blechbläserkreis	donnerstags	19:00 Uhr
		Pfarrhaus Ueckerstr. 12
Flötenkreis		Kita am Hüttenwerkplatz

Vorbereitungstreffen für den Konfirmandenunterricht
zur Konfirmation 2016 am 11.09.2015, 19:00 Uhr,
Ueckerstr. 12

Kaffeetafel zum Konfirmanden-Jubiläum am 05.09.2015,
15:00 Uhr, Ueckerstr. 12

Sie können uns erreichen:

Kirchenbüro Ueckerstr. 12 - Tel. 20 22 58

Mo. - Di. 08:00 - 12:00 Uhr

Do. 08:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 16:00 Uhr

Pastorat - Ueckerstr. 12: Pastor Sattler, Tel. 202549

Kleine Sommermusik

05. September 2015, 18:00 Uhr

Christuskirche Torgelow

Mitwirkende:

Denise Meinel (Gesang)

Maira Schmiedgen (Gesang)

Franziska Lenz (Gesang)

Jasmin Domschula (Gesang/Violine/Klavier)

Thomas Lenz (Gesang)

Thomas Rösner (Gesang/Klavier)

Der Eintritt ist frei.



Römisch-Katholische Pfarrei MARIÄ HIMMELFAHRT

Hoppenwalde - Torgelow - Ueckermünde - Blumenthal

Gottesdienstordnung vom 05.08. - 20.09.2015

Feier der Heiligen Messe:

Ueckermünde: samstags 17:00 Uhr, dienstags 09:30 Uhr

Torgelow: sonntags 08:30 Uhr, freitags 08:30 Uhr

Hoppenwalde: sonntags 10:30 Uhr, mittwochs 09:00 Uhr
donnerstags 18:00 Uhr

Gottesdienstorte:

Kirche Mariä Himmelfahrt Hoppenwalde, Ueckermünder Str.

Kirche Herz Jesu Torgelow, Espelkamper Str. 11c

Kirche St. Otto Ueckermünde, Kamigstr. 6

Kirche St. Stephanus Blumenthal

Kontakt:

Pfarrer Blattner: 039771-490033

Gemeinderef. Fr. Protzky: 01515-1611006

Pfarrbüro: Ueckermünder Str. 16, Hoppenwalde;

Fax: 039779-20348; E-Mail: hoppenwalde@gmx.de



„Fröhlich sein und Gutes tun und die Spatzen pfeifen lassen“
Dieser Leitspruch des Heiligen Don Bosco, begleitete die Kinder aus den Pfarreien Hoppenwalde und Anklam durch die Religiöse Kinderwoche (RKW) 2015 im St. Ottoheim in Zinnowitz. Ausgehend von einem Traum des 9-jährigen Giovanni Bosco, in dem sich wilde Tiere in friedliche Lämmer verwandelten, lernten sie in dieser Woche den Patron der Jugend kennen, erfuhren von seinem großen Gottvertrauen, seiner ansteckenden Begeisterung und seinem entschiedenen Einsatz für bedürftige Kinder und Jugendliche. Johannes Wilke, einer der Teilnehmer berichtet von dieser Woche:

Die diesjährige RKW stand unter dem Motto „Giovannis Traum“ und wurde von Pfarrer Blattner und der Gemeindereferentin Frau Protzky geleitet. Es nahmen natürlich auch wir, die Kinder teil und zwar genau 24. Jeden Morgen wurden wir um 07:00 Uhr geweckt. Dann ging es um 08:00 Uhr zum Frühstücks-Büfett. Nach dem Essen spielten einige der Kinder immer ein kleines Theaterstück vor, was in den Tag einführen sollte. Danach beteten wir das Morgengebet und machten bis zum Mittagessen um 12:00 Uhr einen zum Thema passenden Workshop und fanden uns in kleinen Gruppen ein. Nach dem Mittagessen war immer eine Mittagspause in der sich die Kinder ausruhen konnten. Am Nachmittag gingen wir mal zum Strand baden oder machten Stadtrundgänge durch Zinnowitz, einen Kinoabend oder gingen in die Turnhalle. Nach dem Abendessen um 18:00 Uhr fanden wir uns wieder im Gruppenraum ein, um den Tag mit einem Abendgebet und viel Gesang ausklingen zu lassen. Zum Schluss von jedem Tag hatten wir bis um 21:00 Uhr Freizeit. Uns allen hat die RKW sehr gut gefallen und wir hatten vom 20.07. bis zum 25.07. viel Spaß. Mit anderen Kindern lernten wir viel über den frohen Heiligen Giovanni Bosco und wurden angeregt, so wie er es getan hat den armen Menschen zu helfen.

Pfarrer Blattner

Das sollte man wissen

„Wir machen gemeinsam Musik“ Unsere Angebote für die Jüngsten im neuen Schuljahr:



Die Beschäftigung mit Musik ist förderlich u.a. für das Hören, Singen, die Sprache und das Gedächtnis für die Kinder. Soziale Kompetenzen, Ausdauer, Gemeinschaftsgefühl und die Entwicklung der gesamten Persönlichkeit werden besonders durch Musik geschult. Neben Musik hören, Bewegungsspielen, Tanz und Singen, ist auch das Spiel mit einfachsten Instrumenten vorgesehen, was den Kindern immer besonders viel Spaß macht.



Angebote direkt in der Musikschule:

Apfelallee 2 in Ueckermünde:

Musikgarten für die Altersgruppe 18 Monate bis 3 Jahre. Ort ist das Musikschulgebäude in der Apfelallee. Diese Kurse finden gemeinsam mit einem Eltern- oder Großelternteil immer freitags statt.



Musikalische Früherziehung 4 - bis 5-jährige:

Am Donnerstagnachmittag laden wir ein, mit den Kindern spielerisch und mit viel Spaß die Welt der Musik zu erobern. Dabei geht es um die Grundelemente Hören, Singen, Rhythmik, Bewegung und vieles mehr.

Instrumentenkarussell für die Altersgruppe 7 - 8:

Auch das Instrumentenkarussell dreht sich wieder ab dem neuen Schuljahr. Dieses Orientierungsangebot, in welchem schrittweise alle Instrumentengattungen vorgestellt und auch Instrumente ausprobiert werden können, findet jeweils mittwochs von 17:00 bis 17:45 Uhr statt.

Kinderchor „Haffspatzen für die Altersgruppe 7 – 10:

Immer mittwochs 16:30 Uhr in der Apfelallee. Gerne auch für Musikschulkinder als Ergänzungsfach möglich.

Bereich Strasburg, Thomas-Münzer-Str. 9:

Den Musikgarten (Altersgruppe 18 Monate bis 3 Jahre) gibt es auch in Strasburg. Hier jeweils am Montagnachmittag: Ort sind die Musikschulräume in der Thomas-Münzer-Str. 9

Neu - das Instrumentenkarussell für die Altersgruppe 7 - 9:

Der Unterricht findet nachmittags in der Musikschule statt. (vorraussichtlich am Mittwoch – Änderung noch vorbehalten)

Bereich Pasewalk, Pestalozzistraße:

Instrumentenkarussell für die Altersgruppe 7 - 9:

In Pasewalk findet dieses Angebot immer donnerstags statt.

Musikalische Früherziehung in Kooperation mit Kindergärten der Region:

In zahlreichen Kindergärten (Südregion des Landkreises) nehmen wir wieder Kinder ab der Altersgruppe 4 für die Gruppen der Musikalischen Früherziehung auf. Lassen Sie sich im Kindergarten oder direkt in der Musikschule beraten.

Angebote in Kooperation mit allgemein bildenden Schulen:

In einigen allgemein bildenden Schulen bestehen Kooperationen im Bereich der Ganztagschule. Z. B. gibt es hier Bläser-, Flöten, Trommel- und Geigenklassen.

Bitte beachten Sie hierzu Aushänge in den Schulen.

Die Gebühren

für alle Angebote richten sich nach der Gebührensatzung der Kreismusikschule. Diese ist unter www.kms-uer.de einzusehen. Ermäßigungen und Unterstützungen sind soweit möglich, dass jedes Kind die Musikalische Früherziehung, den Musikgarten oder das Instrumentenkarussell besuchen kann. Wir beraten und helfen gern.

Zu Beginn des neuen Schuljahres ist es in den ersten zwei Wochen möglich, in eine Schnupperstunde zu kommen. Eine vorherige unverbindliche Anmeldung unter 039771 23151 oder kms-uer@gmx.de ist erforderlich.

Zu weiteren Informationen stehen wir Ihnen gern ab dem 24.08.15 direkt zur Verfügung.

Anmeldungen können Sie auch über eine E-Mail oder unser online-Formular, welches sich auf der Webseite befindet, vornehmen.

Kreismusikschule Uecker-Randow, Apfelallee 2, 17373 Ueckermünde, Tel. 039771 23151, E-Mail: kms-uer@gmx.de, Website: www.kms-uer.de

Gitarrentage des Landes M-V erstmals in Torgelow !

Liebhaber konzertanter Gitarrenmusik sollten sich bereits jetzt schon einmal den **12. und den 13.09.2015** vormerken.

Über 80 Gitarrenschüler aus allen Musikschulen des Landes Mecklenburg-Vorpommern werden erstmals - nachdem sie 2013 in Rostock und 2014 in Schwerin waren - ihre Gitarrentage in unserer Stadt durchführen. Der Gitarrentag wurde im Jahr 2009 von Fridolin Zeisler initiiert. Auf Grund des großen Zuspruches wurde dieser Tag seit 2012 auf ein ganzes Wochenende verlängert.

Auch in diesem Jahr sind alle Plätze schon seit Wochen belegt.

Am Sonntag, dem 13.09.2015, wird das Gitarrenorchester unter Leitung von Fridolin Zeisler dann nach intensiven Proben tagen ihre Zuhörer mit Gitarrenmusik unterschiedlicher Genres verzaubern.

Das Konzert findet im „Haus an der Schleuse“ statt und beginnt um 15:00 Uhr.

Suchtberatung



Suchtberatungs- und Präventionsstelle

Breite Str. 16 in Torgelow

Psychosoziale Beratung

MPU-Vorbereitung

Hemmschwelle noch zu hoch, wir kommen zum Erstkontakt in Ihre eigene Häuslichkeit. Anruf genügt!

Ansprechpartner:

Herr Büge Tel. 0151 26445141

oder 03976 2564859 oder

Die angeleitete Selbsthilfegruppe trifft sich montags in jeder ungeraden Woche, im Ev. Pfarramt, Ueckerstr. 12 in Torgelow um 19:00 Uhr.

Öffnen Sie die Tür zu einem neuen Leben.



Blaues Kreuz Hilfe für Suchtmittelabhängige und Angehörige

Begegnungsgruppe Eggesin

Treffpunkt: mittwochs in jeder geraden Woche um 16:00 Uhr in Eggesin, Stettiner Str. 82

Ansprechpartner:

Reinhard Porwitzki

Tel. 03976-255937 o. 0160-8412659

Begegnungsgruppe Torgelow Betroffene und Angehörige

Treffpunkt mittwochs in jeder ungeraden Woche um 16:00 Uhr im Ev. Pfarramt Torgelow, Ueckerstr. 12

Ansprechpartner Betroffene:

Wilfried Heldt, Tel. 03976-255646 o. 0152 31712403

Ansprechpartner Angehörige:

Rita Heldt, Tel. 03976-255646 o. 0152 - 31712462

Mit uns gemeinsam den richtigen Weg gehen.

Ev. Krankenhaus Bethanien gGmbH Suchtberatungs- und Behandlungsstelle

Uecker-Randow

17373 Ueckermünde, Ueckerstr. 85

Tel. 039771 / 23400 / Fax 23418

E-Mail: sb-ueckermuende@odebrecht-stiftung.de



Sprechzeiten:

Montag 09:00–16:00 Uhr

Dienstag 09:00–16:00 Uhr

Donnerstag 09:00–18:00 Uhr

Mittwoch/ Freitag nach tel. Vereinbarung

Die angeleitete Selbsthilfegruppe trifft sich dienstags von 16:00–17:30 Uhr in der Ueckerstr. 83.

Du schaffst es nicht allein - aber nur du allein kannst es schaffen.



Der nächste Blutspendetermin:
04. / 25. August 2015
14:00 - 18:00 Uhr
Sozialstation Torgelow
Am Bahnhof 1
Spende Blut - Rette Leben

Hausärztlicher Bereitschaftsdienst

jeweils Montag, Dienstag und Donnerstag

ab 19:00 Uhr bis 07:00 Uhr des folgenden Tages

Mittwoch - ab 13:00 Uhr bis 07:00 Uhr des folgenden Tages

Freitag - ab 16:00 Uhr bis 07:00 Uhr des folgenden Tages

Sonntag, Sonntag und an den Feiertagen

ab 07:00 Uhr bis 07:00 Uhr des folgenden Tages **Tel. - Nr. 116 117**

Notfälle können weiterhin unter der Notruf-Telefon-Nr. 112 angemeldet werden.

Bereitschaftsdienst der Zahnärzte

an den Wochenenden und Feiertagen jeweils in der Zeit von 09:00–11:00 Uhr

15./16.08.2015	Frau Venus, Eggesiner Str. 2, Vogelsang	039773 20371
22./23.08.2015	Frau Keller, Heidestr. 2e, Eggesin	039779 20594
29./30.08.2015	Praxis Dres. Geldschläger, Ferdinandstr. 7, Torgelow	03976 202151
05./06.09.2015	Herr Fleischer, Lindenstr. 5, Eggesin	039779 20580



Bereitschaftsdienst der Apotheken

In den Bereitschaftsdienst sind folgende Apotheken eingebunden:

Torgelow

GREIFEN-Apotheke, Bahnhofstr. 4
Tel. 03976 20 16 91
VIKTORIA-Apotheke, Bahnhofstr. 46
Tel. 03976 20 20 01
MARIEN-Apotheke Bahnhofstr. 48
Tel. 03976 256925

Eggesin

RANDOW-Apotheke, Bahnhofstr. 22
Tel. 039779 2 11 92
SERTÜRNER-Apotheke
Ueckermünder Str. 2
Tel. 039779 2 05 90

Ferdinandshof KRONEN-Apotheke - Bahnhofstr. 32 - Tel. 039778 2680

Ueckermünde

ADLER-Apotheke, Ueckerstr. 65
Tel. 039771 2 26 72
HAFF-Apotheke, Belliner Str. 21
Tel. 039771 2 30 14

HIRSCH-Apotheke, Haffring 17,
Tel. 039771 2 36 66
MARIEN-Apotheke, Ueckerstr. 83
Tel. 039771 2 44 75

12.08.2015	08:00–08:00 Uhr	Viktoria-Apotheke Torgelow
13.08.2015	08:00–08:00 Uhr	Kronen-Apotheke Ferdinandshof
14.08.2015	08:00–08:00 Uhr	Sertürner-Apotheke Eggesin
15.08.2015	08:00–08:00 Uhr	Greifen-Apotheke Torgelow
16.08.2015	08:00–08:00 Uhr	Marien-Apotheke Ueckermünde
17.08.2015	08:00–08:00 Uhr	Randow-Apotheke Eggesin
18.08.2015	08:00–08:00 Uhr	Hirsch-Apotheke Ueckermünde
19.08.2015	08:00–08:00 Uhr	Marien-Apotheke Torgelow
20.08.2015	08:00–08:00 Uhr	Adler-Apotheke Ueckermünde
21.08.2015	08:00–08:00 Uhr	Haff-Apotheke Ueckermünde
22.08.2015	08:00–08:00 Uhr	Viktoria-Apotheke Torgelow
23.08.2015	08:00–08:00 Uhr	Kronen-Apotheke Ferdinandshof
24.08.2015	08:00–08:00 Uhr	Sertürner-Apotheke Eggesin
25.08.2015	08:00–08:00 Uhr	Greifen-Apotheke Torgelow
26.08.2015	08:00–08:00 Uhr	Marien-Apotheke Ueckermünde
27.08.2015	08:00–08:00 Uhr	Randow-Apotheke Eggesin
28.08.2015	08:00–08:00 Uhr	Hirsch-Apotheke Ueckermünde
29.08.2015	08:00–08:00 Uhr	Marien-Apotheke Torgelow
30.08.2015	08:00–08:00 Uhr	Adler-Apotheke Ueckermünde
31.08.2015	08:00–08:00 Uhr	Haff-Apotheke Ueckermünde
01.09.2015	08:00–08:00 Uhr	Viktoria-Apotheke Torgelow
02.09.2015	08:00–08:00 Uhr	Kronen-Apotheke Ferdinandshof
03.09.2015	08:00–08:00 Uhr	Sertürner-Apotheke Eggesin
04.09.2015	08:00–08:00 Uhr	Greifen-Apotheke Torgelow
05.09.2015	08:00–08:00 Uhr	Marien-Apotheke Ueckermünde
06.09.2015	08:00–08:00 Uhr	Randow-Apotheke Eggesin
07.09.2015	08:00–08:00 Uhr	Hirsch-Apotheke Ueckermünde
08.09.2015	08:00–08:00 Uhr	Marien-Apotheke Torgelow
09.09.2015	08:00–08:00 Uhr	Adler-Apotheke Ueckermünde
10.09.2015	08:00–08:00 Uhr	Haff-Apotheke Ueckermünde

Sportnachrichten

9. scn energy Lauf



Bei anfangs noch angenehmen Bedingungen wurde es im Laufe des Rennens doch recht warm. Der SV scn energy Torgelow organisierte diese Veranstaltung nun schon zum 9. Mal in Jatznick. Diesmal war es wieder ein Wertungslauf für den Landeslaufcup von M-V und insgesamt 199 Läufer und 25 Walker waren dabei. Die Walker gingen bereits um 09:45 Uhr auf einen profilierten 6 km oder 10,5 km Rundkurs durch den Rothemühler Forst.

Die Laufstrecken führten nach dem Start an der Schule auf die Straße in Richtung Waldeshöhe, so dass es erst einmal für alle Läufer „bergauf“ ging.

Über 7,5 km siegte Jana Exner in 32:03 vor Beate Block 33:18 beide vom HSV Neubrandenburg und Birgit Jerschabek-Keipke 33:36 von der FHSG Stralsund. Uwe Kleinschmidt (SVG Eggesin 90) erreichte als einziger Läufer in 29:03 eine Zeit unter 30 Minuten. Der älteste Teilnehmer des Laufes, Georg Dähne (84 Jahre!) vom HSV Neubrandenburg, benötigte diesmal 44:20 für diese schwere Strecke. Auch Waltraud Garnitz (AK W 75) von der LG Schwerin meisterte den Kurs in 55:55. Auf der 15-km-Strecke gab es lange einen spannenden Rennverlauf zwischen Matthias Ahrenberg von der LG Schwerin und Sven Lorenz vom 1. LAV Torgelow. Am Ende siegte der Läufer aus der Landeshauptstadt 54:30 vor Sven in 54:48. Sechs Läufer unterboten auf der doch anspruchsvollen Runde die 60 Minuten-Marke. Als einzige Frau startete Dörte Schmelzer vom LT Zinnowitz auf dem langen Kannten und erreichte eine Zeit von 1:25:02.



Von der Gemeinde Jatznick hatten wir auch Hilfe vom Bürgermeister Peter Fischer mit seiner Frau Margitta, Birgit und Christian Gaffrey, sowie Mira Zülke und Christin Wiener von der Gemeindefeuerwehr Jatznick, bei denen wir uns herzlich bedanken. Die Kinder und Schüler konnten Strecken über 2 km und 5 km laufen. Hier erhielten die schnellsten einen Pokal oder einen Sachpreis.

Da für die Organisation viele Helfer gebraucht wurden, konnten von unserem Verein mit Jörn Christ und Klaus Peters nur zwei Läufer selbst am Wettkampf aktiv teilnehmen.

Für die gute Stimmung im Ziel sorgten unsere Vereinsmitglieder Burkhard Bohl mit unterhaltsamer Musik und Michael Zinn mit seiner originellen Moderation. Die Zeit bis zur Siegerehrung wurde mit der traditionellen Tombola überbrückt und es gab auch reichlich Getränke, Obst, Kaffee, Kuchen und Bockwurst.

Bedanken möchte sich der Verein beim Hausmeister der Schule Peter Hartig, der LVM Versicherung Volker Neumann Torgelow, der Bäckerei Reichau Grambin, der Gärtnerei Herbert Runge Torgelow, der Sparkasse Uecker-Randow, der Raiffeisenbank Torgelow, der Original Bauerngartenmanufaktur Ferdinandshof, der Köhlerei Peter Diers Jatznick, Runner's Point Neubrandenburg, Gut Borken GmbH und der Fleisch- und Wurstwaren GmbH Relzow. Ein großes Lob gilt auch den fleißigen Kuchenbäckern des Vereins sowie allen Helfern, die uns bei der Durchführung dieses Laufes unterstützten.

Manfred Krüger

Zentrale Dan-Prüfung des Judolandesverbandes M-V

Am ersten Juliwochenende bei 40 Grad im Schatten war im Land die Zentrale Dan-Prüfung des Judolandesverbandes M-V. Der im Ueckermünder Judoclub trainierende Torgelower Geschäftsmann Markus Lehmann wagte sich an diese anspruchsvolle Aufgabe zum 1. Dan. Gunnar Tolksdorf der ebenfalls in Torgelow zu Hause ist, machte sich an die Aufgabe, den 2. Dan im Judo zu erwerben.

Der Schwarze Gürtel ist schon das Ziel eines jeden Judokas. Einige Jahre dauert die Vorbereitung auf diese Prüfung schon. So müssen auch erst alle Gürtelfarben von Gelb bis Braun durch Prüfung abgelegt werden. Weiter sollte man schon ein halbes Jahr zur direkten Vorbereitung einplanen, um alle Würfe und Halte-techniken dieser japanischen Sportart zu beherrschen.

Nach dann zwei Tagen der Prüfung von der Kata, übers Bodenprogramm, erläutern einer Wurf-technik sowie einer schriftlichen Prüfung ist man (Mann) sich erst sicher, wenn Prüfungsobmann Stefan Urban (6. Dan) das Ergebnis verkündet: „Sie haben die Prüfung bestanden“ (DAN übersetzt bedeutet soviel wie Meistergrad).



Markus Lehmann (l.)

Markus treibt nicht nur in Ueckermünde Sport, sondern auch in Torgelow beim TuS Pommern Torgelow e.V., Abteilung Kraftsport, in der Espelkamper Straße ist er Vorsitzender und Aktiver.

Gern gibt er sein Wissen und Können weiter und nimmt jeden Neugierigen auch zum Judotraining mit.

Heiko Thurow, Ueckermünder Judoclub e.V.

Sportnachrichten

Torgelower Ringer gewinnen ihr Freibadturnier

Bei besten Bedingungen konnten die Ringer des SAV Torgelow ihren Wettkampf für die Ringer zwischen 6 und 14 Jahren im Freibad Torgelow durchführen.

Für die älteren Athleten ging es dabei um den schon traditionellen Opel-Cup der jetzt schon seit 22 Jahren vom Opel-Autohaus R. Aßmann aus Eggesin gesponsert wird und die jüngeren Athleten kämpften um die Medaillen bei den Kreisjugendsportspielen des Landkreises Vorpommern-Greifswald.



107 Sportler aus 18 Vereinen lieferten sich spannende und faire Kämpfe und nutzten natürlich auch das schöne Freibad, um sich zwischendurch abzukühlen.

Der SAV Torgelow konnte 24 Sportler auf die Matte bringen die sich am Ende mit 15 gewonnen Medaillen (3 Gold - 7 Silber - 5 Bronze) über den Sieg ihres Turniers vor dem Greifswalder RV und dem PSV Neubrandenburg freuen konnten. Weitere Sportler kamen aus Sachsen-Anhalt, Brandenburg, Berlin, Mecklenburg-Vorpommern, Polen und sogar aus Schweden.

Die Turniersiege für den SAV Torgelow gab es durch Lucas Barz (E Jugend/23 kg), Kalle Pittelkow (E /34 kg) und Hanno Matti Hänsel (C/69 kg).

U. Bremer

Möbelbörse GWW Torgelow

Espekammer Str. 10c - Tel. (03976) 280076

Wir sammeln auch weiterhin alle gebrauchsfähigen Haushaltsgeräte und Möbel, die für den Sperrmüll zu schade sind:

Polstermöbel, Anbauwände, Schlafzimmer, Tische, Stühle, Einzelschränke, Kleinmöbel, Flurgarderoben, Küchenmöbel, Kühlschränke und Gefrierwürfel, Herde, Geschirr, Badmöbel, Waschmaschinen u.v.m.

Wir sind in der Lage, kleine Reparaturen an Möbeln durchzuführen. Wir erwarten Ihren Anruf, sehen uns die Angebote an und holen sie kostenlos ab.

Möbelbörse der Gemeinnützigen Werk- und Wohnstätten GmbH Pasewalk, Bereich Torgelow

Sportfischerverein „Pommerscher Greif“ e. V. Torgelow

Hegefriedfischangeln



Am 25. April 2015 fand das 2. Hegefriedfischangeln an der Uecker, Schwadbucht statt.

An diesem Tag war herrliches Angelwetter

Im Ergebnis der durchgeführten Angelveranstaltungen gingen die Platzierungen an folgende Sportfischer:

- | | |
|-------------------|-----------------------|
| 1. Strey, Peter | 3. Kauffmann, Gerhard |
| 2. Ewert, Manfred | 4. Buth, Wilfried |



Das 3. Hegefriedfischangeln wurde am 13. Juni 2015 am Kanal zur Uecker in Liepgarten durchgeführt.

An diesem Tag war es sehr heiß, was sich negativ auf die Fangergebnisse auswirkte.

Nach einer zweistündigen Veranstaltung platzierten sich folgende Sportfischer:

- | | |
|-------------------|--------------------|
| 1. Ewert, Manfred | 3. Karger, Herbert |
| 2. Dambeck, Hans | 4. Buth, Wilfried |

Die Beteiligung an beiden Veranstaltungen kann als gut eingeschätzt werden.

Die herzlichsten Glückwünsche den vorgenannten Sportfischern.

Der Vorstand

Gemeinschaftliches Hegefriedfischangeln

Der Sportfischerverein „Pommerscher Greif“ e.V. Torgelow lädt seine Mitglieder und deren Partner zum gemeinschaftlichen Hegefriedfischangeln ein. Diese sportliche Veranstaltung findet am Samstag, den **15.08.2015 um 13:30 Uhr** in Liepgarten, Kanal zur Uecker, statt.

In diesem Jahr feiert der Sportfischerverein „Pommerscher Greif“ e.V. Torgelow sein 40-jähriges Bestehen. Dieses Ereignis möchten wir mit allen Mitgliedern des Vereins und deren Partner gemeinsam begehen. Dieses Fest wollen wir am Samstag, den **05.09.2015 um 17:00 Uhr** im Torgelower „Anglerheim“ durchführen.

Wir laden alle zu beiden Veranstaltungen recht herzlich ein, wünschen uns eine rege Teilnahme, viel Erfolg und Freude.

Hans Dambeck
Vorsitzender



4.500 neue Luftaufnahmen

vom Altkreis Uecker-Randow, Anklam, Peene
mit je 36 Mio. Pixel - fragen Sie bei mir nach!



Walter Graupner, 17367 EGGESIN

Stettiner Str. 2, Tel: 039779 20278

Hdy: 01738746555, www.foto-graupner.de

**27. Fotoflug
02.07.15**



BESTATTUNGSHAUS Fam. Manteuffel seit 1745

Erd-, Feuer- und Seebestattungen • Hausbesuche auf Wunsch
Erledigung sämtlicher Formalitäten • Bestattungsvorsorge
zu Lebzeiten • Lokalität für Trauerkaffee/essen

Wir sind TAG und NACHT für Sie da!

Bergstraße, 2, 17379 Ferdinandshof • Telefon: 03 97 78 / 20 76 0



Für die erwiesene Anteilnahme zum Abschied
unserer lieben Mutti, Schwiegermutter, Oma,
Ur-Oma, Ur-Uroma und Tante

IRMGARD BÖHM

geb. Bernhardt

möchten wir uns bei allen Freunden, Bekannten
und Verwandten bedanken. Dank dem Team des
Pflegeheims Eggesin „Haus der Geborgenheit“,
dem Bestattungsunternehmen Steiner/Kiencke sowie der
Trauerrednerin Frau Regina Heiden und der Pension Bartelt.

Im Namen aller Angehörigen
Dietlinde und Fredy Waschke

Eggesin, im Juni 2015

SOMMER BEI KNAUS AUGENOPTIK

In die Sommersonne sollte man unbedingt nur mit ausreichendem Sonnenschutz. Neben der entsprechenden Sonnencreme hat die passende Sonnenbrille einen besonderen Stellenwert. Nur wenn die Augen vor den UV-Strahlen gut geschützt sind, kann man die Sonne unbeschwert genießen. Und natürlich sollte jeder Brillenträger eine Sonnenbrille in seiner Stärke tragen. Die komplette Sonnenbrille in Ihrer Stärke für die Ferne oder die Nähe erhalten Sie bei KNAUS Augenoptik für nur 39,00 €. Dabei gibt es eine große Auswahl an tollen Brillenfassungen – für jeden Geschmack ist etwas dabei! Die leichten Kunststoffgläser in Ihrer Stärke mit UV-Schutz und 85 % Tönung sind in den Farben Braun, Grau oder Graugrün erhältlich. Und auch die Gleitsichtsonnenbrille ist als Komplettangebot erhältlich. Für nur 99,00 € erhalten Sie diese bei KNAUS Augenoptik. Wenn es in den Urlaub geht, sollte auch unbedingt eine Zweitbrille ins Gepäck. Auch diese bekommen Sie hier als Einstärkenbrille für 39,00 €, als Gleitsichtbrille ab 89,00 €. Wie schnell kann es im Urlaub passieren, dass die gute Brille kaputt geht und dann hat man doch ein großes Problem! Die Urlaubsfreude ist getrübt und auf die Schnelle Ersatz zu bekommen ist oftmals auch nicht leicht! Also rechtzeitig daran denken! Das Team von **KNAUS Augenoptik** berät Sie gern zu allen Fragen rund ums gute Sehen.



Für uns alle noch unfassbar,
verstarb am 20. Juli 2015
unser lieber Papa und Opa

Wolfgang Grünzner

im Alter von 72 Jahren.

In stiller Trauer
Deine Kinder
Mike, Manuela und René
mit Familien

Torgelow, im Juli 2015

DANKSAGUNG

Vorrüber sind die Leidensstunden,
du schließt die Augen müde zu.
Die schwere Zeit ist überwunden.
Wir gönnen dir die ewige Ruh.



In Liebe und Dankbarkeit haben
wir Abschied genommen von

HANS-JÜRGEN BRAUN

Danke allen, die in dieser schweren
Zeit zu uns standen, uns begleiteten
und uns trösteten durch Gesten,
gesprochene und geschriebene
Worte sowie durch Geldzuwendungen.
Besonderer Dank der DRK-Station
Torgelow, dem Bestattungshaus
„Pommersches Land“ Fam. Kelichhaus
und Gärtner's Haff-Floristik.

Im Namen aller Angehörigen
Kerstin Braun

Torgelow, im Juli 2015

Die Beisetzung erfolgte auf Wunsch des Verstorbenen in aller Stille.

Danksagung

Für die Beweise
aufrichtiger Anteilnahme sowie
die erwiesene Ehre beim Abschied
meines lieben Mannes

Peter Höppner

möchten wir uns bei allen, die uns
in den schweren und schmerzlichen
Zeiten beigestanden haben, herzlich
bedanken. Besonderer Dank gilt
dem Blumen- und Bestattungshaus
Lewerentz sowie Frau Peter für die
tröstenden Worte des Abschieds.

Im Namen aller Angehörigen
Dorit Höppner und Kinder

Hammer, im Juli 2015

*Begrenzt ist das Leben,
doch unendlich die Erinnerung.*

Ob ein letzter Gruß oder Danksagung
für die Anteilnahme, wir beraten Sie gern.

Schibri-Verlag • Tel.: 039753/22757



WIR GRATULIEREN ALLEN JUBILAREN DES MONATS August

Ferdinandshof

zum 93. Geburtstag
Frau Edith Klenke

zum 88. Geburtstag
Herr Heinz Blanck

zum 87. Geburtstag
Frau Ursula Kraft

zum 86. Geburtstag
Frau Ingeborg Darge
Herr Otto Raabe
Frau Gertrud Röske

zum 85. Geburtstag
Frau Maria Bauer

zum 82. Geburtstag
Herr Heinz Auras

zum 81. Geburtstag
Frau Ingrid Ahlswede

zum 80. Geburtstag
Herr Oswald Luzius

zum 79. Geburtstag
Frau Helga Gerhardt

zum 78. Geburtstag
Frau Inge Becker
Herr Lothar Steffen

zum 77. Geburtstag
Frau Ilse Kietzmann
Herr Bernhard Nürnberg

zum 76. Geburtstag
Frau Vera Gross
Herr Erwin Steffen

zum 75. Geburtstag
Herr Willi Scheunemann

zum 74. Geburtstag
Frau Ingrid Hennigs
Frau Ingrid Miels

zum 73. Geburtstag
Frau Renate Bechtloff

zum 72. Geburtstag
Frau Ursula Dahms
Frau Karin Eggert
Frau Friederike Klenke
Herr Peter Massow

zum 71. Geburtstag
Herr Herbert Henning

zum 70. Geburtstag
Frau Ingeborg Gräfe

OT Blumenthal
zum 75. Geburtstag
Frau Ingrid Bartusch

zum 73. Geburtstag
Frau Ilse Volz

zum 70. Geburtstag
Frau Jutta Blank

OT Louisenhof
zum 81. Geburtstag
Herr Josef Kettner

zum 75. Geburtstag
Frau Ursula Behrendt

OT Sprengersfelde
zum 71. Geburtstag
Frau Thea Reichert

Rothemühl

zum 75. Geburtstag
Frau Hannelore Sambol

zum 74. Geburtstag
Frau Wiltraut Kutzner

zum 71. Geburtstag
Frau Brigitte Fey

Altwigshagen

zum 82. Geburtstag
Frau Waltraut Chinnow

zum 81. Geburtstag
Herr Walter Remus

zum 79. Geburtstag
Herr Gerhard Gückstock

OT Borkenfriede
zum 76. Geburtstag
Frau Helga Heckner

Heinrichswalde

zum 87. Geburtstag
Frau Meta Banasiak

zum 84. Geburtstag
Frau Vera Holtz
Frau Ursula Schmidt

zum 83. Geburtstag
Frau Waldtraudt Kottke

zum 82. Geburtstag
Frau Eva Hübner

zum 78. Geburtstag
Herr Helmut Kühl

zum 77. Geburtstag
Frau Hilde Hafenstein
Herr Jürgen Hentschel

Wilhelmsburg

zum 86. Geburtstag
Herr Wolfgang Allrath

zum 82. Geburtstag
Frau Walli Steinfeld

zum 70. Geburtstag
Herr Emil Renner

OT Eichhof
zum 94. Geburtstag
Herr Günther Werner

zum 87. Geburtstag
Frau Elli Kusmaul

zum 84. Geburtstag
Frau Lottchen Wünsch

zum 83. Geburtstag
Frau Agnes Haak

zum 74. Geburtstag
Herr Dieter Böhm

zum 73. Geburtstag
Frau Eva-Marlen Ohlrich

OT Friedrichshagen
zum 87. Geburtstag
Frau Elsbeth Kuhn

OT Mühlenhof
zum 82. Geburtstag
Frau Irmgard Nitschke

OT Mariawerth
zum 77. Geburtstag
Frau Gudrun Sellin

zum 74. Geburtstag
Herr Peter Brehmer

Hammer a. d. Uecker

zum 90. Geburtstag
Frau Marianna Blümke

zum 71. Geburtstag
Herr Manfred Werth

zum 70. Geburtstag
Frau Jutta Melzer

OT Liepe
zum 77. Geburtstag
Herr Erich Zühlke



**Herr Artur Gottschalk aus Ferdinandshof
feierte seinen 93. Geburtstag.**

Haushaltssatzung der Gemeinde Rothemühl für das Haushaltsjahr 2015

In der Sitzung der Gemeindevertretung am 17.06.2015 wurde die Haushaltssatzung der Gemeinde Rothemühl beschlossen.

Die öffentliche Bekanntmachung der Haushaltssatzung erfolgte entsprechend § 7, Abs. 1 der Hauptsatzung der Gemeinde Rothemühl auf der Internetseite des Amtes Torgelow-Ferdinandshof unter www.amt-torgelow-ferdinandshof.de (Link Bekanntmachungen) am 31.07.2015.

Voltz, Bürgermeisterin

Gemeinde Ferdinandshof



Herr Eckhard Oestreich aus Ferdinandshof feierte seinen **80. Geburtstag**.



Herr Werner Fest aus Ferdinandshof feierte seinen **80. Geburtstag**.



Frau Edith Kütter aus Ferdinandshof feierte ihren **85. Geburtstag**.

Volkssolidarität e. V.
Begegnungsstätte Ferdinandshof
Schulstraße 4 - Telefon: 039778 29145

Veranstaltungsplan Monat September 2015

01.09.	09:00 Uhr	Sportgruppe
	12:00 Uhr	Karten- und Brettspiele
03.09.	12:00 Uhr	Rommé und Würfeln
	13:30 Uhr	Skat
07.09.	09:00 Uhr	Sportgruppe
	12:00 Uhr	Würfeln und Rommé
	12:30 Uhr	Skat
08.09.	09:00 Uhr	Sportgruppe
	12:00 Uhr	Spielesachmittag
09.09.	09:00 Uhr	Frühstück
10.09.	09:00 Uhr	Sportgruppe
	12:00 Uhr	Rommé und Würfeln
	12:30 Uhr	Skat
14.09.	12:00 Uhr	Würfeln und Rommé
15.09.	13:00 Uhr	Preisskat
17.09.	09:00 Uhr	Sportgruppe
	12:00 Uhr	Rommé und Würfeln
	12:30 Uhr	Skat
21.09.	12:00 Uhr	Würfeln und Rommé
	12:30 Uhr	Skat
22.09.	09:00 Uhr	Sportgruppe
	12:00 Uhr	Karten- und Brettspiele
	13:00 Uhr	Preisskat
24.09.	09:00 Uhr	Sportgruppe
	12:00 Uhr	Rommé und Würfeln
	12:30 Uhr	Skat
28.09.	12:00 Uhr	Würfeln und Rommé
	13:00 Uhr	Preisskat
	14:00 Uhr	Kegeln
29.09.	09:00 Uhr	Sportgruppe
	12:00 Uhr	Karten- und Brettspiele
	12:30 Uhr	Preisskat

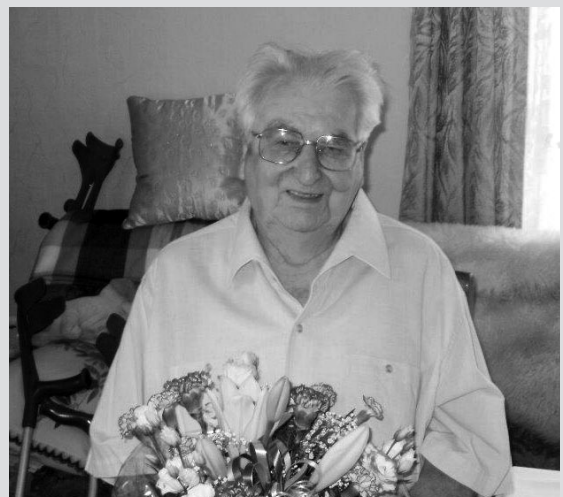
Sieger im Preisskat am 27. Juli 2015

1. Platz:	Herr Leuschner, Torgelow, OT Holländerei	2344 Pkt.
2. Platz:	Herr Niepage, Torgelow	2006 Pkt.
3. Platz:	Frau Jescheck, Jatznick	1848 Pkt.

Sieger im Kegeln Monat Juli

1. Platz: Frau Bonk 2. Platz: Frau Pall 3. Platz: Frau Ehlert

Marion Schneiderbanger, Leiterin der Begegnungsstätte



Herr Erwin Mietzner aus Ferdinandshof/OT Aschersleben feierte seinen **90. Geburtstag**.

Dies und das



Viel Wasser unterm Kiel

Solange sich das Wasser unterm Kiel befindet, ist bei einer Floßfahrt alles in bester Ordnung. Aber am 13. Juli 2015 regnete es wieder einmal den ganzen Tag. Genau an diesem Sommertag hatten wir uns vom Betreuten Wohnen „Domäne“ Ferdinandshof der AWO zu einer Floßfahrt angemeldet. Alle schauten den Tag über zum Himmel und befürchteten das Schlimmste, die Floßfahrt könnte buchstäblich ins Wasser fallen. Aber dieses sollte uns doch erspart bleiben, denn pünktlich um 16:00 Uhr als wir in See stachen, lachte der Himmel und schickte die Sonne aufs Floß. So konnten wir doch noch bei herrlichem Wetter die Fahrt auf dem Wasser erleben.



Unser Bootsführer, Herr Ertelt vom Randow-Floß, konnte uns viel Wissenswertes über die Flüsse Randow und Uecker berichten und machte uns auf vieles in der umgebenden Natur aufmerksam.

Während der Floßfahrt wurde an Bord gegrillt und getrunken. Gegen 19:00 Uhr legten wir in Eggesin wieder an, wo Herr Mülling schon auf uns wartete und nach Hause brachte. An dieser Stelle auch einmal ein großes Dankeschön an die Kraftfahrer der AWO, ohne die unsere schönen Ausflüge nicht möglich wären.

Ihre Betreuerin der AWO

Erntefest in Blumenthal

05. September 2015
auf dem Schützenplatz

10:00 Uhr

Eröffnung durch die Geschäftsführung der Milchhof GmbH und den Bürgermeister der Gemeinde Ferdinandshof

10:00 - 17:00 Uhr Markttreiben, Unterhaltung
19:00 Uhr Disco mit DJ Som

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
Lassen Sie sich von der Vielfalt und Anzahl der Stände überraschen.

Für das leibliche Wohl ist mit Erbseneintopf, Gegrilltem, Kaffee, Kuchen und Getränken gesorgt.

Evangelisches Pfarramt Ferdinandshof und Rothemühl

Dienstsitz in Ferdinandshof
Telefon: 039778 20422 Fax: 039778 20433
Sprechzeiten: Di. 10:30 - 11:30 Uhr
und nach Absprache



Gemeindebereich Ferdinandshof

Sonntag, 16.08.2015, 09:00:00 Uhr
Kirche Blumenthal, Gottesdienst

Sonntag, 16.08.2015, 14:00 Uhr
Betsaal Ferdinandshof, Gottesdienst

Sonntag, 23.08.2015, 10:30 Uhr
Betsaal Ferdinandshof, Gottesdienst

Dienstag, 25.08.2015, 15:00 Uhr
Pfarrhaus Ferdinandshof, Gemeindenachmittag

Sonntag, 30.08.2015, 10:30 Uhr
Betsaal Ferdinandshof, Jubelkonfirmation

Sonntag, 06.09.2015, 10:30 Uhr
Betsaal Ferdinandshof, Abendmahlgottesdienst

Gemeindebereich Rothemühl

Telefon: 039772 20290
Sprechzeiten: dienstags 08:00 - 12:00 Uhr



Sonntag, 16.08.2015, 09:00:00 Uhr
Kirche Rothemühl, Gottesdienst

Sonntag, 23.08.2015, 14:00 Uhr
Kirche Wilhelmsburg, Gottesdienst

Donnerstag, 27.08.2015, 14:00 Uhr
Kirche Wilhelmsburg,
Gemeindenachmittag

Sonntag, 06.09.2015, 14:00 Uhr
Kirche Heinrichswalde, Abendmahlgottesdienst

Zusätzliche Angebote

Montag 19:30 Uhr Chorsingen im Pfarrhaus
wöchentlich Rothemühl

Dienstag 19:30 Uhr Bibelgespräch im Gemeinde-
wöchentlich zentrum Ferdinandshof

Mittwoch 19:00 Uhr Frauenkreis im Gemeinde-
2. Mittwoch im Monat zentrum Ferdinandshof

Donnerstag 19:30 Uhr Blaues Kreuz im Gemeinde-
ungerade Woche zentrum Ferdinandshof

Durch die Umstruktuiierung in der Kinder- und Jugend-
arbeit werden alle Termine neu gesetzt.

Bitte Beachten Sie dazu die Aushänge in den Schau-
kästen bzw. die Veröffentlichungen im Amtsblatt.
Frau Berit Larsch ist in diesen Fragen Ansprechpartnerin.
Sie erreichen Sie unter der Rufnummer 0170 7770817.

Pfarrer U. Wollenberg

Kinder

Schule im Wilden Westen

Das war doch einmal Schule ganz anders! Am 13. und 14. Juli 2015 war die 5b der Hanno-Günther Schule aus Ferdinandshof zu Gast in der Westernstadt Templin. Im Rahmen von Projekttagen der Schule organisierte der Elternrat um Marco Wiethüchter diese Tour zum Abschluss der 5. Klasse.

Montag früh brachte ein Reisebus die Klasse um Lehrerin Kindl und 5 Erwachsenen nach Templin. Dort angekommen bezog man die Zimmer in einem Fort und ging dann in den Saloon zum Mittagessen.



Danach gab es eine Dampferfahrt auf dem Röddelinsee, bevor die 5 Mädchen und 12 Jungs verschiedene Stationen stürmen konnten wie Quad fahren, Trail reiten, Gold waschen, Bogen schießen oder auch den Westernshop besuchen bzw. sich einfach im riesigen Areal zu bewegen. Alle waren mit viel Spaß und Freude dabei!



Dann gab es ein wirkliches Highlight. Die Kids absolvierten einen Stuntworkshop, in dem ihnen von echten Stuntmans beigebracht wurde wie sie rückwärts aus einer Höhe fallen, mit einem Stuhl zu Boden gehen, eine Schlägerei imitieren oder auch Lasso und Äxte werfen! Die Kids bekamen gar nicht genug und hätten am liebsten noch viel länger gemacht, doch mit einem Gruppenfoto und Autogrammkarten endete dieser Programmpunkt! Nun bereiteten die Erwachsenen ein kleines Grillen zu und die Kids konnten den Abend bei Bratwurst und Fleisch im Fort ausklingen lassen. Nach einer doch kurzen Nacht genoss man ein herrliches Frühstück und konnte dann die Stadt weiter auf eigene Faust erkunden. Zum Abschluss der 2 Tage dann nochmal ein toller Programmpunkt, denn Bullriding stand auf dem Plan. Was für ein Spaß und einige knackten fast den Rekord, supi! Mit tollen und nachhaltigen Eindrücken ging es dann schweren Herzens wieder nach Ferdinandshof zurück! Alle waren anschließend übereinstimmend der Meinung, dass es hätte viel länger gehen können! Begeistert war die Klassenlehrerin und Teile des Elternrates von dem Zusammenhalt und Verhalten der Kids! Eine echt entspannende Kurz-Klassenfahrt! Schon jetzt ist die nächste Klassenfahrt der dann 6b im Juni 2016 geplant. Dort geht es u.a. nach Potsdam in den Filmpark Babelsberg und auch in den Reichstag nach Berlin.

M. Wiethüchter



Hallo, liebe Freunde des Natur- und Jugendzentrums,



die ersten Ferienwochen gehören schon wieder der Vergangenheit an. Unsere Feriengäste nutzten das vielfältige Ferienprogramm, um Steine zu bemalen, dekorative Windlichter, praktisches aus Perlen u.v.a.m. anzufertigen.



Im Naturerlebnisgarten fanden mehrere Veranstaltungen zum Thema „Heilkräfte der Natur“ statt. Auch eine Hortgruppe aus Ducherow nahm dieses Angebot an und stellte Kräuterseife und Kräuternessig her.



Montags und freitags fanden sich kleine fleißige und interessierte Gärtner zusammen, um kleine Pflegearbeiten zu übernehmen und das reif gewordene Obst und Gemüse abzuern. Vielen Dank für die Unterstützung!

Sommerzeit ist gleichzeitig Urlaubszeit!

Aus diesem Grund schließt das Natur- und Jugendzentrum vom 17.08.2015- 05.09.2015.

Ab 7. September sind wir wieder für euch da und nehmen die Interessengemeinschaftsarbeit, die Arbeit mit den Schulen und dem Kindergarten wieder auf.

Wir freuen uns auf euren Besuch!
Das Team des Natur- und Jugendzentrums

KinderAkademie im ländlichen Raum

KinderAkademie und „Seelenwelten“

Wenn man hochwertige Kunst und Kultur in der eigenen Region hat, warum weiter reisen?

In diesem Jahr ist in der Region um Ferdinandshof ein „Highlight“ zu sehen und zu erleben: Die Ausstellung des vor einem Jahr verstorbenen Künstlers Philipp Mayer-Vogelsang im Herrenhaus Heinrichsruh. Gleich dreimal zog es die KinderAkademie im ländlichen Raum dorthin. Mit 2 Förderschulgruppen im Rahmen des Projektes „Nahsehn statt Fernsehn“, getragen von der LAG Soziokultur M-V und mit der AWO-Kulturgruppe „Seelenwelten“ aus Torgelow.



Die Kleingruppe der Förderschule war begeistert, nicht nur von den farnefrohen Portraits, Landschaften und Stillleben, auch die Erzählung über das Leben des Künstlers und das anschließende Malen im vorderen Gartensaal gefielen den Kindern. So wurde das Bild zunächst - wie die professionellen Künstler es tun, „vorgründert“, um dann das Motiv darauf zu setzen.

Die Gruppe der größeren Schüler verbrachte gleich einen ganzen Projekttag nach einer Wanderung dorthin: mit Kunst- und Kulturprogramm, Spazieren über das wunderbare Gelände und mit anschließendem Grillen. Es war für alle ein wunderbarer Frühsommertag, den die Kinder so schnell nicht vergessen werden. Die AWO-Frauengruppe „Seelenwelten“, Kooperationspartner des kulturellen Bildungsprojektes, freute sich besonders darüber, dass die in vielen Bildern verewigte Frau des Künstlers an diesem Tage gekommen war, um hautnah über Leben und Werk des überaus engagierten und menschlich wunderbaren Menschen zu berichten - sein Leben war oft von Krankheit und Enttäuschungen geprägt. Lange kämpfte er, um Mitglied im Künstlerbund zu werden. Später aber pilgerten die Menschen oft regelrecht in sein Atelier, denn er malte oft Tag und Nacht. Es entstanden nicht nur Ölbilder, die er mit selbstgestalteten Rahmen versah, sondern auch Tausende von Zeichnungen und Radierungen.

Eines seiner letzten Selbstporträts zeigt einen Maler auf der Höhe seines Schaffens, sprühend vor Energie und Farben - wie Lebensfreude. Sein plötzlicher Tod war und ist für alle seine Freunde und Bewunderer sowie für die ganze Region, wie auch für die Kunstgeschichte, ein großer Verlust.

Dennoch lebt er in seinen Bildern weiter und vermag noch vielen Menschen durch die ganz besondere, oft pastose und farbig eindringliche Malweise Freude zu bereiten.

Ein großes Dankeschön gilt der Leitung des Herrenhauses wie auch den beiden guten Geistern, die den Gruppen, zuletzt der AWO-Kulturgruppe, auch kulinarisch Genuss bereitet haben.

Angelika Janz

Großer Bahnhof für Ferdinandshöfer Hort-Kinder

Auch in diesem Jahr ist die KinderAkademie im ländlichen Raum mit Angelika Janz und einer Hortgruppe von Grund- und Regionalschülern aus Ferdinandshof wieder unter den „Künstler-für-Schüler“-Mitakteuren, die nun ihre kreativen Ergebnisse im Pommerschen Landesmuseum Greifswald zeigen durften.



Und so reisten wir, unterstützt von Sigrd Scheider der Gruppe „Seelenwelten“ mit 9 Kindern so kurz vor den Ferien schon früh nach Greifswald, ausgestattet mit einem Koffer voller eigener Kunstwerke. „Asiatische Tage“ heißt das Projektthema, an dem die Kinder aus Regional- und Grundschule im Kinderhort Storchennest wöchentlich 2 Stunden arbeiten. Sie erlernten bisher kalligrafisches Zeichnen, zeichneten mit der Bambusfeder und malten mit dem Japanpinsel, modellierten und bemalten tolle Plastiken und Gefäße, gestalteten mit Serviettentechnik kostbare „Schatzkästchen“, malten in japanischer Manier Landschaften und Phantasiebilder mit nur wenigen Farben und Tusche, entwickelten auf einem großen Tuch eine eigene vielfältige Zeichensprache, und übten sich besonders gern - in entsprechender „Verkleidung“ in chinesischen, japanischen und tibetischen Begrüßungsritualen, die in einer Mappe zu bewundern waren.



All das stellten sie im Greifswalder Museum mit einigen anderen Künstlern und Schülern aus. Als der Kultur- und Bildungsminister an ihrem Ausstellungsstand interessierte Fragen stellte und ihre Kunstwerke bewunderte, waren die Kinder sehr stolz. Zur Eröffnung überraschte die Gruppe kleiner Künstler aus Ferdinandshof im Programm mit einer Sommer- und Herz-Qi-Gong-Übung und animierte die 200 eingeladenen Künstler und Schüler, mitzumachen - erfolgreich, denn der Raum war erfüllt von freudigen Gesichtern und harmonischen Bewegungen.

Ein einmaliges Erlebnis, das die Kinder so schnell nicht vergessen werden. Getragen wird das Projekt, an dem weitere 34 Künstler mit Schulen im Land zum 16. Mal beteiligt sind, vom Land M-V und vom Künstlerbund M-V.

Angelika Janz

Sportnachrichten aus der Gemeinde Ferdinandshof

Jugendfußballabteilung des SV Grün-Weiß Ferdinandshof

Na das war doch einmal ein wirklicher Spaß. Zum Saisonabschluss der E- und D-Jugend fuhr die Jugendfußballabteilung des SV Grün-Weiß Ferdinandshof Anfang Juli mit 15 Kids und 8 Erwachsenen ins Tropical Islands in die Niederlausitz.

Ein bisschen ließ die Fußballer die Bahn im Stich, denn schon auf der Hintour hatte man fast eine Stunde Verspätung und zurück war es dann ein Highlight, nachdem die Lok in Berlin kaputt ging wurde man zurückgeschoben zum Hauptbahnhof und dann musste man auf den Ersatzzug warten und hatte daher auch ca. 1,5 Stunden Verspätung bei der Ankunft in Ferdinandshof.



Aber zum Erfreulichem: Der Aufenthalt im Tropical Islands war super, die Kids waren Freitag und Samstag nur irgendwo im Wasser, an der Bar oder auf den Rutschen zu sehen und verstanden sich alle ganz toll.

Dabei genoss man das um die 31 Grad warme Wasser bei fast 34 Grad Lufttemperatur.

Auch konnten die Eltern und Kids in dieser tropischen „Kleinstadt“ einen kleinen Regenwald bestaunen, Ballonflüge machen und reichlich shoppen und essen. Aufgrund der gebuchten Übernachtung im Resort und da man dort auch nachts baden konnte, wurde die Nacht für eigentlich alle ganz ganz kurz und der Schlaf im Zelt war wohl die kleinste Phase während des Aufenthaltes.

Doch mit einem sensationellem Frühstücksbüfett ging es gestärkt in den zweiten Tag. Wer keine Lust auf Action und Baden pur, hatte der relaxte einfach auf den zahlreichen Liegen und genoss die schöne Zeit!

Total kaputt aber auch total glücklich ging es dann Samstagabend spät nach Hause und alle waren sich einig, dass man das unbedingt wiederholen möchte.

Ein wirklich gelungenes Event und Organisator und Jugendkoordinator Marco Wiethüchter plant schon jetzt eine vermutliche Neuauflage eines Besuchs im Tropical Islands Anfang 2016 und andere gemeinsame Events.

Vereinsoffene Beachturniere in Ferdinandshof

Mit Sonnenschein und angenehmen Temperaturen starteten am 11.07.2015, um 10:00 Uhr die Mädchen und Jungen der U 16 ihr Beachturnier. Im Vergleich jeder gegen jeden ermittelten 6 Teams aus Ferdinandshof und Ueckermünde in Zweier-Mix- oder Mädchenteams ihre Sieger. Auf 3 Spielfeldern entwickelten sich zum Teil schöne Spielzüge und es wurde toll um jeden Ball gekämpft.

Mit 5 klaren Siegen setzten sich am Ende Paula und Johanna Dietrich durch – toll was die beiden, doch relativ kleinen Mädchen, boten. Bewegung auf dem Feld, Auge für Lücken beim Gegner und schöne Aktionen.



Platz 2 ging an die Ueckermünder Vertretung „AnnSteve“ mit 4 Siegen. 3 Teams landeten dahinter mit je 2 Siegen – es mussten also die kleinen Punkte entscheiden. Die Ferdinandshofer „Sandfresser“ erkämpften Platz 3 vor den „Sandwürmern“ (ebenfalls Ferdinandshof) und dem Ueckermünder Team „JoMi“. Leider ohne Sieg auf Platz 6 am Ende die „Kokosnüsse“, ebenfalls ein Ueckermünder Team. Für die 3 Erstplatzierten gab es kleine Pokale und Medaillen und für alle Teams ein kleines Obstkörbchen.

Dann ging es ans „Umbauen“ – die Spielfelder wurden größer, auch die Spieler. Ab 13:00 Uhr kämpften 8 Mix-Teams bei der zweiten vereinsoffenen Beachmeisterschaft im Vergleich 4 gegen 4 um die Punkte. Allein 5 Teams mit ehemaligen und aktuellen Volleyballern stellte der Gastgeber, außerdem nahmen teil: „Das Ende“, der FCF und ein Team aus der Hauptstadt – „Motor Adlershof“.



Zunächst ging es in 2 Vorrundenstaffeln um gute Ausgangspositionen für die Finalrunde und eng ging es in beiden Staffeln zu. In Staffel A hatten 3 Teams 2 Siege und wieder mussten die erzielten Punkte – es wurde 1 Satz bis 21 Punkte gespielt – entscheiden. Sieger wurde das Team „No Names“ vor „Bernd und seinen Broten“ und dem Team „Das Ende“. Leider ohne Sieg auf Platz 4 der Vorrunde die „Sandraupen“. In Staffel B hatten 2 Teams 2 Siege. Hier entschied letztendlich 1 kleiner Punkt für „Das Gehege“, die sich vor Team „Yams“ durchsetzten, gefolgt von Adlershof und dem FCF, mit je einem Sieg und ebenfalls nur durch 1 kleinen Punkt getrennt.

Im ersten Halbfinale setzte sich das Team „No Names“ mit 21:9 deutlich gegen „Yams“ durch, Halbfinale 2 gewannen „Bernd und seine Brote“ gegen „Das Gehege“ mit 21:10. Spannend dann auch die Finalsspiele. Lange Zeit war alles sehr ausgeglichen, ehe sich im Spiel um Bronze das „Das Gehege“ mit 21:17 gegen „Yams“ durchsetzte. Auch im Finale schenkten sich beide Teams nichts, bis zum 14:14 konnte sich kein Team absetzen. Dann aber blies das Team „No Names“ zum Endspurt und setzte sich mit 21:15 gegen „Bernd und die Brote“ durch. Herzlichen Glückwunsch an Marie, Stefanie, Oli und Jens!

Aber insgesamt toller Volleyballsport von allen Sandwühlern – es hat auch den Zuschauern Spaß gemacht. Die weiteren Platzierungen: 5. „Das Ende“, 6. Motor Adlershof, 7. „Die Sandraupen“ und 8. FCF 71 e.V. M. und F. Krüger

Kinder



Volkssolidarität Uecker-Randow e.V.
Integrative Kindertagesstätte „Spatzennest“
Grünhof 18a, 17379 Eichhof
039778 20670



„Bald bin ich ein Schulkind“ - Ganz so weit war es zwar noch nicht, aber für 11 Kinder unserer Kita „Spatzennest“ der Volkssolidarität Uecker - Randow e.V., beginnt am 29.08.2012 mit der Einschulung ein neuer Lebensabschnitt.

Am 18.06.2015 besuchten wir die Grundschule in Ferdinandshof. Herr Seidler zeigte uns die Klassenräume, die Sporthalle und den wunderschönen Schulgarten.



Anschließend hatten wir noch Zeit um in der Eisdiele „Fliedeck“ Eis zu essen. Dafür möchten wir nochmal Danke sagen. Dass unsere zukünftigen Schulkinder den Schulweg kennen lernten, fuhren wir mit dem Schulbus nach Eichhof zurück.

Eine tolle und aufregende Woche geht zu Ende!

Als erstes stand die Übernachtung vom 26.06. zum 27.06. 2015 auf unserem Plan. Gegen 18:00 Uhr kamen die Kinder mit ihren Schlafsachen und Kuscheltieren in den Kindergarten. Nach der Verabschiedung der Eltern richtete jedes Kind seinen Schlafplatz ein. Nun freuten sich die Kinder auf ihr gewünschtes Abendbrot „Pizza“. Da nun nichts mehr in unsere Bäuche passte, zogen wir uns warm und regenfest an und unsere Wanderung zur Crossbahn begann. Müde und erschöpft freuten sich alle Kinder auf eine schöne warme Dusche.



Zum Einschlafen hörten wir kleine Geschichten, aus den Büchern, die die Kinder mitbrachten.

Ein neuer Tag begann! Gegen 06:30 Uhr wurden die ersten aus ihren schönen Träumen gerissen und der Morgen begann.

Zum Frühstück stärkten wir uns alle mit frischen Brötchen. Müde, aber gut gelaunt wurden die Kinder gegen 09:00 Uhr von ihren Eltern wieder abgeholt.

Am 01.07.2015 fuhren wir mit dem Zug nach Stralsund ins „Ozeaneum“. Für einige Kinder war es die erste Zugfahrt. Dementsprechend war alles aufregend.

Auf dem Bahnhof angekommen fuhren wir mit dem Stadtbus zum Ozeaneum. Dort wurden wir schon erwartet. „Minis im Museum“ - Plitsch, platsch, Pinguin“ war unser heutiges Thema.

Wir erfuhren alles über Pinguine, machten Experimente und konnten sogar bei der Pinguinfütterung zusehen. Danach erkundeten wir das Ozeaneum. Wahnsinn, was es dort alles zu sehen gab. Riesige Fische und den Hai konnten wir im Aquarium bestaunen. Die Zeit verging wie im Fluge. Nach einem gemeinsamen Mittagessen bei Mc Donalds sahen wir uns noch die schöne Stadt an. Natürlich gaben wir auch unser Taschengeld aus. Erschöpft aber glücklich ging es mit dem Zug wieder zurück. Alle Kinder wurden am Bahnhof in Ferdinandshof von ihren Eltern wieder in Empfang genommen.



Gesund und fit - alle machen mit!

Zum „Familiensportfest“ luden wir unsere Eltern am 02.07.2015 in die Kita ein. Bei herrlichem Sonnenschein starteten wir mit einer gemeinsamen Erwärmung.

Dann machten wir Wettspiele „Eltern gegen Kinder“. Bei den Disziplinen Eierlauf, Slalomlauf und Dreibeinlauf konnten natürlich die Kinder viele Punkte ziehen. Dann gab es noch die Disziplin „Was gehört alles in eine Schulmappe?“ Dort wurde nicht nur das Wissen der Kinder sondern auch das der Eltern auf die Probe gestellt. Zum Abschluss machten wir noch Übungen mit dem Schwungtuch. Zur Stärkung für die Sportler gab es ein reichhaltiges Obst- und Gemüse-Büfett mit Getränken.



Zum Abschluss unseres gemeinsamen Nachmittags bekam jedes Kind eine Schulmappe, die vom „Deutschen Kinderhilfswerk“ lokales Bündnis für Familien im Landkreis Vorpommern-Greifswald, gesponsert wurden.

Endlich war Freitag der 03.07.2015 und somit der Tag unserer Abschlussfeier herangerückt. Die Vorschulkinder und Eltern folgten unserer Einladung in unsere Kita. Leuchtende und strahlende Kinderaugen erblickten einen wunderschönen „Zuckertüten Baum“ und eine festlich gedeckte Tafelrunde. Bevor wir aber zum Zuckertütenfest kamen, überraschten wir unsere Eltern mit einem kleinen musikalischen Programm.

Danach stärkten sich alle Kinder und Eltern an der festlich gedeckten Kaffeetafel.

Den Kuchen hatten die Muttis gebacken, der allen sehr gut schmeckte. Dafür möchten wir Frau Schmidt und Frau von Broen Danke sagen. „Welche Zuckertüte mag wohl meine werden?“ Die Spannung stieg und endlich war es so weit.

Kinder



Aber so eine bunte Tüte gab es nicht ohne Anstrengungen. Jedes Kind musste erst eine Aufgaben lösen und dann durften die Eltern für ihr Kind die ausgewählte Zuckertüte vom Baum abschneiden. Weiterhin gab es Glückwünsche, Blümchen, die Portfoliomappe, eine Abschlussurkunde, einen Füller (gesponsert von der Raiffeisenbank Pasewalk) und eine Federtasche (gesponsert von der Sparkasse Ferdinandshof).

Nun hatten die Eltern mit ihren Kindern Zeit, die gesammelten Werke der zurückliegenden Jahre zu bestaunen. Das war aber noch nicht alles. Alle Kinder und Eltern überraschten nun die Erzieherinnen. Mit zwei Sträuchern für die Kita und einem Brett mit allen Namen.

Wir, Yvonne Kämper und Petra Goldammer, möchten uns bei allen Kindern und Eltern für die super tollen Überraschungen, bedanken. Weiterhin sagen wir Danke für die gute Zusammenarbeit, ihr entgegengebrachtes Vertrauen und die tolle Zeit, die wir nie vergessen werden.

Wir wünschen allen Kindern und ihren Eltern erholsame Ferien sowie den Schulanfängern einen guten Start am 31.08.2015!

Die Erzieherinnen der Kita „Spatzennest“
Yvonne Kämper & Petra Goldammer



Jugend- und Kulturtreff Ferdinandshof

Im JUK herrschte Hochbetrieb, sowohl im Jugendklub als auch in der Bibliothek konnten wir über Aktivitäten und Besucher nicht klagen. Schöne und abwechslungsreiche Tage haben wir erlebt, viel Spaß und Freude gehabt.



Wie z. B. beim Büchsenwerfen-Turnier wo Finn-Luca, Madlen und Michaela die Nase vorn hatten und Preise einheimsten.

Es wurde viel gebastelt u. a. fertigten wir schöne Geburtstagskarten an, arbeiteten mit Serviettentechnik u.v.m. Es wurde gekocht und gebacken. Unsere Mädchengruppe trifft sich regelmäßig, um rege Gespräche zu führen. Auch der „Offene Treff“, wird gut besucht.

Aktiv beteiligten wir uns zum „Tag der Vereine und Verbände“ in der Schule mit Bastelarbeiten.

Das Dorffest haben wir auch in diesem Jahr aktiv mitgestaltet. Zum Auftakt des Dorffestes haben wir unsere Einrichtung beim Umzug der „Vereine und Verbände“ am Freitagabend präsentiert. Am Sonnabend konnten die Kinder bei uns an der Bänderbude und an einem bunten Maltisch ihr Glück versuchen.

Die Ferien sind in vollem Gange und jeder Tag bringt neben Sonnenschein auch viel Abwechslung und Spaß.

Hier unser Angebot für den Ferienmonat August vom 12.08. – 29.08.2015:

- 12.08.2015 09:00 Uhr Fahrradexkursion nach Heinrichsruh
Herrenhaus gemeinsam mit dem NJZ
- 13.08.2015 10:00 Uhr Sport- und Spielolympiade mit dem NJZ



- 14.08.2015 14:00 - 17:00 Uhr Billardturnier
17:00 - 19:00 Uhr Grillparty
- 18.08.2015 15:00 - 18:00 Uhr Kochstudio
14:00 - 19:00 Uhr offener Treff
- 20.08.2015 15:00 - 17:00 Uhr Ferienquiz
17:00 - 19:00 Uhr DVD-Abend
- 21.08.2015 15:00 - 17:00 Uhr Spielenachmittag
bis 14 Jahre
17:00 - 19:00 Uhr Rund ums Spiel ab 14 Jahren
- 25.08.2015 15:00 - 17:00 Uhr Kreatives Gestalten
17:00 - 19:00 Uhr offener Treff
- 27.08.2015 15:00 Uhr Erkundungen der Natur und Umwelt von Ferdinandshof

Änderungen vorbehalten!

CariMobil - Beratung auf Rädern

Wir kommen zu Ihnen, sprechen mit Ihnen und unterstützen Sie am



17.08. und 14.09.2015

Ferdinandshof, Schulstraße von 09:00 - 10:00 Uhr

04. und 11.09.2015

Altwigshagen, an der Feuerwehr von 11:00 - 11:45 Uhr

Wir stellen Kontakte her, informieren und beraten Sie kostenlos sowie unbürokratisch.



CariMobil Pasewalk
Caritasverband für das Erzbistum Berlin e. V.
Bahnhofstr. 29, 17309 Pasewalk
Mobil: 0172 53 56 776
carimobil.pasewalk@caritas-vorpommern.de

Feuerwehr aktuell



Die Freiwillige Feuerwehr Hammer an der Uecker

Retten - Bergen - Löschen - Schützen



Geburtstage im August

Wir wünschen allen Kameraden, die im August Geburtstag, haben alles Gute, Gesundheit und viel Erfolg im persönlichen Leben.

01.08.	Kamerad Hannes Dachner	Einsatzabteilung
07.08.	Herr Andreas Ruhnke	Förderndes Mitglied
14.08.	Kamerad Klaus-Peter Zillmann	Ehrenabteilung
21.08.	Kameradin Jutta Melzer	Ehrenabteilung

BM Detlef Berndt, Gemeindeführer

Öffentlichkeitsarbeit Rieth

Am 11.07.2015 fuhren wir mit unserem LF 8 und 3 Kameraden zum Blauen Kreuz, OV Rieth. Auf Anfrage des Blauen Kreuzes, ob wir zum Tag der offenen Tür im Mutter-Kind-Heim Rieth unser Fahrzeug präsentieren und erklären könnten, sagten wir sofort zu. Wir hatten viele kleine und große Besucher. Mit Freude erklärten wir unser Löschgruppenfahrzeug und die Ausrüstung eines Feuerwehrmannes. Natürlich durfte die Anprobe der Einsatzuniform nicht fehlen. Der ein oder andere rollte sogar einen Schlauch aus. Wir bedanken uns für die Einladung und hoffen, es hat allen gefallen.

LM Mike Carlson Stellv. Gemeindeführer

Jugendfeuerwehr Hammer a. d. Uecker

Vom 03.07.2015 - 05.07.2015 trafen sich die Jugendfeuerwehren des Amtes Torgelow-Ferdinandshof zum 3. Amtszeltlager in Altwigshagen. Nach der Anreise und Aufbau der Zelte ließen wir den Abend bei einer Bratwurst vom Grill und gemütlichem Lagerfeuer ausklingen.



Am Samstag ging es für uns zum Freibad nach Torgelow zum DRACHENBOOT INDOORCUP, wo sich die Jugendfeuerwehr Hammer gegen 3 weitere Jugendmannschaften den 1. Platz erkämpfen konnte. Nach den Wettkämpfen verbrachten wir noch einige Stunden im Freibad bevor es zurück zum Zeltlager ging. Am Abend begaben wir uns dann an den See nach Altwigshagen, wo wir unsere Freizeit mit Baden und Volleyball gestalteten. Am Sonntag hieß es nach dem Frühstück wieder Abreise. Ein großes Dankeschön gilt den Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Altwigshagen für die tolle Ausrichtung des Zeltlagers und der wie immer super organisierten Verpflegung.

OFM Hannes Dachner Jugendwart

Kameraden als Schlangenbeschwörer

In der Nacht vom 5. zum 6. Juli 2015 wurden die Kameraden der FF Hammer durch die Leistelle informiert, dass im Keller eines Wohnhauses im Ortsteil Liepe eine Schlange für Unruhe unter den Bewohnern des Hauses sorgt. Da sich Kleinkinder im Haus befanden wurde die Ringelnatter, mit einer Länge von gut 1 Meter durch unsere Kameraden eingefangen und dann wieder in den Ueckerwiesen freigelassen. So einen Einsatz hatten wir bis jetzt noch nie und das beweist wieder mal, dass man mit allem rechnen muss, wenn die Sirene ertönt.

BM Detlef Berndt, Gemeindeführer



Freiwillige Feuerwehr Wilhelmsburg

Unsere Geburtstagskinder

Wir gratulieren allen Kameradinnen und allen Kameraden, die im Juli und August Geburtstag haben recht herzlich und wünschen ihnen Gesundheit, Wohlergehen und viel Erfolg im persönlichen Leben, sowie bei der Arbeit in der Wehr.

02.07.	Andre Krüger	Einsatzabteilung
04.07.	Karl-Heinz Winter	Ehrenabteilung
06.07.	Kurt Maahs	Ehrenabteilung
08.07.	Nancy Borchardt	Einsatzabteilung
12.07.	Adrian Pall	Einsatzabteilung
16.07.	Justin Pall	Einsatzabteilung
24.07.	Robin Lau	Jugendfeuerwehr
25.07.	Nik Scharlibbe	Jugendfeuerwehr
26.07.	Heiko Frank	Einsatzabteilung
29.07.	Hans-Jürgen Kaase	Einsatzabteilung
31.07.	Ramona Rybinski	Ehrenabteilung
31.07.	Maik Wrase	Einsatzabteilung
02.08.	Felix L. Dornbrack	Jugendfeuerwehr
03.08.	Hartmut Lorenz	Ehrenabteilung
10.08.	Hannelore Uteg	Frauenabteilung
12.08.	Nico-Maurice Stobbe	Jugendfeuerwehr
14.08.	Steven Wegner	Jugendfeuerwehr
17.08.	Eric Klotzer	Einsatzabteilung
17.08.	Max Klotzer	Jugendfeuerwehr

OBM Ulrich Fischer, Gemeindeführer



Freiwillige Feuerwehr
seit 1901
Ferdinandshof



Freiwillige Feuerwehr Ferdinandshof
Str. der Freundschaft 1
17379 Ferdinandshof
Tel.: 039778 / 20290
Fax: 039778 / 20290
E-Mail: vorstand@ff-ferdinandshof.de

Wir möchten auf diesem Wege allen Kameraden recht herzlich zum Geburtstag gratulieren und für die Zukunft alles Gute wünschen:

Florian Plogsties	JFW
Maik Kremkow	Einsatzabteilung
Toni Paasch	Einsatzabteilung
Mark Arndt	Einsatzabteilung
Marko Schnell	Einsatzabteilung
Jana Grond	Reserve
Fred Kremkow	Einsatzabteilung
Nick Gerling	Einsatzabteilung
Cornelia Köppen	Reserve
Anita Vetter	Ehrenabteilung
Tom Erwin Stroth	Einsatzabteilung

BM Ulrich Wermelskirch, Stellv. Gemeindeführer

Hammer a.d. Uecker

Dorffest in Hammer a. d. Uecker



Bei schönen Wetter und guter Laune ging es erstmal los, für die Kinder ein Piratenfest. Die kleinen Ueckerpiraten tanzten und lösten Quize. Anschließend wurde die Geschichte des Ueckerpiraten erzählt, er vergrub einen Schatz auf dem Sportplatz. Damit er sich die Stelle merken konnte, beschriftete er Walnüsse mit Buchstaben, setzte man diese zusammen ergab es den Ort, an dem er den Schatz vergrub.



Anschließend schnacken Herr Nietz und Frau Witthuhn plattdeutsch bei Kaffee und selbstgebacken Kuchen vom 1. FSV Hammer. Die Tanzgruppe „Power Girls“ der AWO aus Strassburg tanzten und fegten über die Tanzfläche.

Am Abend boten die Gruppe vom „Bürger- und Bürgerverein Hammer a. d. Uecker e.V.“ ein tolles, stimmungsvolles und lustiges Programm. Später wurde getanzt bis in die Nacht.

Meinen besonderen Dank richte ich an Silvio Neubert und die Mitglieder des Kultur- und Bürgervereins Hammer. Herzlichen Dank an die Schausteller Rathsack für die gute Verpflegung.

Petra Mädler
Bürgermeisterin

Familiennachmittag im Rothemühler Märchenwald



Am 10.07.2015 haben wir alle Kinder und Eltern aus der Kita „Abenteuerland“ in Hammer eingeladen. Wir trafen uns um 16:30 Uhr am Märchenwald oder fuhren gemeinsam von der Kita los.

Bei gutem Wetter und voller Vorfreude dort angekommen, haben wir uns gemeinsam mit 26 Kindern und 25 Erwachsenen auf den Weg gemacht, den Märchenwald zu erkunden und auf Schatzsuche zu gehen.

Verschiedene Märchenfiguren wie zum Beispiel „Rotkäppchen“, „Das tapfere Schneiderlein“, „Schneewittchen“ und die 7 Zwerge wiesen uns den richtigen Weg und brachten uns den Schatz immer näher.

Auch das Labyrinth hatte so seine Tücken und erschwerte unseren Weg. An der Lügenbrücke kamen nur wenige ungechoren vorbei. Nach einer kurzen Verweildauer am Hexenhaus war auch der Schatz nicht mehr weit.

Während unsere Grillmeisterin Frau Fehrmann für unser leibliches Wohl sorgte, mussten alle Kinder die Augen nach unserem Schatz offen halten. Es dauerte nicht lange da fanden die Kinder die 2 Schatzkisten und brachten diese zum Grillplatz. In den Schatzkisten waren natürlich Goldtaler und kleine Überraschungen.

Nach einer leckeren Grillwurst und anregenden Gesprächen verabschiedeten wir uns. Es war ein toller Nachmittag. Auf diesem Weg möchten wir uns bei der Sparkasse UER bedanken, dass wir dort unseren selbstgebackenen Kuchen verkaufen durften, damit wir diesen tollen Nachmittag finanzieren konnten.

Die Kinder und Erzieher
der Kita „Abenteuerland“ Hammer

Pilzsuppenfest

**am Samstag den 05.09.2015,
16:00 Uhr in Liepe**

**Kaffee und Kuchen mit Unterhaltung
vom Sandförder Chor
Kinderprogramm**

**Traditionelle Pilzsuppe und Bratwurst
Musik am Nachmittag mit „Gabi“ aus Brandenburg
„Der singende Verkäufer“
Abendprogramm mit dem
Kultur- und Bürgerverein Hammer
*Änderungen vorbehalten !***

Grabenschau 2015 für Torgelow und Hammer a. d. Uecker

Der Wasser- und Bodenverband „Uecker-Haffküste“ Ueckermünde e.V. führt für Torgelow und Hammer a. d. Uecker am

19. August 2015

die jährliche Grabenschau durch. Um 08:00 Uhr ist Treffpunkt am Schöpfwerk in der Nähe der Gaststätte „Anglerheim“ in Torgelow.

Die Anlieger der Gräben in diesen Bereichen sind herzlich eingeladen und können den Termin zur Beantwortung von anstehenden Fragen nutzen.

H. Gottschalk, SB Bauverwaltung



Die FF Altwigshagen gratuliert für die Monate Juli und August folgenden Geburtstagskindern und wünscht ihnen alles Gute und persönliches Wohlergehen:

Kamerad Jörg Krüger Juli (50.)
Ehrenmitglied Walter Remus August

Erneuerung und Ausbesserung des Badestegs in Altwigshagen



Kurz vor Beginn der Sommerferien fanden sich Kameraden der FF Altwigshagen, Ferdinandshof, der Anglerverein sowie einige beherzte Helfer ein, um den Badesteg so einigermaßen für den Sommerbetrieb wiederherzustellen.

Da wir kaum Mittel zur Verfügung hatten, blieb uns auch nichts anderes übrig, als wirklich nur auszubessern.



Aber wir hoffen, dass unser Förderantrag genehmigt wird und wir zum nächsten Sommerbetrieb endlich eine neue Badebrücke vorweisen können!!! Es geht schließlich um die Sicherheit unserer Kinder und aller Badegäste.

Ein Dankeschön an die Kameraden der FF Ferdinandshof. Sie halfen uns ohne große Worte zu verlieren bei der Ausbesserung unseres Badestegs. Es war ein gelungener Arbeits-einsatz und förderte auch die Kameradschaft unter einander.

H. Feldt

Jugendcamp in Altwigshagen



Bei herrlichem Wetter lud der See zum Baden ein.

Gemeinde Altwigshagen

Bereits zum 4. Mal trafen sich die Jugendwehren unseres Amtes in Altwigshagen zu ihren Jugendcamp. Bei sonnigen Wetter kam auch keine Langeweile auf. Der See lud regelrecht zum Baden ein.



Den Sonntagnachmittag verbrachten wir im Heidebad Torgelow und nahmen dort am Drachenbootrennen teil.

H. Feldt

Randale am Altwigshagener See



Irgendwelche Menschen, die nicht wissen wohin mit ihrer Kraft, hinterließen so den Altwigshagener See nach einem feucht fröhlichen Abend.



Wenn diese Bürger nicht wissen wohin mit all ihrer Kraft, können sie sich bei einem Verein melden oder hätten uns geholfen, diese Schmierereien zu beseitigen (ein Aufruf über Facebook erfolgte von uns).

Wir können nur an die Anwohner appellieren, wenn sie Radau und Gegröhle hören, bitte die Polizei rufen.

Heike Feldt

Gemeinde Altwigshagen

Landfrauen Ortsgruppe Altwigshagen Fahrt nach Oranienburg



Am 17.06.2015 unternahmen die Landfrauen einen Ausflug nach Oranienburg, wo auch 6 Frauen aus unserer Ortsgruppe teilnahmen. Als wir in Oranienburg ankamen, unternahmen wir eine Stadtrundfahrt mit anschließender Mittagspause. Am Nachmittag besuchten wir das Museum in Oranienburg und anschließend gönnten wir uns Kaffee und Kuchen. Wir besichtigten dann den Schlosspark, der allen sehr gut gefallen hat. Auf dem Heimweg machten wir noch einen Abstecher zum Werbelinsee. Der Ausflug hat allen sehr viel Spaß gemacht und das Wetter war auch super.

Grillabend mit den Landfrauen aus Rollwitz

Am 08.07.2015 luden wir die Landfrauen der Ortsgruppe Rollwitz zu einem Grillabend nach Altwigshagen ein. Wir waren sehr erfreut, das 19 Frauen den Weg zu uns fanden. Dadurch waren wir eine große Truppe mit 38 Frauen. Unsere Vorsitzende Frau Weiß begrüßte alle anwesenden Frauen in unserem neu eingerichteten Raum ganz herzlich.

Die Landfrauen aus Rollwitz brachten uns noch ein Geschenk mit, ein Fotoalbum, wo wir unsere gemeinsamen Erlebnisse festhalten können. Darüber haben wir uns sehr gefreut, vielen Dank dafür. Das Grillen übernahmen auch wieder die Männer vom Angelverein Altwigshagen, dafür sagen die Frauen noch recht herzlichen Dank. Nach dem Grillen machten wir eine Dorfbegehung und schauten uns noch den See an. Danach stand noch ein Fototermin an, denn schließlich brauchen wir ja Bilder für unser neues Fotoalbum. Die Stunden vergingen wie im Flug und die Rollwitzer Frauen machten sich auf den Heimweg mit einem Versprechen, das wir uns wieder treffen werden.

Im August wird ein Vereinsfest der Gemeinde durchgeführt, bei dem auch die Landfrauen Ortsgruppe mitwirkt. Dazu aber im nächsten Amtsblatt mehr.

S. Mähling

Familienangeln

Am 18.07.2015 organisierte der Angelverein Altwigshagen ein Familienangeln, zudem sich 28 Angelfreunde eingefunden hatten. Jeder suchte sich einen Platz zum Angeln. Das Wetter meinte es gut mit den Anglern. Auch ein kleiner Regenschauer konnte die Angler nicht abschrecken, denn danach schien ja für den Rest des Tages die Sonne. Nach dem Angeln freuten sich alle auf das Grillen, was ja schon Tradition ist.

Es war wieder einmal ein gemütlicher Tag und alle sind sich einig, das im nächsten Jahr zu wiederholen.



Unser nächster Termin ist das Bürgermeisterpokalangeln und das Vereinsfest der Gemeinde Altwigshagen im August, aber davon mehr im nächsten Amtsblatt.

Der Angelverein wünscht dem Angelfreund Herr Strenzke und seiner Frau nochmals alles Gute und vor allem Gesundheit zur Goldenen Hochzeit.

W. Mähling, Angelverein Altwigshagen e. V.

Goldene Hochzeit



Die Bürgermeisterin der Gemeinde Altwigshagen, Frau Foy, gratulierte dem Ehepaar **Hannelore und Heinz-Ulrich Strenzke** ganz herzlich.

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDEN IM PFARRBEREICH ALTWIGSHAGEN

Dorfstr. 46 - 17375 Leopoldshagen (Tel. 039774 20247)

Sonntag, 16.08.2015, 14:00 Uhr

Kirche St. Magdalena Wietstock, Gottesdienst

Besondere Höhepunkte

Nachmittag der Begegnung bei Kaffee und Kuchen

Mittwoch, 12.08.2015

14:30 Uhr Pfarrhaus Altwigshagen

Fahrt ins Blaue 2015

Montag, 14.09.2015 ab 07:30 Uhr

Anmeldungen unter Tel. 039774 20247

Jubiläumskonfirmation in Mönkebude

Sonntag, 20.09.2015, 14:00 Uhr

Festlicher Gottesdienst mit anschließender Kaffeetafel

Mit herzlichen Grüßen von Haus zu Haus
Ihr Pastor Rainer Schild



Für die vielen Glückwünsche, Blumen und Geschenke zu meinem

80. Geburtstag

danke ich meinen Kindern, der Familie, allen Verwandten und Freunden. Ein besonderer Dank geht an Frau Pröchel von der Stadtverwaltung Torgelow, dem Wanderverein Haffküste, der Volkssolidarität, dem Gartenverein Ueckerblick sowie dem Team der Gaststätte „Vulcan“ für die sehr gute Bewirtung.

Gerhard Meyer
Torgelow, im Juni 2015

Für die zahlreichen Glückwünsche, Blumen und Geschenke anlässlich meines

80. Geburtstages

möchte ich mich bei allen Verwandten, Freunden und Bekannten ganz herzlich bedanken. Ein besonderer Dank gilt dem Bürgermeister der Stadt Torgelow, Herrn Gottschalk, meinen ehemaligen Arbeitskollegen, den Kameraden der FFW Torgelow und den Freiwilligen Feuerwehren des Amtes Torgelow-Ferdinandshof sowie dem Sportfischerverein Pommerscher Greif. Ein Dankeschön auch der Gaststätte „Vulcan“ für die sehr gute Bewirtung und dem Kameraden Hans Jürgen Hoyer für die musikalische Umrahmung.

Hans Joachim Just
Torgelow, im Juni 2015



Für die vielen Glückwünsche, Blumen und Geschenke anlässlich unserer

Hochzeit

möchten wir uns bei unseren Eltern, Kindern, Geschwistern, Verwandten und Bekannten recht herzlich bedanken. Der Tag war für uns unvergesslich. Danken möchten wir auch der Firma Göths Hochbau, der Gaststätte „Zur alten Post“, Getränke Brückner sowie dem DJ Micha.

*Anja, geb. Heth
& Lars Tissler*
Hammer, im Juli 2015



PRIVATANZEIGEN erreichen jeden Haushalt des Heimatortes. Ihre Anzeige wird individuell nach Ihren Wünschen oder gewählten Mustern gestaltet!

Anzeigenannahme Frau Helms, Tel. 039753/22757
Schibri-Verlag, Am Markt 22, 17335 Strasburg, helms@schibri.de



Anlässlich unserer

Goldenen Hochzeit

wurden wir mit guten Wünschen, Blumen und Geschenken überhäuft. Dafür möchten wir uns bei allen Gratulanten ganz herzlich bedanken. Die Auftritte des FCF 71 e.V. waren eine gelungene Überraschung. Ein großes Lob dem Partyservice Margitta Scheib für die gute Bewirtung. Danke an Wolfgang Maahs für Musik bis in die Morgenstunden.

Marlies & Bernd-Ulrich Wieland
Ferdinandshof, 23. Juli 2015




Ein herzliches Dankeschön für die vielen Glückwünsche, Blumen und Geschenke anlässlich unserer

Goldenen Hochzeit

sagen wir allen Verwandten, Freunden und Bekannten. Besonderer Dank gilt unseren Töchtern und Familien, der Bürgermeisterin Frau Foy, dem Anglerverein, der Tischtennisgruppe sowie dem Partyservice Scheib.

Hannelore & Heinz-Ulrich Strenzke
Altwigshagen, im Juli 2015





Für die vielen Glückwünsche, Blumen und Geschenke zu meinem

90. Geburtstag

danke ich herzlich meiner Familie, allen Verwandten, Nachbarn und Freunden. Ein besonderer Dank gilt dem Ministerpräsidenten Herrn Sellering, dem Bürgermeister Gerd Hamm und der Gaststätte „Zur Alten Post“ für das tolle Buffet.

Erwin Mietzner
Ascherleben, im Juli 2015





Knallerpreis zum 25. Firmenjubiläum

inkl. 5 Jahre Garantie

Ein Angebot für Sie: Golf Sportsvan Trendline BlueMotion Technology 1,2 I TSI 63 kW (85 PS) 5-Gang

Kraftstoffverbrauch, l/100 km innerorts 6,1/ außerorts 4,2/kombiniert 4,9/CO₂-Emission kombiniert 114,0 g/km. Dieses Jubiläumsangebot wird Sie begeistern – der Golf Sportsvan mit: beheizbaren Vordersitzen, Klimaanlage, Radio „Composition Touch“, Mittelarmlehne vorn, ParkPilot im Front- und Heckbereich u.v.m.

Das Finanzierungsbeispiel basiert auf einer jährlichen Fahrleistung von 12.500 km.

Fahrzeugpreis:	19.990,00 €
inkl. Erlebnisabholung in der Autostadt Wolfsburg	
Anzahlung:	3.000,00 €
Nettodarlehensbetrag:	16.990,00 €
Sollzinssatz (gebunden) p. a.:	2,86 %
Effektiver Jahreszins:	2,90 %
Laufzeit:	48 Monate
Schlussrate:	9.500,00 €
Gesamtbetrag:	18.523,52 €
48 Monatsraten à	187,99 €¹



Das Auto.

¹Ein Angebot der Volkswagen Bank GmbH, Gifhorn Str. 57, 38112 Braunschweig, für die wir als ungebundener Vermittler gemeinsam mit dem Kunden die für die Finanzierung nötigen Vertragsunterlagen zusammenstellen. Das Angebot gilt für Privatkunden und gewerbliche Einzelabnehmer mit Ausnahme von Sonderkunden für ausgewählte Modelle. Bonität vorausgesetzt. Nähere Informationen erhalten Sie unter www.volkswagenbank.de und bei uns. Abbildung zeigt Sonderausstattung gegen Mehrpreis.



Belliner Straße 24 • 17373 Ueckermünde • Tel.: 03 97 71 / 2 28 61
www.autohaus-krumnow.de • info@autohaus-krumnow.de